

# **Fax-Lab 210/Fax-Lab 210P** **Fax-Lab 260/Fax-Lab 260P**

## **BEDIENUNGSANLEITUNG**



**olivetti**

**HERAUSGEBER:**

Olivetti I-Jet S.p.A.  
Località Le Vieux  
11020 ARNAD (Italien)

**Verlagsrealisation:**

Olivetti Tecnost, S.p.A.  
Direzione @ Home/Office  
Via Jervis, 77 - 10015 IVREA (Italien)

*Copyright © 2002, Olivetti  
Alle Rechte vorbehalten*

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Mitteilung Änderungen an dem in diesem Handbuch beschriebenen Produkt vorzunehmen.

Dieses Gerät wurde, gemäß der Entscheidung 98/482/CE des Rates, europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an ein analoges PSTN-Netz zugelassen.

Aufgrund der Netzunterschiede in den verschiedenen Ländern garantiert die Genehmigung alleine nicht das einwandfreie Funktionieren an allen Endpunkten des Netzes PSTN.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler wenden.

Der Hersteller erklärt in eigener Verantwortung, dass dieses Produkt mit der Richtlinie 1999/05/CE übereinstimmt.

Die Übereinstimmung wird durch die Anbringung der Kennzeichnung  am Produkt bescheinigt.

**Netzwerkkompatibilitätserklärung**

Erklärt unter eigener Verantwortung, dass das Faxprodukt für die Einbindung in alle Netzwerke der EU-Länder sowie der Schweiz und Norwegen entwickelt wurde.

Die vollständige Netzwerkkompatibilität in jedem Land könnte von den entsprechenden Landessoftwareschaltern abhängen, die passend eingestellt werden müssten. Wenden Sie sich im Falle von Problemen beim Anschluss an andere Netzwerke als EC PSTN an die auf der Rückseite aufgeführte technische Servicecenter Ihres Landes.

---

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass folgende Aktionen die oben bescheinigte Konformität und die Eigenschaften des Produktes beeinträchtigen können:

- Falsche Stromversorgung;
- Installations- oder Bedienungsfehler bzw. Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung, die mit dem Produkt geliefert wurde;
- Das Auswechseln von Bauteilen oder Originalzubehör durch Unbefugte oder das Ersetzen durch Teile, die vom Hersteller nicht anerkannt werden.

---

Die Wandsteckdose muss in der Nähe und leicht zugänglich sein. Ziehen Sie das Netzkabel ab, um die Maschine vom Netz abzutrennen.

## ERSTER TEIL

<b>VOR DEM GEBRAUCH</b>	<b>I</b>	<b>SOFORT BEGINNEN</b>	<b>V</b>
IM BENUTZERHANDBUCH NACHSCHLAGEN .....	I	<b>INSTALLATIONS-UMGEBUNG</b>	<b>V</b>
VORSICHTSMAßNAHMEN BEIM GEBRAUCH .....	I		
VORSICHTSMAßNAHMEN BEI DER INSTALLATION .....	I	<b>ANSCHLUSS AN DIE TELEFONLEITUNG UND AN DAS NETZ</b>	<b>V</b>
HINWEIS ZU DEN INSTALLATIONSPARAMETERN UND EINSTELLUNGEN .....	I		
VERPACKUNGSGEHALT .....	I	<b>EINSTELLUNG EINIGER PARAMETER (UNABBLÄSSIG FÜR EIN KORREKTES FUNKTIONIEREN DES FAXGERÄTES)</b>	<b>VI</b>
<b>KENNEN LERNEN DES FAXGERÄTES</b>	<b>II</b>	EINSTELLUNG DER SPRACHE UND DES BESTIMMUNGSLANDES .....	VI
BEDIENFELD .....	II	EINGABE VON DATUM UND UHRZEIT .....	VII
BEDIENFELD .....	III	<b>VORBEREITUNG FÜR DEN GEBRAUCH</b>	<b>VIII</b>
BESTANDTEILE .....	IV	<b>SENDUNG</b>	<b>X</b>
		SENDEN EINES ORIGINALS .....	X
		SENDEN UND DIE LEITUNGSTÖNE HÖREN .....	XI
		FÜR DEN SENDEVORGANG DEN TELEFONHÖRER ABHEBEN .....	XI
		<b>EMPFANG</b>	<b>XII</b>
		MANUELLER EMPFANG .....	XII
		AUTOMATISCHER EMPFANG .....	XII
		EMPFANGSMODUS "TEL./FAX" .....	XII
		EMPFANG MIT ANRUFBEANTWORTER .....	XIII
		<b>BENUTZEN DES TELEFONS</b>	<b>XIII</b>
		<b>KOPIEREN</b>	<b>XIII</b>
		EINE KOPIE AUSFÜHREN .....	XIII

**ZWEITER TEIL**

<b>INSTALLATION</b>	<b>1</b>	<b>WIE SIE IHR FAXGERÄT OPTIMAL NUTZEN</b>	<b>26</b>
ANSCHLUSS AN DIE TELEFONLEITUNG .....	1	ANDERE NÜTZLICHE VORBEREITUNGEN FÜR DEN EMPFANG .....	26
ANSCHLUSS DES HANDAPPARATS .....	3	ANDERE NÜTZLICHE VORBEREITUNGEN FÜR DIE SENDUNG .....	29
ANSCHLUSS AN DAS NETZ .....	3	SENDEN/EMPFANGEN EINES ORIGINALS AUF ABRUF .....	30
EINLEGEN DES PAPIERS .....	3		
EINSETZEN DES DRUCKKOPFES .....	4	<b>FEHLER UND PROBLEMLÖSUNGEN</b>	<b>32</b>
VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DIE DRUCKKÖPFE .....	4	BEI STROMAUSFALL .....	32
ÄNDERN VON DATUM UND UHRZEIT .....	5	BEI PAPIER- ODER TINTENMANGEL .....	32
NAME UND FAXNUMMER .....	5	BEI ERFOLGLOSEM SENDEVORGANG .....	32
ANPASSEN AN DIE LEITUNGSMERKMALE .....	6	KLEINE STÖRUNGEN .....	32
		FEHLERCODE .....	33
<b>GRUNDSÄTZLICHE OPERATIONEN FÜR DEN SENDE- UND EMPFANGSVORGANG</b>	<b>8</b>	ANZEIGEN UND MELDUNGEN .....	34
SENDEN .....	8		
EMPFANGEN .....	11	<b>WARTUNG</b>	<b>36</b>
PROGRAMMIERUNG DER ZIEL- UND KURZWahl .....	12	AUSTAUSCH DES DRUCKKOPFES .....	36
AUSDRUCKEN VON PROTOKOLLEN UND LISTEN .....	14	NEUAKTIVIERUNG DES DRUCKKOPFES UND KONTROLLE DER DÜSEN .....	36
		REINIGUNG DER KONTAKTLAMELLEN DES DRUCKKOPFES .....	37
<b>TELEFONIEREN</b>	<b>17</b>	REINIGEN DER DRUCKKOPFDÜSEN .....	37
TELEFONIEREN MIT ZIELWAHL .....	17	REINIGEN DES DRUCKKOPFREINIGERS .....	37
TELEFONIEREN MIT KURZWahl .....	17	REINIGEN DES OPTISCHEN LESEKOPFES .....	38
TELEFONIEREN MIT HILFE DES ADRESSBUCHES .....	17	REINIGUNG DES GEHÄUSES .....	38
		BESEITIGEN VON GESTAUTEN ORIGINALEN UND PAPIER ....	38
<b>KOPIEREN</b>	<b>18</b>	<b>TECHNISCHE DATEN</b>	<b>39</b>
WELCHE DOKUMENTE KÖNNEN KOPIERT WERDEN .....	18		
ANFERTIGEN EINER KOPIE .....	18	<b>ALS DRUCKER BENUZTEN</b>	<b>40</b>
UM EINE OPTIMALE KOPIEQUALITÄT ZU ERHALTEN .....	18	VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE SOFTWAREINSTALLATION ...	40
		INSTALLIEREN DER "LINKFAX"-SOFTWARE .....	40
<b>DER ANRUFBEANTWORTER</b>	<b>19</b>	DEINSTALLATION DER "LINKFAX"-SOFTWARE .....	40
DAS BEDIENFELD DES ANRUFBEANTWORTERS .....	19	ZUGRIFF AUF DIE ONLINE-DOKUMENTATION .....	40
UM DEN ZUGRIFFSCODE FÜR DEN ANRUFBEANTWORTER ZU ÄNDERN ODER ZU LÖSCHEN ....	19	HINWEISE ZUR VERWENDUNG DES KOMMUNIKATIONSANSCHLUSSES .....	40
DIE ANSAGEN .....	20		
PROGRAMMIEREN DER DAUER VON NOTIZEN UND EINGANGSMELDUNGEN .....	21	<b>STICHWORTVERZEICHNIS</b>	<b>41</b>
ABHÖREN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN (MEMO) .....	21		
LÖSCHEN BEREITS GEHÖRTER MELDUNGEN UND NOTIZEN .....	22		
WEITERLEITEN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN ZUM ENTFERNTEN TELEFON .....	22		
FERNBEDIENUNG DES ANRUFBEANTWORTERS .....	23		
SPEZIALFUNKTIONEN DES ANRUFBEANTWORTERS .....	23		
DRUCKEN DER EINSTELLUNGSPARAMETER DES ANRUFBEANTWORTERS .....	25		

## IM BENUTZERHANDBUCH NACHSCHLAGEN

Dieses Handbuch beschreibt **vier Fax-Modelle**: das **Grundmodell**, das Modell **mit eingebautem Anrufbeantworter** und zum Schluss **die multifunktionalen Modelle (Grundmodell und Modell mit eingebautem Anrufbeantworter)**, die den **Anschluss an einen PC und den Gebrauch des Farbdruckkopfes gestatten** (beziehen Sie sich für die beiden letzten Modelle auf die Dokumentation, die Sie in der Verpackung finden werden). Deswegen werden in der folgenden Abhandlung die Anweisungen jedes Mal hervorgehoben, wenn es notwendig ist, die Modelle zu differenzieren:

**Modelle mit eingebautem Anrufbeantworter**: bezieht sich auf das "Modell mit eingebautem Anrufbeantworter" und das "multifunktionale Modell mit eingebautem Anrufbeantworter".

**Multifunktionale Modelle**: bezieht sich auf das "multifunktionale Grundmodell" und das "multifunktionale Modell mit eingebautem Anrufbeantworter".

**Grundmodell**: bezieht sich nur auf das "Grundmodell".

Das Handbuch ist in **zwei grundsätzliche Abschnitte** unterteilt: der erste Abschnitt lautet **"Kennen lernen des Faxgerätes"** und **"Sofort beginnen"**. Er liefert Ihnen eine zusammenfassende Beschreibung des Faxgerätes, **wodurch** Sie es sofort **installieren** und **benutzen** können, obwohl es sich auf dem Stand seiner Mindestleistungsfähigkeit befindet.

Nach dieser Anfangsphase können Sie im **zweiten Abschnitt** des Handbuches nachschlagen. Dieser **bietet Ihnen eine genauere Übersicht über das Faxgerät und seine zahlreichen Leistungen**.

## VORSICHTSMAßNAHMEN BEIM GEBRAUCH

- Versuchen Sie auf keinen Fall das Faxgerät selbst zu reparieren, wenn Ihnen die notwendige Kompetenz fehlt: Beim Öffnen des Gehäuses setzen Sie sich der Gefahr eines Stromschlages aus. Wenden Sie sich deswegen nur an qualifizierte Techniker.
- Falls Sie beabsichtigen, das Faxgerät für einen längeren Zeitraum nicht zu benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose: Auf diese Weise vermeiden Sie eine eventuelle Beschädigung des Gerätes durch Störungen oder plötzliche Spannungsunterschiede.
- **Bei Gewitter wird empfohlen, das Gerät sowohl von der Netzsteckdose als auch von der Telefonleitung zu trennen, um es so vor möglicher Beschädigung zu schützen.**
- Bei plötzlichem Spannungsabfall oder Stromausfall können Telefonate weder ausgeführt noch empfangen werden, da die Zählentastatur deaktiviert ist.

Falls Sie das Faxgerät auch unter solchen Umständen dringend für ein Telefongespräch verwenden müssen, besorgen Sie sich für den Notfall ein vom Telefonnetzbetreiber zugelassenes Telefon, das direkt an das Faxgerät angeschlossen werden kann.

## VORSICHTSMAßNAHMEN BEI DER INSTALLATION

- Stellen Sie das Faxgerät auf eine stabile, ebene und vibrationsfreie Fläche, um Unfälle oder Schäden an Personen und am Gerät selbst durch Herunterfallen zu vermeiden.

- Bringen Sie das Faxgerät nicht direkt mit Wasser oder Dampf in Verbindung und stellen Sie es nicht in überhitzter oder staubiger Umgebung auf. Außerdem sollte es keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein.
- Stellen Sie das Gerät nicht neben Elektro- oder Elektronikgeräten, wie z. B. Radio-/Fernsehergeräte usw. auf; diese können Funkstörungen erzeugen.
- Vermeiden Sie es, um das Gerät Bücher, Dokumente und Gegenstände zu lagern, die den notwendigen Freiraum für ausreichende Belüftung verringern. Die ideale Umgebungstemperatur beträgt 5°C bis 35°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 15% und 85%.
- Lassen Sie vor dem Ausgabebereich der gesendeten und kopierten Originale genügend Platz, damit diese nicht auf den Boden fallen.

## HINWEIS ZU DEN INSTALLATIONSPARAMETERN UND EINSTELLUNGEN

Da die nationalen Vorgabewerte für jeden Installations- und Einstellungsparameter aufgrund spezieller Zulassungsanforderungen oder besonderer Benutzererfordernisse variieren können, stimmen diese Werte nicht immer mit den im Handbuch angegebenen überein: Es ist deshalb empfehlenswert, die Parameter vor ihrer Änderung auszudrucken.

## VERPACKUNGSGEHALT

Außer dem Faxgerät und diesem Handbuch finden Sie in der Verpackung folgende Teile:

- Das Telefonanschlusskabel.
- Den Telfonstecker (soweit vorgesehen).
- Die Verpackung der Erstausrüstung mit einem monochromatischen Druckkopf (**nicht aufladbar**).
- Den Handapparat.
- Der Papierbehälter für die Papierzufuhr.
- Die Schablone, um den zentralen Bereich des Bedienfeldes zu nationalisieren.
- Die Liste mit den Olivetti-Kundendienststellen (**Olivetti Customer Service**).

### Nur für die multifunktionalen Modelle:

- Die Installations-CD der Linkfax-Software (um das Faxgerät als Drucker zu benutzen).
- Der Druckkopfbehälter.

## ANMERKUNG

### Nur für die multifunktionellen Modelle

**Der Farbdruckkopf**, der im Einsatz ist wenn man das Faxgerät als Farbdrucker benutzt, liegt dem Faxgerät nicht bei (beziehen Sie sich beim Kauf eines solchen auf die Bestellnummer, die am Ende des Handbuches aufgeführt wird).

**Das Parallelkabel**, das man für den Anschluss des Faxgerätes an den PC benötigt, **ist nicht in der Ausstattung des Faxgerätes enthalten**.

# KENNEN LERNEN DES FAXGERÄTES

## BEDIENFELD

Die Abbildung zeigt das Bedienfeld der **Modelle mit eingebautem Anrufbeantworter**. Die Tastengruppe in der zweiten Reihe links und die Leuchtanzeige ☐ beziehen sich ausschließlich auf den **Anrufbeantworter** und werden im entsprechenden Kapitel beschrieben.

### TASTE AUFLÖSUNG

Stellt die Auflösung der zu kopierenden Original ein (nur bei einliegendem Original im ADF).

### TASTE KONTRAST

Stellt den Kontrast der zu kopierenden Originale ein (nur bei einliegendem Original im ADF).

### TASTE KOPIE

Startet den Kopiervorgang (nur bei einliegendem Original im ADF).

### TASTE REDUKTION

Verkleinert oder vergrößert die zu kopierenden Originale (nur bei einliegendem Original im ADF).

### TASTEN DES ANRUFBEANTWORTERS

Nur Modell mit eingebautem Anrufbeantworter  
Beschrieben im entsprechenden Kapitel.

### NUR MODELLE MIT EINGEBAUTEM ANRUFBEANTWORTER

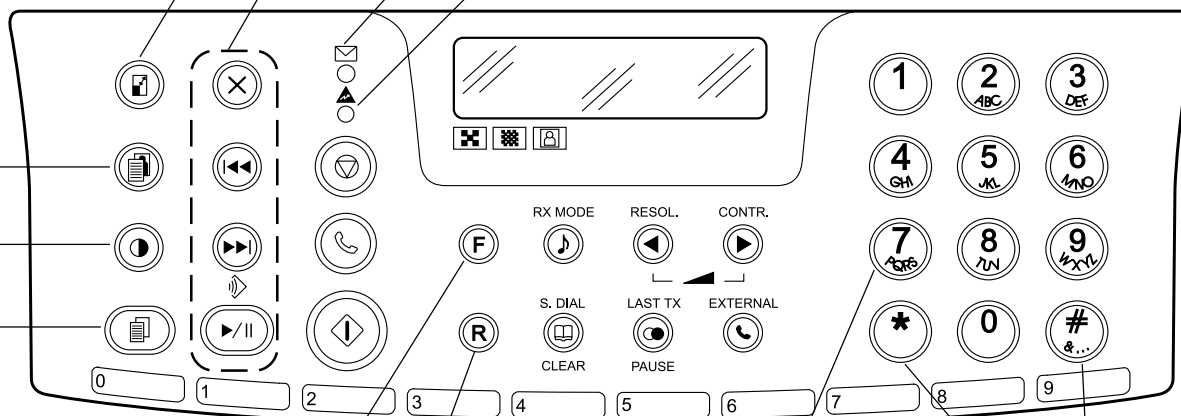
**Leuchtet**, weist darauf hin, dass im Speicher bereits gehörte Meldungen oder Notizen vorhanden sind.

**Blinkt**, weist darauf hin, dass im Speicher noch nicht gedruckte Dokumente, noch nicht gehörte Meldungen oder Notizen vorhanden sind.

**Leuchtet nicht**, weist darauf hin, dass der Speicher leer ist.

### LEUCHTDIODE "FEHLER"

Signalisiert eine Funktionsstörung während eines Sende- und Empfangsvorgangs.



### TASTE FUNKTION

Aufruf des Programmierzustandes.  
Wählt die verschiedenen Menüs und Untermenüs.

### TASTE RECALL

Bei abgehobenem Handapparat für den Zugriff auf die Sonderfunktionen, die vom Netzbetreiber bereitgestellt wurden: allgemein als REGISTER RECALL (R-Funktion) bezeichnet.

### ZAHLENTASTEN

Eingabe der Fax- bzw. Telefonnummer.  
Wenn länger als eine Sekunde gedrückt, werden die (zuvor gespeicherten) Telefon- oder Faxnummern automatisch gewählt (Zielwahlfunktion).

Eingabe jeder beliebigen Zahl.

Wahl von Ziffern und alphanumerischen Zeichen während der Eingabe von Nummern und Namen.

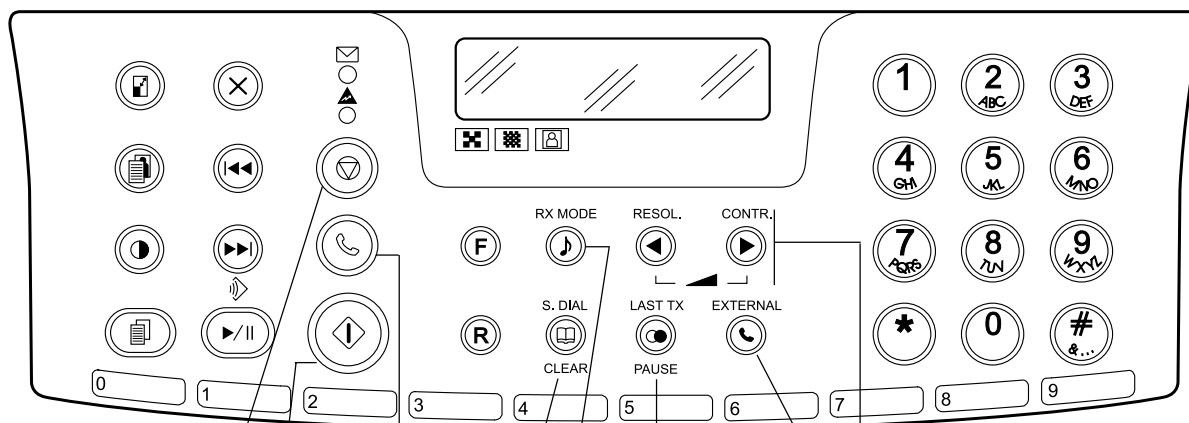
Beim Tonwahlverfahren wird ein Ton für Netzsonderdienste in die Leitung gesandt.

Wählen durch "Rückwärtsrollen" und "Vorwärtsrollen" Zeichen und Sonderzeichen während der Eingabe von Namen.

Nur \* : Geben Sie den Fernbedienungscode ein.

Ändern Sie vorübergehend, vor oder nach der Eingabe der Fax- oder Telefonnummer, das Wahlverfahren von Impulse (dekadisch) auf Töne (Mehrfrequenz).

## BEDIENFELD



### TASTE STOP

Wirft ein im ADF verbliebenes Original aus.

Schaltet die Leuchtdiode aus "▲". Bringt das Faxgerät in den Bereitschaftszustand. Unterbricht den laufenden Programmierungs-, Send-, Empfangs- oder Kopiervorgang.

### TASTE LEITUNG

Schalten Sie an die Leitung: entspricht dem Abheben des Telefonhörers.


### TASTE LAST TX / PAUSE

● Nach zweimal Drücken, wird die zuletzt gewählte Telefon- oder Faxnummer nochmals gewählt (nur wenn das Original im ADF einliegt). Geben Sie eine Wahl-pause während der Direktwahl der Telefon- oder Faxnummer ein.

### TASTE CONTRAST

Regelt den Kontrast der zu sendenden Originale (nur wenn das Original im ADF einliegt). Wählt durch "Vorwärtslauf" die Werte eines Parameters.

Versetzt den Cursor während der Eingabe von Nummern und Namen nach "rechts".

Regelt nach dem Drücken der Taste  das Volumen des Lautsprechers "in steigender Form".

### TASTE START

Startet den Empfang.

Startet die Übertragung nach der Wahl der Faxnummer (nur bei einliegendem Original im ADF).

Bestätigt die Wahl von Menüs, Untermenüs Parametern und deren Werte und startet den Übergang zur nächsten Prozedur.

### TASTE RX MODE / WARTEN


Wählt die verschiedenen Empfangsmöglichkeiten.

📞 Versetzt die Leitung während eines Telefongesprächs in den Wartezustand.

### TASTE RESOLUTION

Regelt die Auflösung der zu senden Originale (nur wenn das Original im ADF einliegt). Wählt durch "Rückwärtslauf" die Werte eines Parameters.

Versetzt den Cursor während der Eingabe von Nummern und Namen nach "links".

Regelt nach dem Drücken der Taste  das Volumen des Lautsprechers "in abnehmender Form".

### TASTE S. DIAL / CLEAR

Wählt automatisch nach dem Drücken von zwei Zahlentasten (01-32) (nach vorheriger Programmierung) die damit programmierte Telefon- oder Faxnummer. Löscht die falschen Eingaben.

### TASTE EXTERNAL

**Bei Anschluss des Faxgerätes an eine Nebenstellenanlage:** Aktiviert die Freigabe der Amtsleitung, wenn vor der Eingabe der Fax- oder Telefonnummer gedrückt

# KENNEN LERNEN DES FAXGERÄTES

## BESTANDTEILE

Auf der Abbildung sehen Sie die Außen- und Innenparts, die bei den vier Faxmodellen gleich sind. Die zweite Tastenreihe, die auf der linken Seite des Bedienfeldes abgebildet ist, bezieht sich ausschließlich auf die Modelle mit eingebautem Anrufbeantworter. Die parallele Schnittstelle finden Sie dagegen nur bei den multifunktionalen Modellen.

**ANSCHLUSSBUCHSEN UND (NUR FÜR DIE MULTIFUNKTIONALEN MODELLE) PARALLELE SCHNITTSTELLE**

**PAPIERKASSETTE FÜR NORMALPAPIER (ASF)**

Für folgende Papierformate einstellbar: A4, Letter und Legal.  
Maximales Fassungsvermögen: 40 Blätter (80g/m<sup>2</sup>).

**ERWEITERUNG DER PAPIERSTÜTZE**

**PAPIEREINSTELLHEBEL**

**PAPIERFÜHRUNGEN**

**DISPLAY**

Zeigt auf zwei Zeilen mit je 16 Zeichen an: Datum und Uhrzeit, Menüoptionen, Fehlermeldungen, Auflösungs- und Kontrastwerte und, am Modell mit eingebautem Anrufbeantworter, die Gesamtanzahl der erhaltenen Meldungen.

**ABDECKUNG DER DRUCKKOPFKAMMER**

**INTEGRIERTER HANDAPPARAT**

**AUTOMATISCHER EINZUG FÜR SENDE-/KOPIERORIGINALS (ADF)**

Maximales Fassungsvermögen: 5 Blätter A4, Letter und Legal, 1 Blatt A5.

**LAUTSPRECHER**

**BEDIENFELD**

**AUSGABE DER GESENDETEN ODER KOPIERTEN ORIGINALS UND DOKUMENTE**

**OPTISCHER LESEKOPF**

**KENNUMMERSCHILD DES GERÄTS (SIEHE BODEN)**

**DRUCKKOPFKAMMER**



Dieser Abschnitt liefert Ihnen, wie bereits bemerkt, eine **Grundbeschreibung** des Faxgerätes, in dem die entsprechenden Prozeduren zur Installation und zur sofortigen Benutzung beschrieben sind, obwohl es sich auf dem Stand seiner Mindestleistungsfähigkeit befindet. **Beziehen Sie sich auf jedes spezifische Kapitel**, damit Sie das Faxgerät optimal nutzen können.

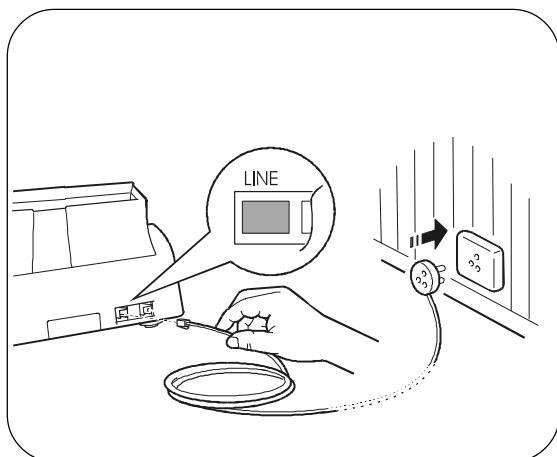
Da dieser Abschnitt so strukturiert ist, damit Sie sich **schrittweise und systematisch dem Faxgerät nähern** können, raten wir Ihnen, die aufgeführten Argumente in der angegebenen Reihenfolge zu behandeln.

## INSTALLATIONS-UMGEBUNG

Stellen Sie das Faxgerät auf eine stabile Fläche. Beachten Sie dabei, dass um das Gerät herum genügend Platz bleibt, damit die Luft zirkulieren kann. Stellen Sie es nicht an staubigen und feuchten Orten auf und halten Sie es vor übermäßigen Wärmequellen, fern. Setzen Sie es keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.

## ANSCHLUSS AN DIE TELEFONLEITUNG UND AN DAS NETZ

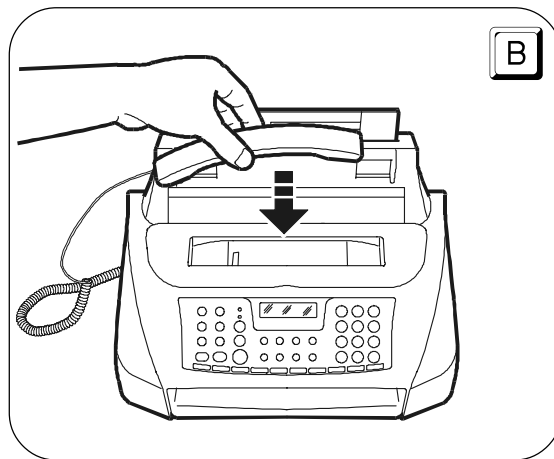
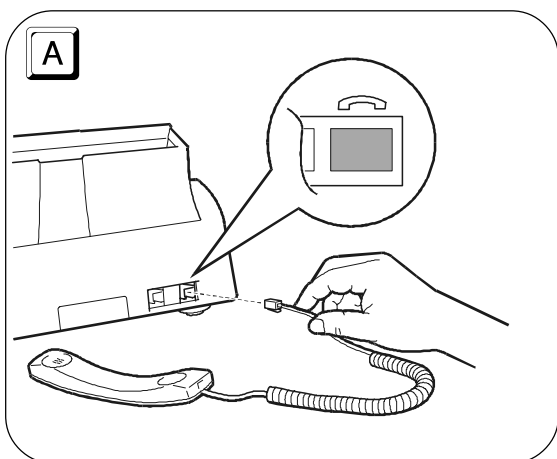
### 1 Anschluss des Faxgerätes an die Telefonleitung



#### WICHTIG

Das Faxgerät ist für den **Hauptanschluss** eingestellt. Wenn Sie es an einer **Nebenstelle** anschließen, aber auch über einen Hauptanschluss benutzen möchten, beziehen Sie sich auf "**Anpassen an die Leitungsmerkmale**", Kapitel "**Installation**".

### 2 Anschluss des Handapparats

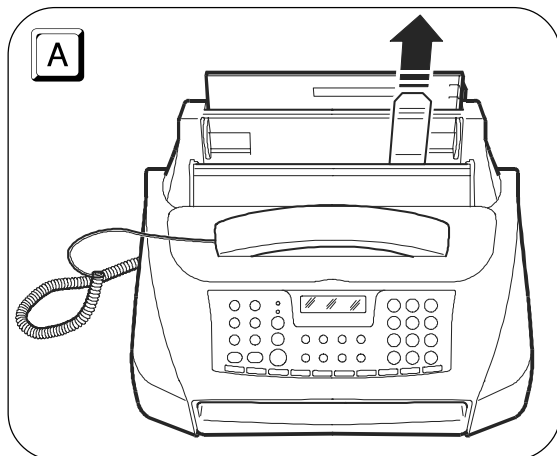


## SOFORT BEGINNEN

### 3 Anschluss des Faxgerätes an das Netz

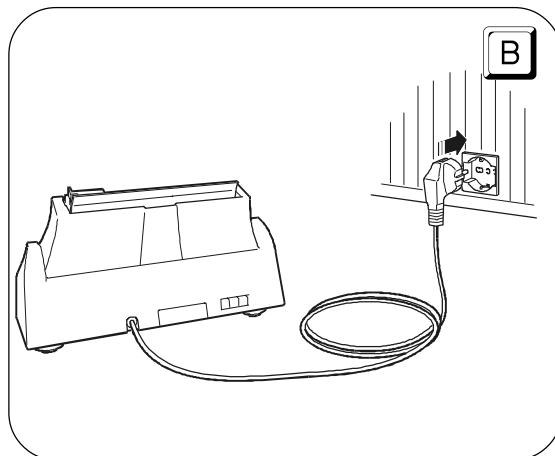
#### WICHTIG

Bevor Sie das Faxgerät anschließen, ziehen Sie die Lasche nach oben und entfernen Sie somit das Band womit der Druckkopfschlitten befestigt ist (siehe untere Abbildung).



#### WICHTIG

Der Netz-Kabelstecker kann je nach Nation unterschiedlich sein.



## EINSTELLUNG EINIGER PARAMETER (UNABLÄSSIG FÜR EIN KORREKTES FUNKTIONIEREN DES FAXGERÄTES)

Nachdem es am Netz angeschlossen ist, führt das Faxgerät automatisch einen kurzen Funktionstest seiner Komponenten aus. Auf dem Display erscheinen (fast immer in englischer Sprache) die folgenden Meldungen:

Auf der oberen Zeile:

*AUTOMATIC RX*

oder, für die Modelle mit eingebautem Anrufbeantworter wird außerdem die Gesamtanzahl der erhaltenen Meldungen, in diesem Fall "00", angezeigt.

*AUTOMATIC RX 00*

und abwechselnd auf der unteren Zeile:

*CHECK PRINT HEAD*

*SET DATE/TIME*

#### WICHTIG

Um das Faxgerät für ein richtiges Funktionieren einzustellen, muss Ihre Sprache und Ihre Nation eingegeben werden.

### EINSTELLUNG DER SPRACHE UND DES BESTIMMUNGSLANDES

**F** + **1** Auf dem Display erscheint die Sprache, in der die Meldungen angezeigt werden. Zum Beispiel:

*ENGLISH*



Wählen der gewünschten Sprache. Zum Beispiel:

*DEUTSCH*



Bestätigung der Eingabe. Das Display zeigt ein Bestimmungsland an. Zum Beispiel:

*EUROPA*



Wählen des Bestimmungslandes. Zum Beispiel:

*DEUTSCHLAND*

Sollte Ihr Bestimmungsland nicht unter den Ländern sein, die am Display angezeigt werden, beziehen Sie sich auf folgende Tabelle:

LAND	ZU WÄHLENDES LAND
Argentinien	AMERICA LATINA
Australien	NZL/AUSTRALIA
Belgien	BELGIUM
Brasilien	BRASIL
Chile	AMERICA LATINA
China	CHINA
Dänemark	DANMARK
Deutschland	DEUTSCHLAND
Finnland	FINLAND
Frankreich	FRANCE
Griechenland	INTERNATIONAL
Holland	HOLLAND
Hongkong	SINGAPORE
Indien	INDIA
Israel	ISRAEL
Italien	ITALIA
Kolumbien	AMERICA LATINA
Luxemburg	BELGIUM
Mexiko	AMERICA LATINA
Neuseeland	NZL/AUSTRALIA
Norwegen	NORGE
Österreich	ÖSTERREICH
Peru	AMERICA LATINA
Portugal	PORTUGAL
Restliche Welt	INTERNATIONAL
Schweden	SVERIGE
Schweiz	SCHWEIZ
Singapur	SINGAPORE
Spanien	ESPAÑA
Südafrika	S. AFRICA
Taiwan	TAIWAN
UK	U.K.
Uruguay	AMERICA LATINA
Venezuela	AMERICA LATINA



Um die Eingabe zu bestätigen.



Beendigung der Prozedur.

## EINGABE VON DATUM UND UHRZEIT

Sie müssen Datum und Uhrzeit wie im Folgenden beschrieben eingeben, wenn Sie das Faxgerät **das erste Mal am Netz anschließen** oder nach jedem **Stromausfall**.

Datum und Uhrzeit können nach der Eingabe jederzeit geändert werden, siehe **"Ändern von Datum und Uhrzeit"**, Kapitel **"Installation"**.



Das Display zeigt an:

**DATUM/UHRZEIT**



Das Display zeigt an:

**FORMAT: TT/MM/JJ**



Wenn ein anderes Datumsformat gewünscht wird, die Tasten **◀▶** drücken.



Das Display zeigt an:

**ZEITFORMAT: 24 H**



Wenn ein anderes Zeitformat (12 Stunden) gewünscht wird, die Tasten **◀▶** drücken.



Das Display zeigt an:

**TT/MM/JJ HH:MM**

**25-07-02 11:23**



Das neue Datum und die neue Uhrzeit eingeben (z.B. 26-07-02, 12:00). Nach jeder Zahleneingabe springt der Cursor auf die nächste Stelle.

**TT/MM/JJ HH:MM**

**26-07-02 12:00**



Wenn nur einige Stellen geändert werden sollen, den Cursor mit den Tasten **◀▶** darauf setzen und diese Stellen einfach überschreiben.



Um die Eingabe zu bestätigen. Die Eingabeprozedur von

Datum und Uhrzeit ist beendet. Das neue Datum und die neue Uhrzeit werden automatisch eingestellt und auf jedem gesendeten Dokument ausgedruckt.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## A N M E R K U N G

Wenn das Zeitformat in 12 Stunden angewählt ist, erscheint auf dem Display der Buchstabe "P" (post meridiem) oder "A" (ante meridiem). Mit der Tasten **◀▶** den Cursor unter den zu ändernden Buchstaben setzen und die Taste **F** drücken.

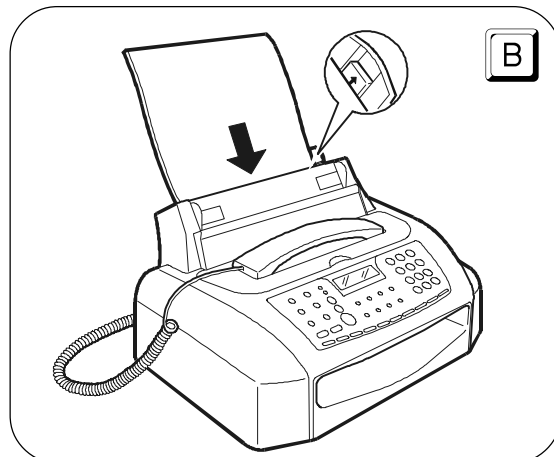
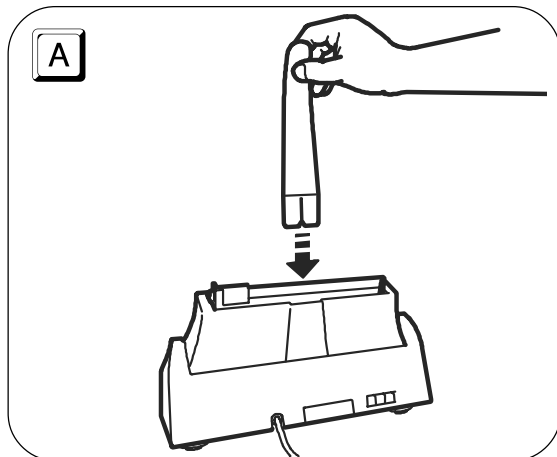
Wenn Sie denken, dass Sie einen Fehler gemacht haben oder die Prozedur unterbrechen möchten, drücken Sie die Taste

## A N M E R K U N G

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bereitschaftszustand die Inaktivität des Faxgerätes anzeigt und dass in diesem Zustand die Programmierungen ausgeführt werden können.

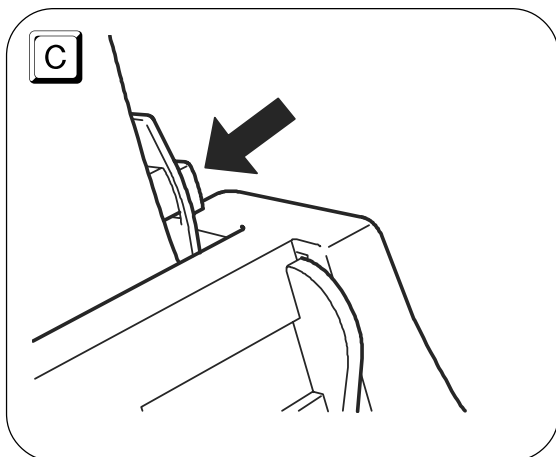
## VORBEREITUNG FÜR DEN GEBRAUCH

### 1 Das Druckpapier einlegen



#### WICHTIG

Schieben Sie mit dem Einstellungshebel (siehe untere Abbildung) die Blätter, bis sie an der linken und rechten Seite der Papierkassette anliegen.

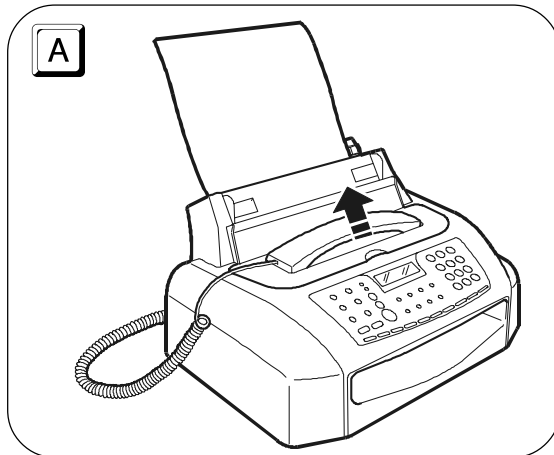


## 2 Einsetzen des Druckkopfes

### WICHTIG

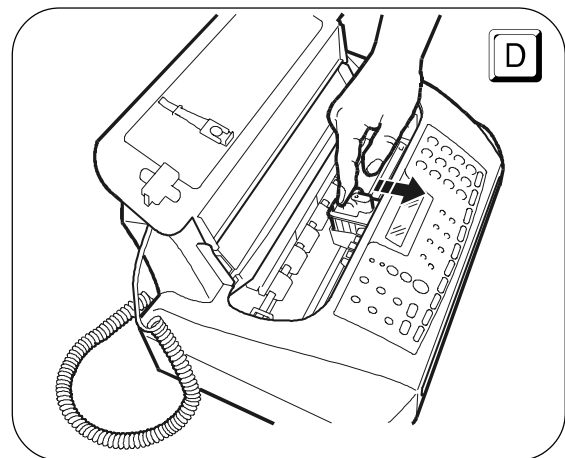
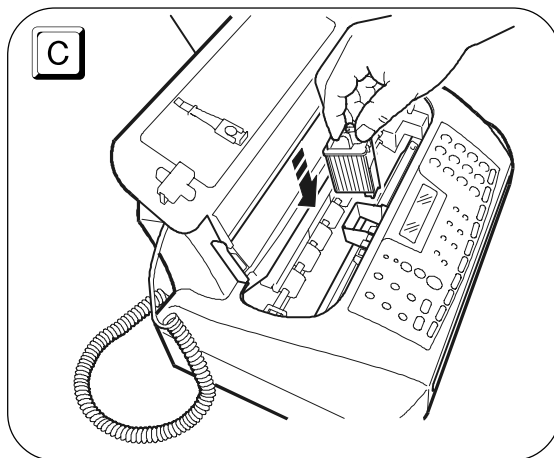
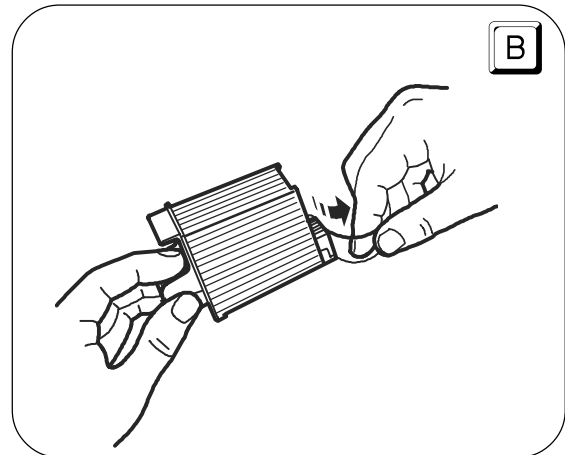
Mit dem Druckkopf der **Erstausrüstung** können Sie **bis zu 80 Seiten\*** drucken, während Sie mit den leistungsfähigeren **Ersatzdruckköpfen bis zu 500 Seiten\*** drucken können.

\* Format ITU chart n.1 (Deckung des Schwarz von 3,8%)



### WICHTIG

Denken Sie daran, dass das Original beim Telefonieren nicht in den automatischen Einzug für Sende- und Kopier-originale (ADF) eingelegt werden darf.



### WICHTIG

Denken Sie daran **nur die nicht nachfüllbaren Druckköpfe** (Einweg) zu benutzen, nachdem der Druckkopf der Erstausrüstung leer ist.

### WICHTIG

Wenn nach dem Einsetzen des Druckkopfes die Meldung "DRUCKKOPF PRÜFEN" erscheint, den Druckkopf herausnehmen und mit etwas stärkerem Druck wieder einsetzen. Bleibt die Meldung bestehen, den Druckkopf herausnehmen und die Kontaktlamellen des Druckkopfes und des Druckkopfschlittens reinigen; siehe "**Reinigung der Kontaktlamellen des Druckkopfes**", Kapitel "**Wartung**".

### ANMERKUNG

**Nachdem der Druckkopf eingesetzt wurde**, startet das Faxgerät die **Prozedur der Neuaktivierung und der Druckkopfdüsenkontrolle**. Diese endet mit:

- dem **Ausdruck** des Drucktests auf dem automatisch eingezogenen Blatt, mit folgendem Inhalt:
  - einer **nummerierten Skala** zur Kontrolle des Tintenflusses und der elektrischen Schaltkreise bezüglich der Druckkopfdüsen.
  - **Grafik und Text** zur Bewertung der Druckqualität.
- der Anzeige folgender Meldung auf dem Display: "DRUCKER PRÜFEN, 1 = AUS 0 = WIEDER".

Die Druckprobe folgendermaßen ausführen:

## SOFORT BEGINNEN

- Stellen Sie sicher, dass die nummerierte Skala **keine Unterbrechungen**, dass die schwarzen Bereiche **keine weißen horizontalen Linien aufweisen**: Geben Sie in diesen Konditionen, die den richtigen Einsatz und das einwandfreie Funktionieren des Druckkopfes bestätigen, den Wert 1 ein. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück und ist betriebsbereit. Auf dem Display erscheint die Meldung:

FAX            00  
25-07-02    11:23

- Im Falle von **Unterbrechungen oder weißen Linien** den Wert 0 eingeben, um vor allem die Reinigung der Druckdüsen zu wiederholen: Sollte der Drucktest weiterhin nicht zufriedenstellend ausfallen, die Prozedur noch einmal wiederholen. Wenn die Druckqualität noch immer nicht zufriedenstellend ist, reinigen Sie danach die Kontaktlamellen und die Düsen, wie in **"Reinigen der Kontaktlamellen des Druckkopfes"** und **"Reinigen der Druckkopfdüsen"**, Kapitel **"Wartung"** angegeben.

### WICHTIG

Wenn die Tinte im Druckkopf zuende geht, zeigt das Display an:

#### GER. TINTENSTAND

Gleichzeitig druckt das Faxgerät automatisch ein Blatt aus, um Sie darauf hinzuweisen, dass die Tinte zuende geht und dass innerhalb kürzester Zeit der Druckkopf auszuwechseln ist.

Wenn die Tinte dagegen schon verbraucht ist, zeigt das Display an:

#### KEINE TINTE!

Wenn der Druckkopf ausgetauscht werden muss, im Kapitel **"Wartung"** nachschlagen.

Beziehen Sie sich **beim Kauf von neuen Druckköpfen auf die am Ende des Handbuches angegebenen Bestellnummern**.

Detailliertere Informationen über den richtigen Gebrauch der Druckköpfe finden Sie dagegen in **"Vorsichtsmaßnahmen für die Druckköpfe"** Kapitel **"Installation"**.

## SENDUNG

Indem Sie die unten aufgeführten Prozeduren befolgen, **können Sie das Faxgerät für einfache Sendevorgänge sofort benutzen**. Vergessen Sie in jedem Falle nicht, dass es andere Prozeduren für die Wahl der Empfängernummer gibt (Kurz- und Zielwahlprozeduren etc.) und dass das Faxgerät auch in der Lage ist, andere Sendevorgehensweisen auszuführen (zeitversetzte Sendung, Rundsendeprotokoll, Senden aus dem Speicher etc.) für die jedoch die entsprechende Programmierung notwendig ist (siehe **"Programmieren der Ziel- und Kurzwahl"**, Kapitel **"Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"**).

### WICHTIG


Bei jeder **Sendungsart muss das Original in den automatischen Einzug für Sende- und Kopieroriginale (ADF) eingelegt werden**. Dabei ist zu beachten, dass das Original vor der Sendung ohne Zwang mit der zu kopierender Seite nach unten gerichtet, in den ADF gelegt wird.

### SENDEN EINES ORIGINALS

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:



lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und  (Standard).

Für die Änderung von Kontrast und Auflösung siehe **"Einstellung von Kontrast und Auflösung"**, Kapitel **"Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"**.



Wählen Sie, direkt von der Zahlentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).



Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

## ANMERKUNG

Bei Tippfehlern: Den Cursor mit den Tasten ◀/▶ auf die falsche Zahl setzen und mit der richtigen Zahl überschreiben. Wenn die ganze Nummer gelöscht werden soll, die

Taste drücken.

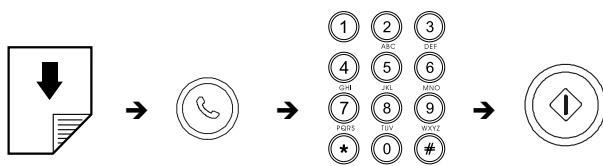
## ANMERKUNG

Wenn der laufende Sendevorgang abgebrochen werden soll, die Taste drücken. Das Original wird aus dem ADF ausgeworfen und das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

Bei einem mehrlagigen Dokument alle Blätter **manuell entfernen**, die über dem Blatt liegen, das bereits im ADF eingelegt ist. Danach drücken, um auch das erste Blatt auszuwerfen.

## SENDEN UND DIE LEITUNGSTÖNE HÖREN

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:



lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Für die Änderung von Kontrast und Auflösung siehe "**Einstellung von Kontrast und Auflösung**", Kapitel "**Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang**".



Die Leitungstöne hören. Das Display zeigt an:

### NUMMER EINGEBEN



Wählen Sie, direkt von der Zählentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

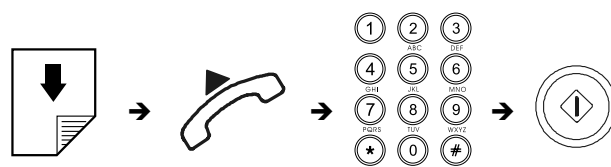


Starten des Sendevorganges, sobald Sie den Ton des Faxgerätes des Empfängers hören.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT".

## FÜR DEN SENDEVORGANG DEN TELEFONHÖRER ABHEBEN

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:



lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Für die Änderung von Kontrast und Auflösung siehe "**Einstellung von Kontrast und Auflösung**", Kapitel "**Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang**".



Den Hörer abheben, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

### TEL



Wählen Sie, direkt von der Zählentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Wenn das Faxgerät des Empfängers auf **automatischen Empfang** voreingestellt ist, werden Sie als Antwort den **Faxton** hören.

Wenn es auf **manuellen Empfang** eingestellt ist, wird der Empfänger selbst antworten. Fordern Sie ihn dazu auf, die **Starttaste** auf seinem Faxgerät zu drücken. Danach den **Faxton** abwarten.




Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

## ANMERKUNG

Wenn Sie nach dem Sendevorgang den abgenommenen Handapparat vergessen haben, gibt das Faxgerät einen Signalton aus, der Sie zum Auflegen des Hörers anweist.

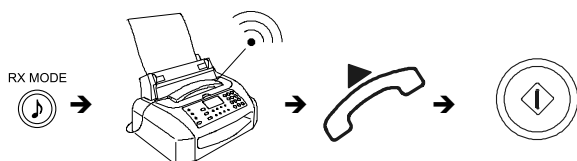
## EMPFANG

Es können **vier verschiedene Empfangsverfahren** eingestellt werden. Jedes Verfahren wird mit der Taste  aufgerufen: **manueller Empfang**, **automatischer Empfang**, **Empfangsmodus "TEL./FAX"** und **Empfang mit Anrufbeantworter**.

### MANUELLER EMPFANG

**Manueller Empfang**, bei allen Gelegenheiten in denen der Anwender **anwesend** ist und die Anrufe persönlich beantworten kann.

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:



lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:



Bis auf dem Display erscheint:

TEL 00



Bei Rufsignal den Handapparat abnehmen, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL



Sobald der Faxton zu hören ist oder der Faxpartner zum Empfang auffordert. Das Display zeigt an:

VERBINDUNG




Den Handapparat auflegen.


Das Faxgerät beginnt mit dem Empfang. Auf dem Display erscheinen einige Informationen zum laufenden Empfangsvorgang, u.a. die Faxnummer Ihres Faxpartners und, falls programmiert, sein Name.

Nach Beendigung des Empfangs erscheint kurz die Meldung "EMPFANG: KORREKT". Danach kehrt das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zurück.

**A N M E R K U N G**

Wenn der laufende Empfangsvorgang abgebrochen werden soll, die Taste  drücken. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

### AUTOMATISCHER EMPFANG

**Automatischer Empfang**, bei allen Gelegenheiten, in denen der Anwender **abwesend** ist und trotzdem empfangen möchte. Das ist die Standard-Modalität Ihres Faxgerätes; sollte dies trotzdem nicht der Fall sein, die Taste  drücken, bis auf dem Display erscheint:

FAX 00

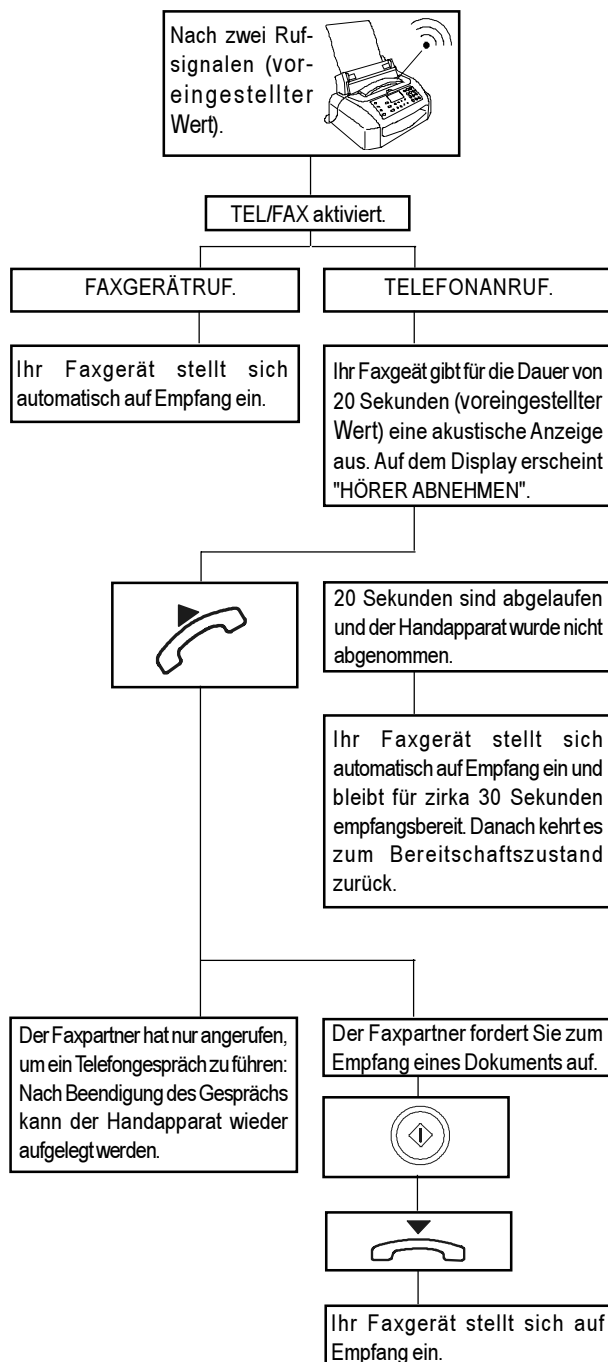
### EMPFANGSMODUS "TEL./FAX"



Bis auf dem Display erscheint:

TEL/FAX 00

Das Faxgerät wurde für das **Empfangsverfahren Tel/Fax** voreingestellt. Das Verhalten des Faxgerätes in dieser Modalität ist sowohl vom Anruftyp als auch von Ihrer An- bzw. Abwesenheit beim Empfang abhängig. Nehmen Sie folgendes Schema zu Hilfe:





## EMPFANG MIT ANRUFBEANTWORTER

Bei diesem Empfangsverfahren nimmt der Anrufbeantworter Anrufe entgegen, zeichnet Nachrichten auf und überlässt dem Faxgerät die Leitung für den Empfang von Dokumenten.



Bis auf dem Display erscheint:

RB/FAX 00

Bei den Modellen mit **eingebautem Anrufbeantworter** wird diese Meldung nur angezeigt, wenn Sie **Ansage 1 gespeichert haben** (beziehen Sie sich auf das Kapitel "Der Anrufbeantworter"). Wenn Sie dagegen einen **externen Anrufbeantworter** anschließen, müssen Sie sich versichern, dass die Anzahl der Rufsignale, nach denen der Anrufbeantworter aktiviert wird, unter der am Faxgerät programmierten Rufsignalanzahl liegt (sehen Sie "Ändern der Rufsignalanzahl", Kapitel "Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen").

## BENUTZEN DES TELEFONS

Wenn der **Handapparat abgehoben** wird, um an die Leitung zu schalten, kann man, wie bei einem handelsüblichen Telefon, über alle Telefonfunktionen verfügen.

Unter anderem beinhaltet es auch die Funktion R (REGISTER RECALL, **die nach vorausgehender Programmierung** mit der Taste aktivierbar ist, siehe "Anpassen an die Leitungsmerkmale", Kapitel "Installation"), zur Nutzung von Sonderdiensten, die vom Betreiber des Telefonnetzes zur Verfügung gestellt werden.

Es sind ebenfalls folgende Funktionen verfügbar:

- Anrufen des Faxpartners mit einem auf dem Faxgerät programmierten Schnellwahlverfahren, siehe im Folgenden "Telefonieren mit Zielwahl" und "Telefonieren mit Kurzwahl" Kapitel "Telefonieren".
- Zeitweilige Unterbrechung des Telefongesprächs** durch Drücken der Taste (WARTEN). Nach wiederholten Drücken derselben Taste kann das Gespräch fortgesetzt werden.

## KOPIEREN

### EINE KOPIE AUSFÜHREN

Wie bereits erwähnt, kann das Faxgerät auch als **Kopierer** eingesetzt werden. Das erhaltene Kopierergebnis ist abhängig von den **Kontrast- und Auflösungsdaten**, die vor Aktivierung der Kopierfunktion mit den Tasten und , gewählt werden.

Das Original in den ADF einlegen.



Das Display zeigt die entsprechenden Ausgangswerte für die vorgesehene Kontrast-, Auflösungs- und Wiedergabeart an: respektive NORMAL, TEXT und 100%.



Um die gewünschte Kontrastart zu wählen: "HELL", "DUNKEL" oder "NORMAL".



Um die gewünschte Auflösungsart zu wählen: "TEXT" oder "FOTO".



Um den gewünschten Wiedergabewert zu wählen: "100%", "140%" oder "70%".

Für eine Einzelkopie die Taste drücken; anderenfalls die gewünschte Kopienanzahl eingeben (max. 9) und dann die Taste drücken. Das Faxgerät speichert das Original Seite für Seite ab und führt dann den Kopiervorgang durch.

### ANMERKUNG

Wenn der laufende Kopiervorgang abgebrochen werden soll, die Taste zweimal drücken: das erste Mal, um das Original aus dem ADF zu werfen, das zweite Mal, um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen. Wenn das zu entnehmende Dokument aus mehreren Blättern besteht, alle anderen Blätter manuell entfernen, bevor mit Druck auf die Taste das erste Blatt ausgeworfen werden kann.



## ANSCHLUSS AN DIE TELEFONLEITUNG

Da der **Telefonanschluss** des Faxgeräts, des angeschlossenen Anrufbeantworters, des zusätzlichen Telefons oder anderen Geräten **den nationalen Normen unterworfen ist**, die von Nation zu Nation variieren, **veranschaulichen die folgenden Schemen einige Anschlüsse**. Sollte in Ihrem Land der Anschluss an die Telefonleitung anders sein, als in den angegebenen Schemen, beziehen Sie sich auf die geltenden Normen in Ihrem Land.

## ANSCHLUSS DES FAXGERÄTS

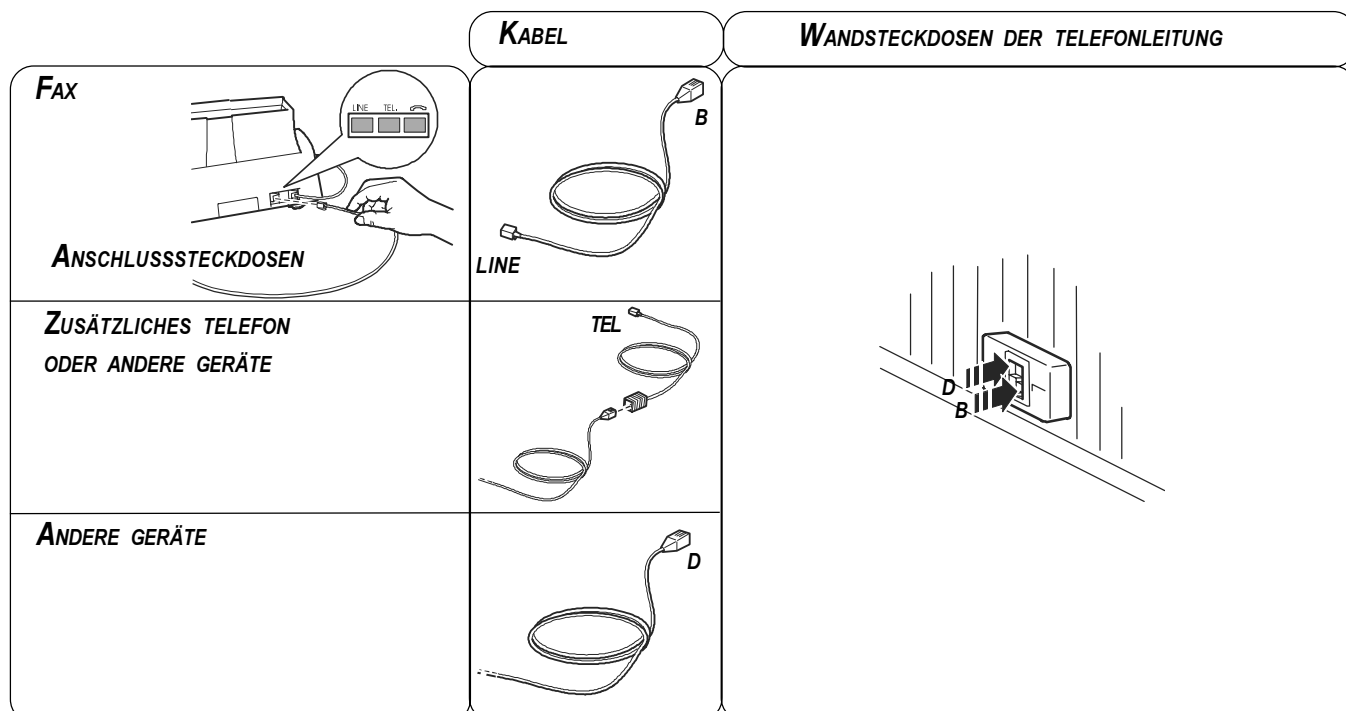
1. Stecken Sie den Stecker des Telefonanschlusskabels in die "LINE"-Steckdose des Faxgeräts (siehe Schemen "Beispiel 1", "Beispiel 2" oder "Beispiel 3").
2. Stecken Sie den Anschluss oder den Stecker (wenn vorgesehen) des anderen Kabelendes in die Telefon-Anschlusssteckdose an der Wand (siehe "Beispiel 1", "Beispiel 2" oder "Beispiel 3").

## ANSCHLUSS ANDERER GERÄTE (ANRUFBEANTWORTER, ZUSÄTZLICHES TELEFON ETC.)

### (Anschluss Beispiel 1)

1. Entfernen Sie eventuell das angepasste Einsatzstück, das am Faxgerät die Anschlussbuchse für die Telefonleitung "TEL" verdeckt. Stecken Sie dann den Telefonkabelanschluss des Zusatzgeräts in die oben genannte Buchse (siehe entsprechendes Schema).

### ANSCHLUSS BEISPIEL 1



Wenn Sie das Zusatzgerät nicht direkt an der Steckdose "TEL" anschließen können, verwenden Sie den dafür vorgesehenen Netzadapter (je nach Land verschieden).

Wenn das Faxgerät an einer Anlage **mit mehreren Anschlussbuchsen** in Serienschaltung angeschlossen ist, müssen Sie das Faxgerät an einen **Hauptanschluss** anschließen.

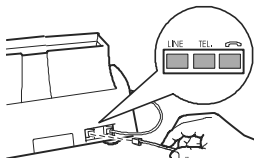
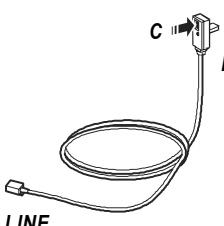
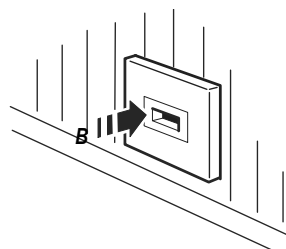
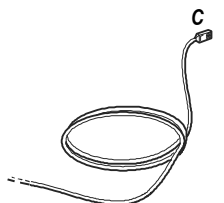
### (Anschluss Beispiel 2)

1. Stecken Sie den Anschluss oder den Stecker (je nach Land verschieden) des Zusatzgeräts in die Steckdose (siehe entsprechendes Schema).

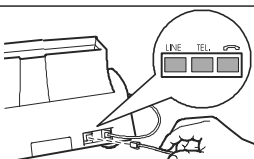
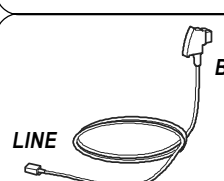
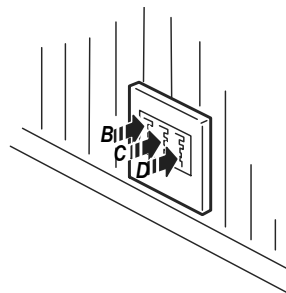
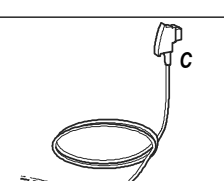
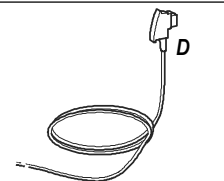
### (Anschluss Beispiel 3)

1. Stecken Sie den Stecker des Zusatzgeräts in die Telefon-Anschlusssteckdose (an der Wand) (siehe entsprechendes Schema).  
Wenn Sie den Netzadapter verwenden möchten (wie in Beispiel 1), kann ein weiteres Gerät an der Anschlussbuchse der Telefonleitung "TEL" am Faxgerät angeschlossen werden.

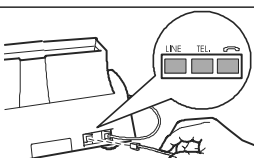
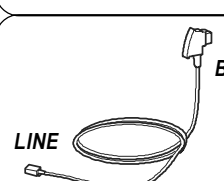
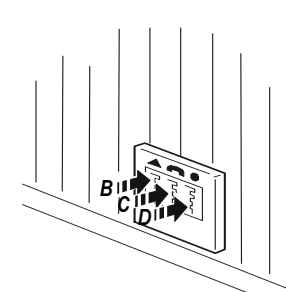
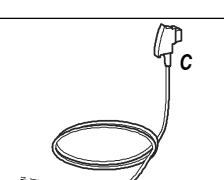
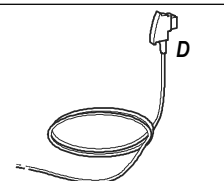
## ANSCHLUSS BEISPIEL 2

		KABEL	WANDSTECKDOSEN DER TELEFONLEITUNG
FAX	 <p>ANSCHLUSSSTECKDOSEN</p>	 <p>LINE</p>	
ZUSÄTZLICHES TELEFON ODER ANDERE GERÄTE			

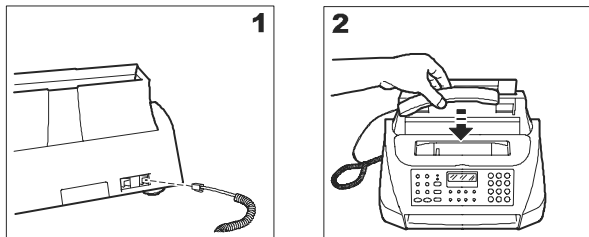
## ANSCHLUSS BEISPIEL 3 (DEUTSCHLAND)


		KABEL	WANDSTECKDOSEN DER TELEFONLEITUNG
FAX	 <p>ANSCHLUSSSTECKDOSEN</p>	 <p>LINE</p>	
ZUSÄTZLICHES TELEFON ODER ANDERE GERÄTE			
ANDERE GERÄTE			

## ANSCHLUSS BEISPIEL 3 (ÖSTERREICH)

		KABEL	WANDSTECKDOSEN DER TELEFONLEITUNG
FAX	 <p>ANSCHLUSSSTECKDOSEN</p>	 <p>LINE</p>	
ZUSÄTZLICHES TELEFON ODER ANDERE GERÄTE			
ANDERE GERÄTE			

## ANSCHLUSS DES HANDAPPARATS



1. Stecken Sie den Anschluss des Handapparatkabels in die mit dem Faxsymbol  gekennzeichnete Buchse am Faxgerät.
2. Legen Sie den Handapparat auf.

## ANSCHLUSS AN DAS NETZ

### ANMERKUNG

Bevor Sie das **Faxgerät** am Netz **anschließen** entfernen Sie das **Band**, womit der **Druckkopfschlitten** befestigt ist, indem Sie die Lasche nach oben ziehen.

1. Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in die Netzsteckdose an der Wand.

Das Faxgerät führt automatisch einen kurzen Funktionstest seiner Komponenten aus, auf dem Display erscheinen die Meldungen:

*FAX*

*DRUCKKOPF PRÜFEN*

Für die **Modelle mit eingebautem Anrufbeantworter** wird neben der Meldung "FAX" außerdem die **Gesamtanzahl der erhaltenen Meldungen**, in diesem Fall "00", angezeigt.

*FAX*

*00*

*DRUCKKOPF PRÜFEN*

### ANMERKUNG

Das Faxgerät bleibt **ununterbrochen**, d. h. **24 Stunden** am Tag, in Sende- und Empfangsbereitschaft.

Wenn Sie es **ausschalten** möchten, müssen Sie den **Netzstecker** des Netzkabels aus der Wandsteckdose **ziehen**, da das Faxgerät keinen Netzschalter hat.

### ANMERKUNG

Falls die Meldungen nicht in Ihrer Sprache erscheinen, wählen Sie die gewünschte "**SPRACHE**", indem Sie die Tasten in dieser Reihenfolge drücken:

**(F) + (1)** Auf dem Display erscheint die Sprache, in der die Meldungen angezeigt werden.

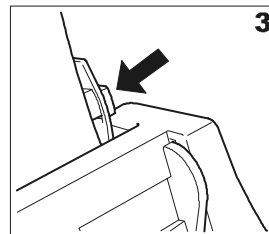
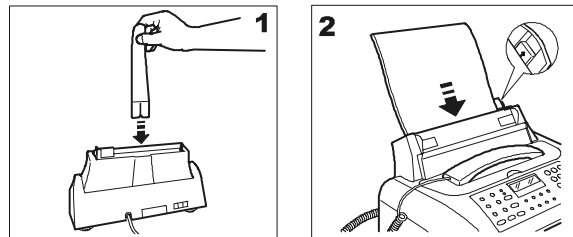
RESOL. CONTR.

**(◀) / (▶)** Wählen der gewünschten Sprache.

**(⏏)** Um die Eingabe zu bestätigen.

**(⏏)** Beendigung der Prozedur.

## EINLEGEN DES PAPIERS



1. Führen Sie die Erweiterung der Papierstütze in den dafür vorgesehenen Schlitz und schieben Sie diese bis zum Anschlag.
2. Die Blätter am oberen Rand anfassen und ohne zu knicken leicht in die Kassette einfallen lassen.
3. Die Blätter mit dem Einstellhebel gegen den linken Rand der Papierkassette schieben.

### ANMERKUNG

Wenn Papier in die Papierkassette nachgefüllt wird, die neuen Blätter **unter** und nicht über die noch vorhandenen Blätter einfügen.

### ANMERKUNG

Dank seiner **Speicherkapazität** kann das Faxgerät bis zu maximal **21 Seiten empfangen**, auch wenn **keine Papier einliegt**.

## PRÜFEN DES STANDARDDRUCKFORMATES AM FAXGERÄT

Nach der manuellen Einstellung der Papierkassette (ASF) muss sichergestellt werden, dass das im Faxgerät eingestellte **Druckformat** mit dem zu verwendenden **Papierformat übereinstimmt**, damit ein **einwandfreier Betrieb des Faxgeräts gewährleistet** ist.

**(F)**

Bis auf dem Display erscheint:

*PROGRAMMIEREN*

**(⏏)**

Das Display zeigt an:

*DATUM/UHRZEIT*

**(F)**

Bis auf dem Display erscheint:

*DRUCKERPARAMETER*

**(⏏)**

Das Display zeigt an:

*FORMAT: A4*

RESOL. CONTR.

Die Tasten **(◀) / (▶)** drücken, bis das gewünschte Papierformat angezeigt wird.



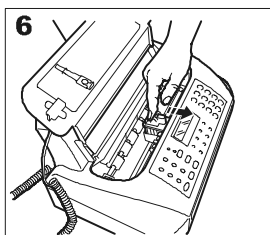
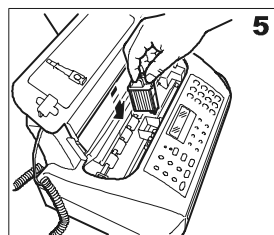
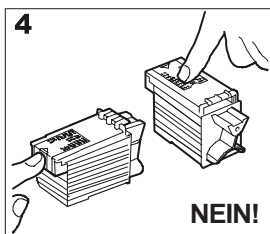
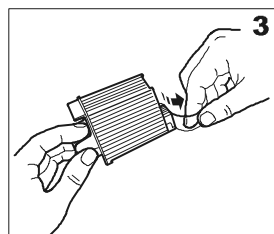
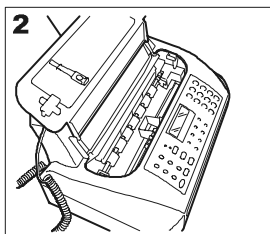
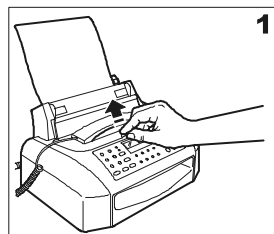
Um die Eingabe zu bestätigen.



Das Display zeigt an:

FRX  
DRUCKKOPF PRÜFEN

## EINSETZEN DES DRUCKKOPFES



- 1-2 Positionieren Sie den Finger in der mittleren Kerbe und heben Sie die Abdeckung der Druckkopfkommer an, wie auf der Abbildung angezeigt.
3. Halten Sie den Druckkopf an seinem Griff und ziehen Sie ihn aus seiner Verpackung, entfernen Sie dann die Schutzfolie von den Druckdüsen.
4. Vermeiden Sie es, Druckdüsen und Kontaktlamellen zu berühren.
5. Setzen Sie den Druckkopf in sein Gehäuse ein, achten Sie dabei darauf, dass die Kontaktlamellen in Richtung Vorderseite des Faxgerätes zeigen.
6. Drücken Sie den Druckkopf in Pfeilrichtung, bis Sie ein Einrasten hören, das den einwandfreien Einsatz bestätigt und schließen Sie erneut die Druckkopfkommer.

### ANMERKUNG

Wenn nach dem Einsetzen des Druckkopfes die Meldung "DRUCKKOPF PRÜFEN" erscheint, den Druckkopf herausnehmen und mit etwas stärkerem Druck wieder einsetzen. Bleibt die Meldung bestehen, den Druckkopf herausnehmen und die Kontaktlamellen des Druckkopfes und des Druckkopfschlittens reinigen; siehe "Reinigung der Kontaktlamellen des Druckkopfes", Kapitel "Wartung".

### ANMERKUNG

Wenn der Druckkopf ausgetauscht werden muss, im Kapitel "Wartung" nachschlagen.

## AUTOMATISCHE NEUAKTIVIERUNG UND KONTROLLE DER DRUCKKOPFDÜSEN

Nachdem der Druckkopf eingesetzt wurde, startet das Faxgerät die Prozedur der Neuaktivierung und der Druckkopfdüsenkontrolle. Diese endet mit:

- dem **Ausdruck** des Drucktests auf dem automatisch eingezo- genen Blatt, mit folgendem Inhalt:
  - einer **nummerierten Skala** zur Kontrolle des Tintenflusses und der elektrischen Schaltkreise bezüglich der Druckkopfdüsen.
  - **Grafik und Text** zur Bewertung der Druckqualität.
- der Anzeige folgender Meldung auf dem Display: "DRUCKER PRÜFEN, 1 = AUS 0 = WIEDER".

Die Druckprobe folgendermaßen ausführen:

- Stellen Sie sicher, dass die nummerierte Skala **keine Unterbrechungen**, dass die schwarzen Bereiche **keine weißen horizontalen Linien aufweisen**: Geben Sie in diesen Kon- ditionen, die den richtigen Einsatz und das einwandfreie Funk- tionieren des Druckkopfes bestätigen, den Wert **1** ein. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück und ist be- triebbereit. Auf dem Display erscheint die Meldung:

FRX 00  
25-07-02 11:23

- Im Falle von **Unterbrechungen oder weißen Linien** den Wert **0** eingeben, um vor allem die Reinigung der Druckdüsen zu wiederholen: Sollte der Drucktest weiterhin nicht zufrieden- stellend ausfallen, die Prozedur noch einmal wiederholen. Wenn die Druckqualität noch immer nicht zufriedenstellend ist, reinigen Sie danach die Kontaktlamellen und die Düsen, wie in "Reini- gen der Kontaktlamellen des Druckkopfes" und "Reini- gen der Druckkopfdüsen", Kapitel "Wartung" angegeben.

## VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DIE DRUCKKÖPFE

Bei den **Grundmodellen** können Sie nur **monochromatische** Köpfe (schwarz) benutzen, während Sie bei den **multifunktionalen** Modellen sowohl **monochromatische Druckköpfe als auch Farbdruckköpfe** verwenden können. Bedenken Sie jedoch, dass Sie in beiden Fällen **nur Einwegköpfe (nicht nachfüllbar)** benutzen können.

- **monochromatisch**, während des Einsatzes als **Faxgerät** oder auch als **Schwarz-Weiß-Drucker**;
- **farbig**, während des Einsatzes als **Farbdrucker**.

### ANMERKUNG

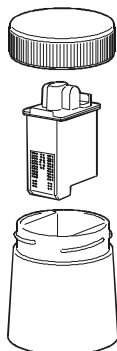
#### Nur für die multifunktionalen Modelle

Haben Sie den Farbdruckkopf installiert, werden die **emp- fangenen Dokumente nicht sofort ausgedruckt**, son- dern in den Speicher des Faxgeräts aufgenommen. Da das Faxgerät keine Dokumente mehr empfangen kann, wenn der Speicher voll ist, **niemals vergessen**, den Monochrom- druckkopf jedes Mal erneut zu installieren, wenn die Ver- wendung als Faxgerät wiederhergestellt wird.

Da es häufig vorkommen wird, den Druckkopf je nach Verwendung des Faxgeräts auswechseln zu müssen, die folgenden Vorsichts- maßnahmen beachten:

- **vermeiden** Sie, den Druckkopf sowohl an den **Düsen** als auch an den Kontakten zu berühren oder abzustützen;

- **versuchen Sie nicht**, den Druckkopf **erneut aufzufüllen**: Sie könnten dadurch den Druckkopf selbst oder das Faxgerät beschädigen;
- den **nicht verwendeten Druckkopf** stets in seinen **Behälter** zurücklegen:



Auf diese Weise werden Sie eine langandauernde Effizienz des Druckkopfs und der Druckqualität erreichen.

## ÄNDERN VON DATUM UND UHRZEIT

Das am Display angezeigte Datum und die Uhrzeit kann jederzeit geändert werden.

(F)

Bis auf dem Display erscheint:

*PROGRAMMIEREN*

Befolgen Sie ab hier der vorher in "Eingabe von Datum und Uhrzeit", Kapitel "Sofort beginnen" beschriebene Prozedur.

## NAME UND FAXNUMMER

Name (**max. 16 Zeichen**) und Nummer (**max. 20 Ziffern**) des Senders bleiben bis zur nächsten Änderung eingestellt und erscheinen auf jeder Seite, die von der Gegenstelle empfangen wird.

(F)

Bis auf dem Display erscheint:

*INSTALLATION*

(↓)

Das Display zeigt an:

*ANSCHLUSSART*

(F)

Bis auf dem Display erscheint:

*NAME/LOGO*

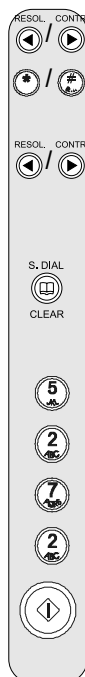
(↓)

Das Display zeigt an:

*NAME/LOGO*

(2) (9)

Um in zyklischen Abständen die Zeichen von jeder Taste zu wählen.



Die Tasten ◀▶ drücken, um einen freien Platz zu lassen.

Um in Ihren Namen eine Vielfalt von speziellen Symbolen, wie beispielsweise &, einzugeben.

Bei falschen Zeichen: mit den Tasten ◀▶ den Cursor auf das falsche Zeichen setzen und mit dem richtigen Zeichen überschreiben.

Um den Namen vollständig zu löschen.

**Zur Eingabe des Namens "LARA":**

Bis der Buchstabe "L" gewählt wurde.

Bis der Buchstabe "A" gewählt wurde.

Bis der Buchstabe "R" gewählt wurde.

Bis der Buchstabe "A" gewählt wurde.

Um den Namen zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*KENNUNG*

Nun die Faxnummer eingeben, wie im Folgenden angegeben:

## FAXNUMMER EINGEBEN



Das Display zeigt an:

*KENNUNG*



Die Nummer Ihres Faxgerätes eingeben.



Die Tasten ◀▶ drücken, um einen freien Platz zu lassen.

Bei Tippfehlern wie bei der Eingabe des Namens vorgehen.

Wenn eine Landeskennzahl eingegeben wird, ist anstatt der Nullen die Taste \* zu drücken. Auf dem Display erscheint das Zeichen +.



Um die Faxnummer zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## DRUCKPOSITION DES NAMENS UND DER FAXNUMMER

Die Informationen, die im Briefkopf des zu sendenden Originals enthalten sind (Name/Logo, Kennung, Datum/Uhrzeit und Seitenanzahl) können vom Faxgerät der Gegenstelle außerhalb des Textes, unmittelbar unter dem oberen Blattrand oder innerhalb des Textes etwas unterhalb der ersten Position, empfangen werden.

Ihr Faxgerät ist so voreingestellt, diese Informationen innerhalb des Textes zu senden.

**Ändern der Position:**

(F)

Bis auf dem Display erscheint:

*PROGRAMMIEREN*



Das Display zeigt an:

*DATUM/UHRZEIT*

Das Display zeigt an:

*EINSTELLUNGEN*

Bis auf dem Display erscheint:

*BRIEFKOPF:INNEN*

RESOL. CONTR.

Die Tasten ◀▶ drücken, um den anderen Parameter zu wählen.

*BRIEFKOPF:AUSSEN*

Um die Eingabe zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## ANPASSEN AN DIE LEITUNGSMERKMALE

### VERBINDUNG MIT DEM HAUPTANSCHLUSS

Das Faxgerät ist bereits für den Hauptanschluss voreingestellt. Prüfen Sie auf jeden Fall folgende Punkte:

- Der Parameter "**HAUPTANSCHLUSS**" ist gewählt.
- Der Parameter für das Wahlverfahren (**Töne = Mehrfrequenz** oder **Impuls = dekadisch**) entspricht den Merkmalen der öffentlichen Telefonzentrale, an deren Leitung das Faxgerät angeschlossen wurde. Im Zweifelsfall informieren Sie sich bei Ihrem Telefonnetzbetreiber.

Bis auf dem Display erscheint:

*INSTALLATION*

Das Display zeigt an:

*ANSCHLUSSART*

Das Display zeigt an:

*HAUPTANSCHLUSS*

RESOL. CONTR.

Falls das Faxgerät für einen "Nebenstellenanschluss" vorbereitet ist, die Tasten ◀▶ drücken, um die Anschlussart "Hauptanschluss" zu wählen.

Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*WAHLVERFAHR.:MFV*

RESOL. CONTR.

Die Tasten ◀▶ drücken, um das andere Wahlverfahren anzuzeigen:

*WAHLVERFAHR.:IWP*

Um die Wahl zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

### ANSCHLUSS AN EINE NEBENSTELLE (PBX)

Wenn das Faxgerät an eine Nebenstelle angeschlossen werden soll und Sie ebenfalls die Amtsleitung benutzen möchten, müssen Sie:

- Den Parameter "**NEBENSTELLE**" wählen.
- Das Wahlverfahren (**Töne = Mehrfrequenz** oder **Impuls = dekadisch**) an die Merkmale der Nebenstelle (Zentrale) anpassen, die die Leitung verwaltet an die das Faxgerät angeschlossen ist. Bei Fragen wenden Sie sich ggf. an den Betreiber Ihrer Nebenstelle.
- Den Parameter zur Anwahl an die Amtsleitung (**Vorwahl** oder **Flash**) eingeben, um die Amtsleitung von der Nebenstelle (Zentrale) aus anwählen zu können.
- Das Wahlverfahren (**dekadisch** oder **Mehrfrequenz**) an die Merkmale der Amtsleitung anpassen.

Bis auf dem Display erscheint:

*INSTALLATION*

Das Display zeigt an:

*ANSCHLUSSART*

Das Display zeigt an:

*HAUPTANSCHLUSS*

RESOL. CONTR.

Die Tasten ◀▶ drücken, um die andere mögliche Option anzuzeigen:

*NEBENSTELLE*

Das Display zeigt an:

*WAHLVERFAHR.:MFV*

RESOL. CONTR.

Die Tasten ◀▶ drücken, um das andere Wahlverfahren anzuzeigen:

*WAHLVERFAHR.:IWP*

Um die Wahl zu bestätigen.

*AMTSLTG.KENNZAHL*

RESOL. CONTR.

Mit den Tasten ◀▶ die andere mögliche Option anzeigen, "AMTSLTG: FLASH", oder direkt zum nächsten Punkt gehen, wenn der Anschluss an die Amtsleitung "AMTSLTG:KENNZAHL" bestätigt werden soll.

Wenn Sie den Ausgangsmodus "AMTSLTG:KENNZAHL" durch Drücken der Taste bestätigt haben, wird Sie das Faxgerät zur Eingabe der Vorwahlnummer (max. 3 Ziffern) auffordern.

Das Display zeigt an:

*WAHLVERFAHR.:MFV*

RESOL. CONTR.

Die Tasten ◀▶ drücken, um das andere Wahlverfahren anzuzeigen:


*WAHLVERFAHR.:IWP*

Um die Eingabe zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.




## ANMERKUNG

Das Faxgerät ist nach der Anschlussbestätigung für die Amtsleitung frei und es genügt, die Taste  zu drücken, bevor die Fax- oder Telefonnummer des Empfängers gewählt wird. Auf dem Display erscheint ein "E" (Extern).

### GLEICHZEITIGES ÄNDERN DES WAHLVERFAHRENS

Wenn das Faxgerät auf das Impulswahlverfahren (dekadisch) eingestellt ist und es auf das Tonwahlverfahren (Mehrfrequenz) eingestellt werden soll:

Die Taste , vor oder während der Eingabe der Fax- oder Telefonnummer drücken, um gleichzeitig das Wahlverfahren zu ändern. Das Faxgerät stellt am Ende der Übertragung das Wahlverfahren wieder her, mit dem es programmiert wurde.

# GRUNDSÄTZLICHE OPERATIONEN FÜR DEN SENDE- UND EMPFANGSVORGANG

Nach der Eingabe des Namens und der Faxnummer ist das Faxgerät für den täglichen Bedarf einsatzbereit und kann für folgende Funktionen genutzt werden:

- **Senden** von Dokumenten (auch zeitversetzt aus dem Speicher oder im Abrufmodus);
- **Empfangen** von Dokumenten (auch im Abrufmodus);
- **Telefonieren** (siehe Kapitel "**Telefonieren**");
- **Kopieren** von Dokumenten (siehe Kapitel "**Kopieren**").

## SENDEN

### WELCHE ORIGINALE KÖNNEN GEGENDET WERDEN

#### Formate

- Breite min. 148 mm - max. 216 mm
- Länge min. 105 mm - max. 600 mm

#### Blattstärke

- 60 - 90 gr/m<sup>2</sup> (max. 5 Blätter)
- 50 - 140 gr/m<sup>2</sup> (1 jeweils ein Blatt)

Für **Originale mit einem anderen Format als die hier angegebenen**, kann die dafür vorgesehene Vorlagenhülle verwendet werden.

### NIEMALS VERWENDEN

- *aufgerolltes Papier*
- *zu dünnes Papier*
- *eingerissenes Papier*
- *feuchtes oder nasses Papier*
- *zu kleines Papierformat*
- *zerknittertes Papier*
- *Kohlepapier*

Um keine Schäden zu verursachen, die das Faxgerät außer Betrieb setzen und zum Ausschluss der Garantie führen könnten, ist außerdem zu prüfen, dass die zu verwendenden Originale in einem einwandfreien Zustand sind und folgende Eigenschaften nicht aufweisen:

- *Heftklammern*
- *Büroklammern*
- *Klebeband*
- *Nicht getrocknete Korrekturflüssigkeit oder Klebstoff.*

Wenn das Original zu einer der oben genannten Kategorien gehört, müssen Sie es fotokopieren oder die vorgesehene Vorlagenhülle verwenden.

## EINLEGEN DES ORIGINALS IN DEN ADF

Legen Sie das Original, ohne Zwang, mit der zu sendenden Seite nach unten gerichtet in den automatischen Originaleinzug (ADF) und regulieren Sie die Führungen entsprechend seiner Breite.

Das Display zeigt an:

DOKUMENT BEREIT

↑ NORMAL

## EINSTELLUNG VON KONTRAST UND AUFLÖSUNG

Vor dem Senden eines Originals können einige **Einstellungen zur Optimierung** der Druckqualität vorgenommen werden.

CONTR.



Den **Kontrast** nach folgenden Kriterien wählen:

- **NORMAL**, wenn das Original **nicht zu hell und nicht zu dunkel** ist. Auf der unteren Displayzeile erscheint "NORMAL".
- **HELL**, wenn das Original besonders **dunkel** ist. Auf der unteren Displayzeile erscheint "HELL".
- **DUNKEL**, wenn das Original besonders **hell** ist. Auf der unteren Displayzeile erscheint "DUNKEL".

RESOL.



Die **Auflösung** nach folgenden Kriterien auswählen:

- **STANDARD**, wenn das Original **gut lesbare Zeichen** enthält. Auf der unteren Displayzeile erscheint "ein Pfeil", der mit dem Symbol "☒" auf dem Bedienfeld übereinstimmt.
- **FEIN**, wenn das Original **sehr kleine Zeichen oder Zeichnungen** enthält. Auf der unteren Displayzeile erscheint "ein Pfeil", der mit dem Symbol "☒" auf dem Bedienfeld übereinstimmt.
- **GRAUTÖNE**, wenn das Original **Schattierungen** enthält. Auf der unteren Displayzeile erscheinen "zwei Pfeile", die mit den Symbolen "☒" und "☒" auf dem Bedienfeld übereinstimmen.

## SENDEN EINES ORIGINALS

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und ☒ (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungs-werte, wie soeben beschrieben.



Wählen Sie, direkt von der Zählentastatur aus, die Empfänger-nummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).



Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

## ANMERKUNG

Bei Tippfehlern: Den Cursor mit den Tasten ◀▶ auf die falsche Zahl setzen und mit der richtigen Zahl überschreiben. Wenn die ganze Nummer gelöscht werden soll, die Taste



drücken.

## ANMERKUNG

Wenn Sie möchten, können Sie die Empfänger Nummer anhand der Schnellwahlverfahren wählen, sehen Sie weiter vorne "Programmierung der Ziel- und Kurzwahl", "Senden mit Zielwahl" und "Senden mit Kurzwahl".

## ANMERKUNG

Wenn der laufende Sendevorgang abgebrochen werden soll, die Taste Ⓢ drücken. Das Original wird aus dem ADF ausgeworfen und das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

Bei einem mehrlagigen Dokument alle Blätter **manuell entfernen**, die über dem Blatt liegen, das bereits im ADF eingelegt ist. Danach Ⓢ drücken, um auch das erste Blatt auszuwerfen.

### SENDEN UND DIE LEITUNGSTÖNE HÖREN

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.



Die Leitungstöne hören. Das Display zeigt an:

#### NUMMER EINGEBEN



Wählen Sie, direkt von der Zählentastatur aus, die Empfänger Nummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Sobald der Faxton des Empfängers zu hören ist, Ⓢ drücken, um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende für einige Sekunden auf dem Display die Meldung "SENDUNG: KORREKT".

### FÜR DEN SENDEVORGANG DEN TELEFONHÖRER ABHEBEN

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.



Den Hörer abheben, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

#### TEL



Wählen Sie, direkt von der Zählentastatur aus, die Empfänger Nummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Wenn das Faxgerät des Empfängers auf **automatischen Empfang** voreingestellt ist, werden Sie als Antwort den **Faxton** hören.

Wenn es auf **manuellen Empfang** eingestellt ist, wird der Empfänger selbst antworten. Fordern Sie ihn dazu auf, die **Starttaste** auf seinem Faxgerät zu drücken. Danach den **Faxton** abwarten.



Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

## ANMERKUNG

Wenn Sie nach dem Sendevorgang den abgenommenen Handapparat vergessen haben, gibt das Faxgerät einen Signalton aus, der Sie zum Auflegen des Hörers anweist.

### AUTOMATISCHE NEUWAHL

Wenn die Verbindung aufgrund von Leitungsstörungen oder besetzter Faxnummer nicht hergestellt werden kann, **wiederholt** das Faxgerät die Anwahl **automatisch** bis zu dreimal.

### ERNEUTES ANRUFEN DER GEGENSTELLE, OHNE DEREN NUMMER NOCHMALS ZU WÄHLEN

Das Faxgerät speichert immer die zuletzt gewählte Nummer, die Sie dann einfach durch zweimaliges Drücken der Taste erneut wählen können.

### AUTOMATISCHE WAHL EINER HÄUFIG VERWENDETEN VORWAHLNUMMER

Das Faxgerät erlaubt die Speicherung einer häufig verwendeten Vorwahlnummer, wie beispielsweise eine Vorwahl der Umgebung oder eine Vorwahl, um zu einem zusätzlichen Telefonbenutzer Zugang zu haben.



Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION



Bis auf dem Display erscheint:

AND.ANBIETER:J



Das Display zeigt an:

NAMEN EINGEBEN:



Den Namen eingeben, der das Vorwahlgebiet ermittelt oder den Namen des zusätzlichen Telefonbenutzers eingeben

und danach die Taste Ⓢ drücken oder die bereits vorhandene Vorwahl durch Druck auf die Taste Ⓢ bestätigen. Das Display zeigt an:

AKZ EINGABE

{0 - 9}:

Die neue Vorwahl eingeben (max. 6 Ziffern) und danach die Taste drücken oder die bereits bestehende Vorwahl durch Druck auf die Taste bestätigen. Das Display zeigt an:

**AKRONYM EINGEBEN**

{A - Z}:

Das Akronym (1 Zeichen) eingeben, mit dem die Vorwahl auf dem Display ermittelt wird und danach die Taste drücken oder die bereits bestehende Vorwahl durch Druck auf die Taste bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

**A N M E R K U N G**

Die automatische Wahl der Vorwahlnummer erfolgt durch Druck auf die Taste , bevor die Empfänger-Nummer gewählt wird.

Wenn das Faxgerät an einer Nebenstelle angeschlossen ist (PBX), muss die Taste zweimal gedrückt werden, bevor die Empfänger-Nummer gewählt wird.

#### ORIGINAL ZU EINER VORGEGEBENEN UHRZEIT SENDEN (ZEITVERSETZTE SENDUNG)

Mit dieser Funktion können **Sendeprobleme in anderen Zeitzonen**, z.B. Übertragung an Empfänger in anderen Erdteilen, **vermieden** und die Sendezeiten mit **Billigtarif** und unbesetzter Leitung gewählt werden.

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.

**F** Bis auf dem Display erscheint:

**ZEITVERS. SENDEN**

Das Display zeigt an:

**UHRZEIT EINGEBEN**

HH:MM

Die Uhrzeit eingeben, zu der der Sendevorgang ausgeführt werden soll. Beispielsweise "16:50".

Das Display zeigt an:

**FAX-NR. EINGEBEN**

**NR./ZW/KW WÄHLEN**

Wählen Sie die Empfänger-Nummer nach einem der vorgesehenen Modi: direkt auf der Zahlentastatur oder über die Tasten der Zielwahl oder den Codes der Kurzwahl (siehe weiter vorne "Programmierung der Ziel- und Kurzwahl").

Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**FAX 00**

**SEND. UM 16:50**

**A N M E R K U N G**

Die Einstellung der "zeitversetzten Sendung" kann gelöscht werden. Dazu das Original aus dem ADF nehmen oder einfach die Taste drücken.

#### ÄNDERN/LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN ZEITVERSETZTEN SENDUNG

**F** Bis auf dem Display erscheint:

**ZEITVERS. SENDEN**

Das Display zeigt an:

**BEREITS EINGEST.**

Das Display zeigt an:

**ÄNDERUNG?**

Wenn die zuvor eingestellte Sendung gelöscht werden soll, die Tasten drücken: Auf dem Display erscheint die

Meldung "EINST. LÖSCHEN?" dann drücken, um die Löschung zu bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.

Wenn dagegen die Sendeuhrzeit oder die Empfänger-Nummer geändert werden sollen, die folgenden Schritte ausführen.

Das Display zeigt an:

**UHRZEIT EINGEBEN**

16:50

Mit der neuen Uhrzeit überschreiben und mit der Taste bestätigen oder die angezeigte Uhrzeit mit Druck auf die Taste bestätigen. Das Display zeigt an:

**NUMMER EINGEBEN**

Wenn die aktuelle Uhrzeit eingestellt werden soll, die Taste

drücken, dann die Taste und mit den nächsten Schritten fortfahren.

Mit der neuen Nummer überschreiben und die Eingabe mit der Taste bestätigen oder die angezeigte Nummer sofort durch Drücken der Taste übernehmen. Das Display zeigt an:


**FAX 00**

**SEND. UM 18:00**

## SENDEN EINES ORIGINALS AN MEHRERE EMPFÄNGER

Ihr Faxgerät ist mit einem **Speicher** ausgerüstet, **der es gestattet**, ein Original **zu einer vorgegebenen Uhrzeit** (zeitversetztes Senden) und **an mehrere Empfänger** (max. 10) zu senden: "Rundsendung". Sehen Sie im Folgenden **"Senden eines Originals aus dem Speicher"**.

## SENDEN EINES ORIGINALS AUS DEM SPEICHER

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und  (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.

**F**

Das Display zeigt an:

*SE VOM SPEICHER*

**↓**

Das Faxgerät beginnt mit dem Speichern des Originals. Nach dem Speichern wird auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "DOK. NR XXXX" angezeigt.

*UHRZEIT EINGEBEN*

*HH:MM*

**0 / 9**

Die Sendezeit eingeben, beispielsweise "16:50" und dann die Taste **↓** drücken oder die Taste **↑** drücken, um die aktuelle Uhrzeit zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*FAX-NR. EINGEBEN*

*NUM / **↓** / **↑***

**0 / 9**

Wählen Sie die Empfängernummer nach einem der vorgesehenen Modi: direkt auf der Zahlentastatur oder über die Tasten der Zielwahl oder den Codes der Kurzwahl (siehe Sie weiter vorne **"Programmierung der Ziel- und Kurzwahl"**).

**↓**

Das Faxgerät fordert Sie zur Eingabe einer anderen Nummer auf:

*FAX-NR. EINGEBEN*

*NUM / **↓** / **↑***

Wenn das Original an mehrere Empfänger gesendet werden soll, sind die beiden vorausgehenden Schritte für jeden weiteren Empfänger zu wiederholen. Danach die Taste **↓** drücken, um die Prozedur zu beenden.

Wenn das Original nur an einen Empfänger gesendet werden soll, einfach die Taste **↓** drücken, ohne weitere Nummern einzugeben. Nach Beendigung der Prozedur zeigt das Display an:

*FAX      OO*

*SE VOM SPEICHER*

## ANMERKUNG

Mit dem Faxgerät können Sie **nur eine** Sendung aus dem Speicher einstellen.

## ANMERKUNG

Das Faxgerät **löscht** automatisch alle **erfolgreich abgeschlossenen** Sendungen aus dem Speicher.

## ÄNDERN/NEU EINLEITEN/LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN SENDUNG AUS DEM SPEICHER

**F**

Das Display zeigt an:

*SE VOM SPEICHER*

**↓**

Das Display zeigt an:

*BEREITS EINGEST.*

**↓**

Das Display zeigt an:

*EINST. DRUCKEN?*

RESOL. CONTR.

**↓**

Mit den Tasten **↔** eine der beiden möglichen Optionen: "ÄNDERUNG?" oder "EINST. LÖSCHEN?" anzeigen.

**↓**

Um die Wahl zu bestätigen.

EINST.DRUCKEN? - Um nur die Parameter in Bezug auf die Sendung aus dem Speicher zu drucken. Nach dem Ausdruck kehrt das Faxgerät automatisch wieder in den Bereitschaftszustand zurück.

EINST. LÖSCHEN? - Um die Eingabe zu löschen. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

ÄNDERUNG? - Um die Empfängernummer oder die gewünschte Sendezeit zu ändern. Das Display zeigt an:

*UHRZEIT EINGEBEN*

*HH:MM*

An dieser Stelle fahren Sie so fort, wie in den letzten drei Schritten der Prozedur **"Senden eines Originals aus dem Speicher"** angegeben wird.

## ANMERKUNG

Sollte die Sendung aus dem Speicher **bereits gestartet** sein, würde das Display "SENDUNG LÄUFT" anzeigen. In diesem Fall **kann diese Sendung nicht mehr geändert werden**.

## EMPFANGEN

Es können **vier verschiedene Empfangsverfahren** eingestellt werden. Jedes Verfahren wird mit der Taste **↓** RX MODE aufgerufen.

- **Manueller** Empfang, bei allen Gelegenheiten in denen der Anwender **anwesend** ist und die Anrufe persönlich beantworten kann.

RX MODE

**↓**

Bis auf dem Display erscheint:

*TEL      OO*

**↓**

Bei Rufsignal den Handapparat abnehmen, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

*TEL*

**↓**

Sobald der Faxton zu hören ist oder der Faxpartner zum Empfang auffordert. Das Display zeigt an:

*VERBINDUNG*



Den Handapparat auflegen.

Das Faxgerät beginnt mit dem Empfang. Auf dem Display erscheinen einige Informationen zum laufenden Empfangsvorgang, u.a. die Faxnummer Ihres Faxpartners und, falls programmiert, sein Name.

Nach Beendigung des Empfangs erscheint kurz die Meldung "EMPFANG: KORREKT". Danach kehrt das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zurück.

- **Automatischer Empfang**, bei allen Gelegenheiten, in denen der Anwender **abwesend** ist und trotzdem empfangen möchte. Das ist die Standard-Modalität Ihres Faxgerätes; sollte dies trotzdem nicht der Fall sein, die Taste

RX MODE



drücken, bis auf dem Display erscheint "FAX 00".

Der Empfang erfolgt wie beim manuellen Empfang.

- **Automatischer Empfang mit Fax-/Telefonerkennung.** Bei diesem Empfangsmodus schließt sich das Faxgerät nach einer gewissen Anzahl von Rufsignalen (Einstellung: 2 Rufsignale) an die Telefonleitung und kann erkennen, ob es sich dabei um einen Fax- oder Telefonanruf handelt.

Bis auf dem Display erscheint:

TEL/FAX 00

Bei diesem Empfangsmodus ist das Verhalten des Faxgerätes vom Anrufer abhängig:

- Wenn es sich bei dem Anrufer um ein anderes Faxgerät handelt, bereitet sich Ihr Faxgerät nach zwei Rufsignalen automatisch auf den Empfang vor.
- Wenn es sich bei dem Anrufer um ein Telefon handelt, gibt das Faxgerät nach zwei Rufsignalen, für etwa 20 Sekunden, ein akustisches Signal aus und auf dem Display erscheint "HÖRER ABHEBEN". Wenn innerhalb dieser 20 Sekunden der Handapparat nicht abgehoben wird, bereitet sich das Faxgerät automatisch auf den Empfang vor.

Wenn Sie den Handapparat abheben, bevor sich das Faxgerät an die Telefonleitung schaltet und die Leitungstöne zu hören sind, drücken Sie die Taste und legen den Handapparat wieder auf.

- Empfang mit **Anrufbeantworter**. Bei diesem Empfangsverfahren nimmt der Anrufbeantworter Anrufe entgegen, zeichnet Nachrichten auf und überlässt dem Faxgerät die Leitung für den Empfang von Dokumenten.

Beziehen Sie sich bei den Modellen mit **eingebautem Anrufbeantworter** auf das entsprechende Kapitel.

Wenn Sie dagegen einen **externen Anrufbeantworter** anschließen, müssen Sie sich versichern, dass die Anzahl der Rufsignale, nach denen der Anrufbeantworter aktiviert wird, unter der am Faxgerät programmierten Rufsignalanzahl liegt (sehen Sie "**Ändern der Rufsignalanzahl**", Kapitel "**Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen**").

Bis auf dem Display erscheint:

AB/FAX 00

Bei den Modellen mit **eingebautem Anrufbeantworter** wird diese Meldung nur angezeigt, wenn Sie **Ansage 1 gespeichert haben**.

## ANMERKUNG

Wenn der laufende Empfangsvorgang abgebrochen werden soll, die Taste drücken. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

## PROGRAMMIERUNG DER ZIEL- UND KURZWahl

Das Faxgerät kann auch Prozeduren der **Schnellwahlverfahren** durchführen, wie die **Zielwahl** und die **Kurzwahl**, die jedoch die entsprechende Programmierung voraussetzen.

### DIE ZIELWAHL

Auf jeder der 10 Wahlkosten (0 - 9) kann eine beliebige **Faxnummer**, **Telefonnummer** und ein **Name programmiert** und dann automatisch gewählt werden, wenn man die programmierte Wahlkosten für länger als eine Sekunde drückt.

**Programmieren einer Faxnummer und eines Namens:**



Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN



Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT



Bis auf dem Display erscheint:

ZIELWAHL



Das Display zeigt an:

ZW PROGRAMMIEREN

TASTE: 0-9



Die Zahlentaste drücken, mit der eine Faxnummer programmiert werden soll (z. B.: ). Das Display zeigt an:

FAX-NUMMER



Das Display zeigt an:

1: FAX-NR

Wenn bereits eine Faxnummer gespeichert ist, erscheint diese auf dem Display.



Die Faxnummer des Empfängers (max. 32 Ziffern) direkt auf der Zahlentastatur des Faxgerätes eingeben.



Wenn falsche Nummern vorhanden sind, den Cursor mit den Tasten auf die falsche Nummer setzen und mit der richtigen Nummer überschreiben.



Löschen der vollständigen Nummer.

Wenn Ihr Faxgerät an einer Nebenstelle angeschlossen ist, erfolgt die Amtholung durch Drücken der Taste , bevor die Nummer gewählt wird. Auf dem Display erscheint der Buchstabe "E" (Extern).



Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

1: NAME

Wenn ein Name bereits gespeichert ist, erscheint dieser auf dem Display.



Empfängername (max. 16 Zeichen) wie bei Eintragen des Namens (siehe "**Name und Faxnummer**", Kapitel "**Installation**") beschrieben eingeben.



Wenn falsche Zeichen vorhanden sind, den Cursor mit den Tasten ◀▶ auf das falsche Zeichen setzen und mit dem richtigen Zeichen überschreiben.



Löschen des vollständigen Namens.



Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*NÄCHSTE:JR*

Die Prozedur kann an dieser Stelle durch Drücken der Taste unterbrochen werden oder es kann eine **andere Zahlentaste der Zielwahl** durch Drücken der Taste **programmiert** werden, indem die Prozedur ab Schritt 5 wiederholt wird oder Sie können, wie im Folgenden beschrieben, dieselbe Zahlentaste mit **einer Telefonnummer programmieren**:

#### **Programmieren einer Telefonnummer:**



Das Display zeigt an:

*ZU PROGRAMMIEREN*

*TASTE: 0-9*



Drücken Sie erneut die Zahlentaste und danach die Tasten ◀▶. Das Display zeigt an:

*TELEFON-NUMMER*



Das Display zeigt an:

*1: TELEFON-NR.*

Wenn bereits eine Telefonnummer gespeichert ist, erscheint diese auf dem Display.



Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers (max. 32 Ziffern) direkt auf der Zahlentastatur des Faxgerätes ein und drücken Sie die Taste , um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*1: NAME*

Da die anderen Informationen unverändert bleiben, drücken Sie an dieser Stelle die Taste , um das Faxgerät in der Bereitschaftszustand zu bringen.

#### **Programmieren von nur einer Telefonnummer, ohne zuvor eine Faxnummer speichern zu müssen:**

Um eine Faxnummer und einen Namen zu programmieren, befolgen Sie die Prozedur bis zur Anzeige:

*ZU PROGRAMMIEREN*

*TASTE: 0-9*



Die Zahlentaste drücken, mit der eine Telefonnummer programmiert werden soll (z. B.: ). Das Display zeigt an:

*FAX-NUMMER*



Mit den Tasten ◀▶ die andere Option anzeigen:

*TELEFON-NUMMER*



Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers (max. 32 Ziffern) direkt auf der Zahlentastatur des Faxgerätes ein und drücken Sie die Taste , um die Eingabe zu bestätigen. An dieser Stelle wird die Prozedur, wie bereits bekannt, fortgeführt.

### **DIE KURZWahl**

Anhand der **Code (01-32)** können zusätzliche **Fax-, Telefonnummern** und **Namen programmiert** werden, die durch das Drücken der Taste und durch die Eingabe des Codes automatisch gewählt werden.

Befolgen Sie die ersten beiden Schritte bezüglich der **Zielwahl**, dann:



Bis auf dem Display erscheint:

*KURZWahl*



Das Display zeigt an:

*KW PROGRAMMIEREN*

*(01-32):*



Wählen Sie den Code, mit dem Sie die Faxnummer programmieren möchten (z. B. ). Das Display zeigt an:

*FAX-NUMMER*

Befolgen Sie an dieser Stelle die Prozedur der **Zielwahl** ab den entsprechenden Schritten der Eingabe der Faxnummer, des Namens und der Telefonnummer des Empfängers.

### **A N M E R K U N G**

Wenn gewünscht, können die gespeicherten Informationen der **10 Zielwahl-Zahlentasten** und der **32 Kurzwahlcode** ausgedruckt werden (siehe später "**Ausdrucken von Protokollen und Listen**").

### **ÄNDERN/LÖSCHEN EINER ZIELWAHL-ZAHLENTASTE ODER EINES KURZWahlCODES**

Befolgen Sie die Prozedur der Zielwahl oder die Prozedur der Kurzwahl, bis zur Anzeige:

- **Zielwahl**

*1: FAX-NR*

oder

*1: TELEFON-NR.*

- **Kurzwahl**

*01: FAX-NR*

oder

*01: TELEFON-NR.*



Mit der neuen Telefon- oder Faxnummer (max. 32 Ziffern), die direkt auf der Zahlentastatur des Faxgerätes eingegeben wird, überschreiben oder die Taste drücken.




Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*1:NAME*

oder

*01:NAME*

Mit dem neuen Namen überschreiben (max. 16 Zeichen)


oder die Taste  drücken.






Um die Eingabe zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## SENDEN MIT ZIELWAHL


Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und  (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie beschrieben in "Einstellung von Kontrast und Auflösung".

 /  Die gewünschte Zahlentaste (zum Beispiel: ) länger als eine Sekunde drücken. Das Display zeigt "FAX" und danach die auf ihr gespeicherte Faxnummer. Wurde auch ein Name gespeichert, wird dieser auf dem Display angezeigt.

Danach wird die Übertragung wie bekannt fortgesetzt.

## SENDEN MIT KURZWahl

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und  (Standard).



Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie beschrieben in "Einstellung von Kontrast und Auflösung".





Das Display zeigt an:

*FAX*

*CODE ODER < >*

 /  Den gewünschten Kurzwahlcode eingeben, z. B.:


 . Das Display zeigt die auf ihr gespeicherte Faxnummer an. Wurde auch ein Name gespeichert, wird dieser auf dem Display angezeigt.

Danach wird die Übertragung wie bekannt fortgesetzt.

## SENDEN MIT DER ZIEL- ODER KURZWahl MITTELS DURCHSUCHEN DES ADRESSBUCHES

Wenn man **vergessen** hat, auf welcher Zielwahl Taste oder mit welchem Kurzwahlcode eine bestimmte Faxnummer programmiert wurde, **kann der Sendevorgang trotzdem gestartet werden**, indem das Adressbuch folgendermaßen abgefragt wird:





Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und  (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie beschrieben in "Einstellung von Kontrast und Auflösung".

Das Display zeigt an:

*FAX*

*CODE ODER < >*

Mit den Tasten   die Listen durchlaufen, bis die Faxnummer oder der Name des gewünschten Empfängers erscheint, an den das Original gesendet werden soll.

Starten des Sendevorganges.

## AUSDRUCKEN VON PROTOKOLLEN UND LISTEN

### DIE PROTOKOLLE

Das Faxgerät bietet anhand der Protokolle die Möglichkeit, das Ergebnis aller durchgeführten Vorgänge (Sendung und Empfang), die Anzahl der bearbeiteten Dokumente und eine Fülle anderer wichtiger Informationen zu prüfen.

Das Faxgerät druckt folgende Protokolle aus:

- **Netzausfall-Bericht:** Dieser Bericht wird **immer automatisch** nach einem **Netzausfall** ausgedruckt.
  - Bei Stromausfall während des Sende- oder Empfangsvorgangs wird das Faxgerät, nach der Wiederherstellung der Funktionsbedingungen, automatisch einen Bericht mit den laufenden Sende- oder Empfangsdaten ausdrucken.
  - Bei Stromausfall **während oder nach einer Sendung aus dem Speicher bzw. eines Empfangs im Speicher**, wird das Faxgerät nach der Wiederherstellung seiner Funktion automatisch ein Protokoll ausdrucken, auf dem die Anzahl aller gelöschten Seiten (bei Sendung und Empfang) aus dem Speicher angegeben ist.
- **Journal:** Beinhaltet die entsprechenden Daten der **letzten 25 Transaktionen** (Sendungen und Empfänge), die das Faxgerät in seinem Speicher behält und **automatisch jeweils nach 15 Transaktionen** oder nach **Abruf** ausgedruckt werden.
- **Sendeprotokoll:** Enthält Informationen zum **letzten Sendevorgang** und kann nach entsprechender Vorprogrammierung **immer automatisch** nach jeder Sendung oder **auf Abruf** zum gewünschten Zeitpunkt ausgedruckt werden.
- **Sendeprotokoll zu Übertragungsfehlern:** Enthält ebenfalls die Informationen zum **letzten Sendevorgang** aber **wird nur bei Übertragungsfehlern automatisch ausgedruckt**. Das Faxgerät ist bereits voreingestellt diese Protokollart immer automatisch auszudrucken. Wenn die Einstellung deaktiviert werden soll, ist im entsprechenden Abschnitt nachzuschlagen.
- **Protokoll des letzten Rundsendeauftrages:** Enthält die entsprechenden Daten des **letzten Rundsendeauftrages** und kann nach vorheriger Programmierung **immer und automatisch nach jeder Sendung** oder **auf Anfrage** ausgedruckt werden.



- **Protokoll Anrufer-ID:** kann nur auf Ihre Anfrage hin ausgedruckt werden und enthält folgende Informationen:

- **Name des Anrufers**

- Name der Gegenstelle, von der Sie angerufen wurden (wenn in der Leistung enthalten)
- oder
- PRIVAT: wenn der Anrufer seine ID nicht zeigen möchte;
- oder
- NICHT ZUR VERFÜGUNG: wenn der Anrufer an einer Telefonzentrale angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.

- **Nummer des Anrufers**

- Nummer der Gegenstelle, von der Sie angerufen wurden.
- oder
- PRIVAT: wenn der Anrufer seine ID nicht zeigen möchte;
- oder
- NICHT ZUR VERFÜGUNG: wenn der Anrufer an einer Telefonzentrale angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.

## INTERPRETATION DER PROTOKOLLE

• Üb.-Nr.	Fortlaufende Nummerierung der durchgeführten Sende-/Empfangsvorgänge.
• Üb.-Art	Aktivität:  SENDUNG, SENDEN ECM, S-ABRUF oder S-ABRUF ECM beim Sendevorgang  EMPFANG, EMPFANG ECM, E-ABRUF oder E-ABRUF ECM beim Empfangsvorgang.
• Dok.	Bezugsnummer des gespeicherten Originals. Diese Nummer dient zum Verknüpfen des Originals mit jedem Sendevorgang (Einzel- oder Rundsendung) aus dem Speicher.
• Gewählte Nummer	Faxnummer des gewählten Empfängers.
• Empfängerkennzeichen	Nummer (und ggf. Name) des gewählten Empfängers. Diese Nummer entspricht nur dann der gewählten Nummer, wenn der Empfänger die eigene Faxnummer richtig eingegeben hat. Ansonsten könnte sie verschieden sein oder sogar fehlen.
• Datum/Uhrzeit	Datum und Uhrzeit der Übertragung.
• Dauer	Übertragungsdauer (in Minuten und Sekunden).
• Seiten	Anzahl der gesendeten und empfangenen Seiten.
• Ergeb	Ergebnis Übertragungsergebnis: - OK: Bei erfolgreicher Übertragung. - FEHLERCODE XX: Bei Übertragungsfehlern. Die Ursache lässt sich anhand des Fehlercodes feststellen (siehe "Fehlercode", Kapitel "Fehler und Problemlösungen").

## AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DES AUTOMATISCHEN AUSDRUCKS VON SENDEPROTOKOLLEN UND VON SENDEPROTOKOLLEN ZU ÜBERTRAGUNGSFEHLERN



Bis auf dem Display erscheint:

**PROGRAMMIEREN**



Das Display zeigt an:

**DATUM/UHRZEIT**



Das Display zeigt an:

**EINSTELLUNGEN**



Bis auf dem Display erscheint:

**SENDEPROT:FEHLER**



Mit den Tasten ◀▶ die anderen möglichen Optionen anzeigen: "SENDEPROT.: JA" und "SENDEPROT.: NEIN".

SENDEPROT:FEHLER – Das Faxgerät druckt automatisch nach jedem erfolglosen Sendevorgang ein Sendeprotokoll aus.

SENDEPROT.: JA – Das Faxgerät druckt automatisch nach jedem Sendevorgang ein Sendeprotokoll aus, unabhängig von seinem Ergebnis.

SENDEPROT.: NEIN – Das Faxgerät druckt kein Sendeprotokoll aus.



Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DES AUTOMATISCHEN AUSDRUCKS VON RUNDSENDEPROTOKOLLEN



Bis auf dem Display erscheint:

**PROGRAMMIEREN**



Bis auf dem Display erscheint:

**RUNDSE.PR.: JA**



Mit den Tasten ◀▶ die andere Option anzeigen: "RUNDSE.PR.: NEIN".












Um die Wahl zu bestätigen.









Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.


### AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DES AUTOMATISCHEN AUSDRUCKS DER DATEN ZUR ZEITVERSETZTEN SENDUNG

-  Bis auf dem Display erscheint:  
*PROGRAMMIEREN*
-  Das Display zeigt an:  
*DATUM/UHRZEIT*
-  Das Display zeigt an:  
*EINSTELLUNGEN*
-  Bis auf dem Display erscheint:  
*ZEITVERS.: JA*
-  Mit den Tasten   die andere Option anzeigen:  
"ZEITVERS.:NEIN".
-  Um die Wahl zu bestätigen.
-  Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

### UM DAS SENDE- JOURNAL- UND RUNDSENDEPROTOKOLL UND DIE ANRUFER-ID AUF ANFRAGE AUSZUDRUCKEN

-  Bis auf dem Display erscheint:  
*BERICHTSAUSDRUCK*
  -  Das Display zeigt an:  
*SENDEPROTOKOLL*
  -  Mit den Tasten   die anderen möglichen Optionen anzu-  
zeigen: "RUNDSENDEPROTOK.", "JOURNAL", "AN-  
RUFERLISTE" und "DRUCKEN: NEIN".
  -  Um die Wahl zu bestätigen.
- Nachdem der Ausdruck ausgeführt wurde, kehrt das Fax-  
gerät automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.








#### A N M E R K U N G

Wenn "DRUCKEN: NEIN" gewählt wurde, die Taste  drücken, um das Faxgerät wieder in den Bereitschaftszu-  
stand zu bringen.


### DIE LISTEN

Sie können jederzeit den kompletten **Listenausdruck** der **Installationsparameter und Einstellungen**, sowie der **gespei-  
cherten Daten auf den Ziel- und Kurzwahl**tasten erhalten.  
Wenn Sie die Liste mit den Installationsparametern und Einstellungen  
anfordern, erhalten Sie einen laufenden Überblick über die vorge-  
gebenen Werte und der von Ihnen vorgenommenen Einstellungen  
zur Anpassung an die jeweilige Situation.








### UM DIE LISTE DER INSTALLATIONSPARAMETER AUSZUDRUCKEN

-  Bis auf dem Display erscheint:  
*INSTALLATION*
-  Das Display zeigt an:  
*ANSCHLUSSART*
-  Bis auf dem Display erscheint:  
*LISTE DRUCKEN*
-  Das Display zeigt an:  
*DRUCKEN: JA*
-  Mit den Taste  können Sie jedenfalls die anderen mög-  
lichen Optionen anzeigen: "NEIN".
-  Um die Wahl zu bestätigen.


#### A N M E R K U N G

Wenn Sie "DRUCKEN: JA" gewählt haben, kehrt das Fax-  
gerät nach Beendigung automatisch in den Bereitschaftszu-  
stand zurück. Wenn Sie "NEIN" gewählt haben, die Taste  
 drücken, um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand  
zu bringen.


### AUSDRUCK DER KONFIGURATIONSPARAMETER UND DER DATEN, BEZÜGLICH DER ZIELWAHL UND KURZWAHL

-  Bis auf dem Display erscheint:  
*PROGRAMMIEREN*
  -  Das Display zeigt an:  
*DATUM/UHRZEIT*
  -  Bis auf dem Display erscheint:  
*LISTEN DRUCKEN*
  -  Das Display zeigt an:  
*PARAMETER*
  -  Mit den Tasten  die anderen möglichen Optionen anzei-  
gen: "ZIELWAHL", "KURZWAHL" und "NEIN".
  -  Um die Wahl zu bestätigen.
- Nachdem der Ausdruck ausgeführt wurde, kehrt das Fax-  
gerät automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.


#### A N M E R K U N G

Wenn Sie "NEIN" gewählt haben, die Taste  drücken, um  
das Faxgerät wieder in den Bereitschaftszustand zu bringen.

Wenn der **Handapparat abgehoben** wird, um an die Leitung zu schalten, kann man, wie bei einem handelsüblichen Telefon, über alle Telefonfunktionen verfügen.



Die Funktionen beinhalten auch die Funktion **R** (REGISTER RECALL, aktivierbar mit der Taste ) zur Nutzung von Sonderdiensten, die vom Betreiber des Telefonnetzes zur Verfügung gestellt werden.


Es sind ebenfalls folgende Funktionen verfügbar:

- Anrufen des Faxpartners mit einem auf dem Faxgerät programmierten Schnellwahlverfahren, siehe im Folgenden "**Telefonieren mit Zielwahl**" und "**Telefonieren mit Kurzwahl**".
- **Zeitweilige Unterbrechung des Telefongesprächs** durch Drücken der Taste  (**WARTEN**). Nach wiederholten Drücken derselben Taste kann das Gespräch fortgesetzt werden.

## TELEFONIEREN MIT ZIELWAHL


**Das Original nicht in den ADF einlegen.**

-  Drücken Sie die gewünschte Zahlentaste länger als eine Sekunde (im Beispiel: ). Auf dem Display erscheint "TEL" und danach die auf ihr gespeicherte Telefonnummer (siehe "**Programmierung der Ziel- und Kurzwahl**", Kapitel "**Grundsätzliche Operationen für den Send- und Empfangsvorgang**"). Wenn auch ein Name gespeichert wurde, wird dieser auf dem Display angezeigt.

 Ist der Wahlvorgang beendet und der Empfänger frei, kann gesprochen werden, nachdem der Hörer abgehoben wurde.

## TELEFONIEREN MIT KURZWAHL




**Das Original nicht in den ADF einlegen.**

-  Heben Sie den Hörer ab, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL


-  Das Display zeigt an:

TEL  
CODE ODER < >

-  Wählen Sie den gewünschten Kurzwahlcode, z. B.  , zeigt das Display die gespeicherte Telefonnummer an (siehe "**Programmierung der Ziel- und Kurzwahl**", Kapitel "**Grundsätzliche Operationen für den Send- und Empfangsvorgang**"). Wenn auch ein Name gespeichert wurde, wird dieser auf dem Display angezeigt. Ist der Wahlvorgang beendet und der Empfänger frei, kann gesprochen werden.

## TELEFONIEREN MIT HILFE DES ADRESSBUCHES




**Das Original nicht in den ADF einlegen.**


-  Heben Sie den Hörer ab, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL

-  Das Display zeigt an:

TEL  
CODE ODER < >

-  Mit den Tasten   die gewünschte Telefonnummer bzw. den gewünschten Namen suchen.



-  Starten des Wahlvorgangs.

Ist der Wahlvorgang beendet und der Empfänger frei, kann gesprochen werden.

## WELCHE DOKUMENTE KÖNNEN KOPIERT WERDEN

Vor dem Anfertigen einer Kopie sollte sichergestellt werden, dass das Original die in "**Welche Originale können gesendet werden**", Abschnitt "**Senden**" Kapitel "**Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang**" beschriebenen Merkmale aufweist.

## ANFERTIGEN EINER KOPIE

Wie bereits erwähnt, kann das Faxgerät auch als **Kopierer** eingesetzt werden. Das erhaltene Kopierergebnis ist abhängig von den **Kontrast- und Auflösungswerten**, die vor Aktivierung der Kopierfunktion mit den Tasten  und , gewählt werden.


Den **Kontrast** nach folgenden Kriterien wählen:


- **NORMAL**, wenn das Original **nicht zu hell und nicht zu dunkel ist**.
- **HELL**, wenn das Original zu **dunkel ist**.
- **DUNKEL**, wenn das Original zu **hell ist**.


Die **Auflösung** nach folgenden Kriterien wählen:


- **TEXT**, wenn das Original einen **gut lesbaren Text** oder **eine einfache Grafik enthält**.
- **FOTO**, wenn das Original **Schattierungen enthält**.



Das Original in den ADF einlegen.

 Das Display zeigt die entsprechenden Ausgangswerte für die vorgesehene Kontrast-, Auflösungs- und Wiedergabeart an: respektive NORMAL, TEXT und 100%.



 Um die gewünschte Kontrastart zu wählen: "HELL", "DUNKEL" oder "NORMAL".

 Um die gewünschte Auflösungsart zu wählen: "TEXT" oder "FOTO".

 Um den gewünschten Wiedergabewert zu wählen: "100%", "140%" oder "70%".

Für eine Einzelkopie die Taste  drücken; anderenfalls die gewünschte Kopienanzahl eingeben (max. 9) und dann die Taste  drücken. Das Faxgerät speichert das Original Seite für Seite ab und führt dann den Kopiervorgang durch.

## ANMERKUNG

Wenn der laufende Kopiervorgang abgebrochen werden soll, die Taste  zweimal drücken: das erste Mal, um das Original aus dem ADF zu werfen, das zweite Mal, um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen. Wenn das zu entnehmende Dokument aus mehreren Blättern besteht, alle anderen Blätter manuell entfernen, bevor mit Druck auf die Taste  das erste Blatt ausgeworfen werden kann.

## UM EINE OPTIMALE KOPIEQUALITÄT ZU ERHALTEN

Um von einem Original mit Schattierungen eine Kopie von optimaler Qualität zu erhalten, muss der Auflösungswert **FOTO** eingestellt und der Parameter **HOHE QUALITÄT** auf dem Faxgerät **aktiviert sein**. Ist dies nicht der Fall, muss die folgende Prozedur ausgeführt werden:

 Bis auf dem Display erscheint:

*PROGRAMMIEREN*

 Das Display zeigt an:




*DATUM/UHRZEIT*

 Bis auf dem Display erscheint:

*DRUCKERPARAMETER*


 Bis auf dem Display erscheint:

*KOPIE: NORMAL*

RESOL. CONTR.  
 Mit den Tasten   die anderen Optionen anzeigen:

*KOPIE: HOHE QUAL.*

 Um die Eingabe zu bestätigen.

 Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

Wenn Sie das Modell mit **eingebautem Anrufbeantworter** erworben haben, können Sie damit dieselben Funktionen nutzen, die auch ein externer Anrufbeantworter ausübt.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- **Ansagen aufzeichnen**, die bei Ihrer Abwesenheit **automatisch ausgegeben werden**, um die Anrufer zu bitten eine Nachricht zu hinterlassen oder zu einem späteren Zeitpunkt wieder anzurufen.
- **Notizen aufzeichnen** (sogenannte MEMOS).
- **Ansagen und Notizen abhören**.
- **Ansagen und Notizen ersetzen**.
- **Nachrichten aufzeichnen**, die Anrufer bei Ihrer Abwesenheit hinterlassen möchten, damit keine direkten **Anrufe** verloren gehen.
- **Aufgezeichnete Meldungen abhören**.
- **Aufgezeichnete Meldungen löschen**.
- **Meldungen zu einem entfernten Telefon weiterleiten**.
- **Den Anrufbeantworter aus der Ferne bedienen**.

Die **Aufzeichnungskapazität** des Anrufbeantworters ist von der verfügbaren Speicherkapazität abhängig (15 Minuten). Die **Dauer der Ansagen** kann auf **30 oder 60 Sekunden** programmiert werden siehe "**Programmierung der Dauer von Notizen und Eingangsmeldungen**".

## ANMERKUNG

Im AB/FAX-Modus stellt sich das Faxgerät automatisch auf Empfang ein, wenn es von einem anderen Faxgerät angerufen wird, damit keine an Sie gerichteten Dokumente verloren gehen.

## ANMERKUNG

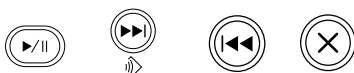
Der Zugriff auf den Anrufbeantworter kann durch einen vierstelligen **Abfragecode (schon vorhanden als "1234") geschützt** werden. Auf diese Weise kann niemand den Anrufbeantworter ohne Ihre Erlaubnis benutzen (außer um Nachrichten zu hinterlassen). Der Abfragecode kann jederzeit geändert werden (siehe "**Um den Zugriffscode für den Anrufbeantworter zu ändern oder zu löschen**").

## ANMERKUNG

Der Anrufbeantworter kann nur nach der Registrierung von **ANSAGE 1** aktiviert werden.

## DAS BEDIENFELD DES ANRUFBEANTWORTERS

**Tasten nur für Modell mit eingebautem Anrufbeantworter:**



Um das Abhören der noch nicht gehörten Meldungen und Notizen zu starten.

Um zeitweilig das Abhören der Meldungen und Notizen zu unterbrechen. Nach erneutem Drücken der Taste wird das Abhören wieder aktiviert.



Um die Aufzeichnung der persönlichen Notizen zu starten.



Um während des Abhörens von Meldungen und Notizen an den Anfang der nächsten Meldung oder Notiz zu gelangen.

**(MEMO)**

Um während des Abhörens von Meldungen und Notizen zur vorhergehenden Meldung oder Notiz zurückzukehren.



**(LÖSCHEN)**

Um die bereits abgehörten Meldungen und Notizen zu löschen.



**LEUCHTANZEIGE (NACHRICHTEN)**

**An**, um anzuzeigen, dass **Meldungen oder Notizen im Speicher sind, die bereits abgehört wurden**.

**Blinkt**, um anzuzeigen, dass **Meldungen oder Notizen im Speicher sind, die noch nicht abgehört wurden**.

**Aus**, um anzuzeigen, dass **keine Meldungen oder Notizen im Speicher sind**.

**Tasten, die das Benutzen des Anrufbeantworters notwendig sind:**



Um auf das Konfigurationsmenü des Anrufbeantworters Zugriff zu haben.

Um die verschiedenen Untermenüs zu wählen.



Um Aufzeichnung und Abhören zu starten.

Um die Menüwahl zur Konfiguration des Anrufbeantworters, der Untermenüs, der Parameter und deren Werte zu bestätigen und um den Wechsel zum nächsten Zustand zu starten.



Um Aufzeichnung und Abhören zu unterbrechen.

Um den laufenden Programmiervorgang zu unterbrechen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## UM DEN ZUGRIFFSCODE FÜR DEN ANRUFBEANTWORTER ZU ÄNDERN ODER ZU LÖSCHEN



Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**

Die Taste  drücken und danach die Taste  bis auf dem Display erscheint:

**ABFRAGECODE**



Das Display zeigt den programmierten Code "1234" an.

**CODE**

**[0 - 9]: 1234**

- Den neuen Code, beispielsweise "0001" eingeben, um den bereits vorhandenen Code zu ändern und dann die Taste drücken, oder die Taste und danach die Taste drücken, um zu löschen. Das Display zeigt an:

**ABHÖREN FREI**

- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

**Der Abfragecode des Anrufbeantworters kann letztlich auch verwendet werden, um:**

- zu verhindern, dass andere Personen im Raum die persönlichen Nachrichten abhören können;
- zu verhindern, dass andere Personen die persönlichen Einstellungsparameter des Anrufbeantworters ändern können.

Die Prozedur "Um den Zugriffscode für den Anrufbeantworter zu ändern oder zu löschen" bis zur Anzeige "ABHÖREN FREI" ausführen, dann mit der folgenden Prozedur fortfahren:

- Die Tasten drücken, um das Abhören der Meldungen nur Personen zu gestatten, die den Abfragecode kennen. Das Display zeigt an:

**ABHÖREN GESPERRT**

- Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**EINST. FREI**

- Die Tasten drücken, um die Programmierung des Anrufbeantworters nur Personen zu gestatten, die den Abfragecode kennen. Das Display zeigt an:

**EINST. GESPERRT**

- Um die Wahl zu bestätigen.

- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## DIE ANSAGEN

Es können **verschiedene Ansagetypen** aufgezeichnet werden:

- ANSAGE 1:** Diese Ansage, die max. 20 Sekunden dauert, bittet den Anrufer, eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen. Zum Beispiel:  
*"Hier spricht der Anrufbeantworter der Firma (...). Wir sind zur Zeit leider nicht erreichbar. Nach dem Tonzeichen können Sie eine Nachricht hinterlassen oder ein Dokument durch Drücken der Starttaste auf Ihrem Faxgerät senden. Vielen Dank."*
- ANSAGE 2,** dauert max. **10 Sekunden** und kann für folgende Fälle aufgezeichnet werden:
  - wenn Sie den Empfangsmodus "AB/FAX" gewählt haben und den Anrufer in Ihrer **Abwesenheit** darauf hinweisen möchten, dass der Anrufbeantworter keine Nachrichten aufzeichnen kann, da der Speicher voll ist. Zum Beispiel:  
*"Zur Zeit können nur Faxe empfangen werden. Rufen Sie für ein Gespräch bitte später wieder an."*
  - wenn Sie den Modus "TEL/FAX" gewählt haben und den Anrufer in Ihrer **Anwesenheit** darauf hinweisen möchten, den Handapparat nicht aufzulegen. Zum Beispiel:  
*"Bitte warten."*

- MEMO (stimmlich),** die **programmierbare** Dauer beträgt **30 oder 60 Sekunden** und dient persönlichen Zwecken, (beispielsweise zur Erinnerungsstütze). Sie wird bei einem Anruf **nicht** ausgegeben.
- ÜBERTRAGUNGSANSAGE,** diese Ansage, die max. **10 Sekunden dauert**, informiert Sie über ein **entferntes Telefon**, dass auf dem Anrufbeantworter nicht abgehörte **Nachrichten** aufgezeichnet sind.
- Zur Weiterleitung der noch nicht gehörten Meldungen folgendermaßen vorgehen:
  - Der Anrufbeantworter muss vorher entsprechend programmiert werden (siehe später "**Weiterleiten von Eingangsmeldungen und Notizen zum entfernten Telefon**").
  - Die Funktionen, die die Fernbedienung des Anrufbeantworters ermöglichen, müssen aktiviert werden (siehe "**Fernbedienung des Anrufbeantworters**").

## AUFZEICHNEN VON ANSAGE 1

- Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**

- Die Taste drücken und danach die Taste , bis auf dem Display erscheint:

**ANSAGE 1. AUFZ.**

- Das Display zeigt an:

**HÖRER ABHEBEN**

- Hörer abheben. Das Display zeigt an:

**AUFNAHME.**

- Um mit der Aufzeichnung der Ansage zu beginnen. Das Display zeigt an:

**AUFZEICHNUNG 19**

Es stehen Ihnen 20 Sekunden zu Verfügung (am Display von 00 bis 19 abgezählt), um Ihre Ansage zu diktieren:

- wenn die Ansage **kürzer als 20 Sekunden** ist, wird die Registrierung abgeschlossen, sobald nicht mehr gesprochen und der Handapparat nieder gehalten wird oder

durch das Drücken der Taste oder der Taste .

Wenn die Taste gedrückt wird, gibt das Faxgerät die registrierte Meldung nicht automatisch wieder.

- wenn die **vorhandene Zeit verfällt**, erlässt das Faxgerät einen kurzen Signalton und gibt automatisch die registrierte Meldung wieder. Danach den Handapparat auflegen. In beiden Fällen die Taste drücken, um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## ANMERKUNGEN

Wenn die **Lautstärke** der Ansage **zu hoch** oder **zu niedrig** ist, kann sie während des Abhörens mit den Tasten und


eingestellt werden.

## ABHÖREN VON ANSAGE 1



**F**

Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**

Die Taste  und danach die Taste **F** drücken, bis auf dem Display erscheint:

**ANSAGE 1 ANHÖREN**

Die Taste  drücken oder die Taste  drücken und den Handapparat abheben um die vorher registrierte Ansage 1 abzuheben. Das Display zeigt an:

**WIEDERGABE**

Das Faxgerät stellt sich nach der Wiedergabe automatisch auf die Aufzeichnung einer neuen ANSAGE 1 ein. In diesem Fall können Sie bei Bedarf die vorher aufgezeichnete Ansage ändern oder ersetzen. Dazu die Aufzeichnungsprozedur wiederholen.


Wenn **keine Ansagen im Faxgerät aufgezeichnet** sind erscheint die Meldung "KEINE ANSAGE" und automatisch der Vorschlag, eine neue Ansage aufzuzeichnen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## AUFZEICHNEN VON ANSAGE 2

Zeichnen Sie Ansage 2 wie Ansage 1 auf, indem jedoch der zweite Schritt folgendermaßen geändert wird:

Die Taste  und danach die Taste **F** drücken, bis auf dem Display erscheint:


**ANSAGE 2 AUFZ.**

**A N M E R K U N G**

Denken Sie daran, dass Ihnen nur 10 Sekunden zur Verfügung stehen:

## ABHÖREN VON ANSAGE 2


Hören Sie Ansage 2 wie Ansage 1 ab, indem jedoch der zweite Schritt folgendermaßen geändert wird:

Die Taste  und danach die Taste **F** drücken, bis auf dem Display erscheint:

**ANSAGE 2 ANHÖREN**

## AUFZEICHNEN DER ÜBERTRAGUNGSANSAGE

Zeichnen Sie die Transfermeldung wie Ansage 1 und 2 auf, indem jedoch der zweite Schritt folgendermaßen geändert wird:

Die Taste  und danach die Taste **F** drücken, bis auf dem Display erscheint:

**ANSAGE WEITERLEITN**

## AUFZEICHNEN VON NOTIZEN (MEMO)



Sie können den Anrufbeantworter ebenfalls zum Aufzeichnen von persönlichen Notizen (MEMO) verwenden, die wie Eingangsmeldungen verwaltet werden.

Das Display zeigt an:

**HÖRER ABHEBEN**

**DRÜCKEN** 



Hörer abheben. Das Display zeigt an:

**INFO?**



Um die Aufzeichnung zu starten. Das Display zeigt an:

**AUFZEICHNUNG 29**

oder

**AUFZEICHNUNG 59**

**A N M E R K U N G**


Sie haben **30 oder 60 Sekunden Zeit** (sehen Sie wie folgt "Programmieren der Dauer von Notizen und Eingangsmeldungen"), um Ihre Notiz mit der selben Modalität der ANSAGEN 1 und 2 aufzunehmen.

## PROGRAMMIEREN DER DAUER VON NOTIZEN UND EINGANGSMELDUNGEN

**F**

Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**

Die Taste  und danach die Taste **F** drücken, bis auf dem Display erscheint:



**NACHRICHT-DAUER**



Das Display zeigt an:

**30 SEKUNDEN**



Mit den Tasten   den anderen Wert anzeigen: "60 Sekunden".




Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## ABHÖREN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN (MEMO)

Wenn eine oder mehrere Eingangsmeldungen im Speicher sind die noch nicht angehört wurden, blinkt die Leuchtanzeige  "NACHRICHT" und auf dem Display wird die Gesamtanzahl der aufgezeichneten Meldungen angezeigt (einschl. Notizen), im Beispiel 03:

**"AB/FAX 03"**

**"01-08-02 10:32"**

An dieser Stelle können alle Meldungen, einschließlich Notizen, die im Speicher mit durchlaufender Nummerierung von 01 bis maximal 49 aufgezeichnet werden, mittels Lautsprecher oder durch Abheben des Handapparats angehört werden.



Um das Abhören der Meldungen über den Lautsprecher zu starten, die das Faxgerät nacheinander, getrennt durch eine kurze akustische Anzeige, wiedergibt. Falls ein Mithören der Meldungen vermieden werden soll, sofort nach dem Drücken der Taste den Handapparat des Telefons abheben.

Nach der Wiedergabe der letzten Meldung gibt das Faxgerät zwei kurze akustische Anzeigen aus und kehrt automatisch in den Bereitschaftszustand zurück. Die Leuchtanzeige "NACHRICHT" hört auf zu blinken und bleibt dauerhaft an.

## LÖSCHEN BEREITS GEHÖRTER MELDUNGEN UND NOTIZEN

Eine Meldung oder eine Notiz kann nur **während oder nach dem Abhören gelöscht** werden. Nicht gehörte Meldungen oder Notizen werden nicht gelöscht. Die vollständige Löschung des Speichers kann daher erst nach der vorherigen Wiedergabe aller Meldungen und Notizen erfolgen.

### LÖSCHEN DER AKTUELL ANGEHÖRTEN MELDUNG ODER NOTIZ



Um das Abhören der Meldungen oder Notizen zu starten. Das Display zeigt an:

ANRUF 01 03  
08-08-02 10:47



Um die Meldung zu löschen, die soeben gehört wird. Der Anrufbeantworter bietet die nächste Meldung und das Display zeigt an:

ANRUF 02 02  
08-08-02 10:47



Um die nächste Meldung zu löschen.

Bei allen zu löschenden Meldungen auf diese Weise vorgehen.

### ANMERKUNG

Wenn keine Meldung gelöscht werden soll, drücken Sie die Taste .

### LÖSCHEN ALLER GEHÖRTEN MELDUNGEN



Das Display zeigt an:

ALTER ANRUF?  
LÖSCHEN



Um die bereits gehörten Meldungen zu löschen. Das Display zeigt den Bereitschaftszustand und die Anzahl der Meldungen, die nach der Löschung verblieben sind, an. In diesem Fall 03.

### ANMERKUNG

Wenn keine Meldung gelöscht werden soll, drücken Sie die Taste .

## WEITERLEITEN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN ZUM ENTFERNTEN TELEFON

Der Anrufbeantworter kann so programmiert werden, dass er den Anwender über ein entferntes Telefon zu einer bestimmten Uhrzeit anruft, um die noch nicht gehörten Meldungen wiederzugeben.

Außer dem Anrufzeitpunkt und der anzurufenden Nummer kann auch der Modus für die Rufweiterleitung (einmal oder täglich) programmiert werden.



Bis auf dem Display erscheint:

AB-EINSTELLUNG

Die Taste und danach die Taste , bis auf dem Display erscheint:

RUFWEITERLEITUNG



Das Display zeigt an:

NEIN



Mit den Tasten die anderen beiden Optionen anzeigen: "EINMAL" oder "TÄGLICH".



Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

UHRZEIT EINGEBEN

HH:MM



Den Zeitpunkt für die Rufweiterleitung eingeben, zum Beispiel: "11:45".



Um zu bestätigen. Das Display zeigt an:

TEL-NR. EINGEBEN



Die Telefonnummer eingeben, unter der der Anwender erreichbar sein wird, zum Beispiel: "02 614456".



Um zu bestätigen. Das Display zeigt an:

ANSAGE WEITERLTN

An dieser Stelle die Übertragungsansage aufzeichnen (siehe "Aufzeichnen der Übertragungsansage") oder die Prozedur mit der Taste beenden.

### ANMERKUNG

Wenn zuvor eine Übertragungsansage aufgezeichnet wurde, zeigt das Display die Meldung "WIEDERGABE" und der Anrufbeantworter gibt die Meldung wieder. Das Ändern oder Ersetzen der Meldung wird in "Aufzeichnen der Übertragungsansage" beschrieben.



Nachdem der Anrufbeantworter für die Weiterleitung der noch nicht gehörten Meldungen programmiert worden ist, können diese wie in **"Fernbedienung des Anrufbeantworters"** beschrieben, abgehört werden.

## FERNBEDIENUNG DES ANRUFBEANTWORTERS

Der Anrufbeantworter kann, neben der direkten Bedienung mittels spezieller Tasten auf dem Bedienfeld des Faxgeräts, auch von jedem beliebig entfernten oder nahen Ort aus fernbedient werden. Voraussetzung ist allerdings ein Telefon, das im **Mehrfrequenzverfahren** arbeitet, z. B.: ein Mobiltelefon.

Um aus der Ferne am Anrufbeantworter agieren zu können, muss das Faxgerät auf den Empfangsmodus "AB/FAX" eingestellt werden und es muss, **nach dem Abhören von ANSAGE 1, der Abrufcode eingegeben werden** (voreingestellter Code: "1234").

Die für die Fernbedienung zur Verfügung stehenden Funktionen werden mit einem ein- oder zweistelligen speziellen Zahlencode aktiviert (siehe folgende Tabelle).

**Wenn der Code aus zwei Ziffern besteht, ist es ratsam das Bestätigungssignal zwischen den Ziffern abzuwarten.**

CODE	BETRIEBSFUNKTION
1	Abhören der noch nicht gehörten Meldungen.
2	Abhören aller Meldungen.
3	Wiederholung der Meldung während der Wiedergabe oder Rückkehr zur vorhergehenden Meldung.
4	Wechsel zur nächsten Meldung.
5 + 5	Löschen aller bereits gehörten Meldungen.
CODE	PROGRAMMIERFUNKTION
# 1	Deaktivierung des Empfangsmodus AB/FAX und Einstellung auf den Modus FAX.
# 2	Einstellung des Faxgeräts auf den Empfangsmodus AB/FAX.
# 3	Aktivierung der Aufzeichnung von ANSAGE 1.
# 4	Fertigstellung und Bestätigung der Aufzeichnung von ANSAGE 1.
# 5	Deaktiviert die Weiterleitung von Meldungen und Notizen zu einem entfernten Telefon.
# 6	Vorbereitung für das Abhören der NUR ANSAGE.

Mit der Eingabe von **0**, wird nach einer Betriebssequenz von **1 bis 5** die laufende Funktion abgebrochen.

Mit der Eingabe von **0**, wird nach einer Programmiersequenz von **#1 bis #6** die laufende Programmierung abgebrochen und das Gerät kehrt zu den Betriebsfunktionen zurück. In diesem Fall muss **#** wieder eingegeben werden, um die Programmierphase wieder aufzunehmen.

### Programmierung der Wiedergabe- und Programmierfunktionen per Fernbedienung:

- Die Faxnummer auf dem entfernten Telefon wählen. Der Anrufbeantworter antwortet mit der ANSAGE 1.
- Die gewünschte Funktion wählen und den entsprechenden Code eingeben siehe vorausgehende Tabelle.

Der Anrufbeantworter bestätigt die Operation mit einer akustischen Anzeige.

Wurde der **Abfragecode** des Anrufbeantworters programmiert, nach abhören der ANSAGE 1, die Ziffern des Codes eingeben:

- Ist der Code richtig, hören Sie einen kurzen Signalton zur Bestätigung. Anschließend kann der Code für die Faxfernbedienung eingegeben werden.

- Ist der Code falsch, hören Sie zwei kurze Signaltöne. In diesem Fall sind alle Taste für wenigstens eine Sekunde zu drücken und den Code richtig eingeben.

**Die Verbindung** gemäß des telefoneigenen Verfahrens abbrechen.

## SPEZIALFUNKTIONEN DES ANRUFBEANTWORTERS

Folgende Spezialfunktionen können auf dem Anrufbeantworter programmiert werden:

- GEBÜHR VERMEIDEN
- NUR ANSAGE
- RESERVIERTER EMPFANG DER EINGANGSMELDUNGEN
- AKTIVIERUNG DER KURZMELDUNGEN

### GEBÜHR VERMEIDEN

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Faxgerät beim Abhören eventueller Meldungen über die Faxfernbedienung auf folgende Weise antworten:

- wenn **keine Meldungen im Anrufbeantworter sind**, wird er **nach zwei weiteren Rufsignalen**, außer den bereits voreingestellten, antworten;
- wenn **Meldungen im Anrufbeantworter sind**, wird er **nach den voreingestellten Rufsignalen** (siehe **"Ändern der Rufsignalanzahl"**, Kapitel **"Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen"**) antworten.



Wenn bezüglich der voreingestellten Rufsignale **ein Rufsignalzeichen zuviel** abgegeben wird, kann daraus sofort erkannt werden, dass **keine Meldungen vorhanden** sind und es kann sofort wieder **aufgelegt** werden, bevor das Faxgerät antwortet.

**Diese Funktion kann nur durch den Technischen Kundendienst aktiviert werden und steht nicht in allen Ländern zur Verfügung.**



Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**

Die Taste  drücken und danach die Taste , bis auf dem Display erscheint:



**GEBÜHR VERMEIDEN**



Um zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**NEIN**



Die Tasten   drücken, um die andere Option anzuzeigen: "JA".



Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## NUR ANSAGE

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden bei jedem Anruf nach der Ausgabe von ANSAGE 1 keine Nachrichten aufgezeichnet.

Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie eine längere Abwesenheit planen und nicht alle eventuell eingehenden Nachrichten aufgezeichnet werden könnten.


In diesem Fall ist es empfehlenswert statt der üblichen Ansage einen anderen Text aufzunehmen, beispielsweise:

*"Vom 22. Juni bis 19. September werden nur Faxe empfangen. Bitte keine Nachrichten hinterlassen".*

**F**

Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**

Die Taste  drücken und danach die Taste **F**, bis auf dem Display erscheint:



**NUR ANSAGE**



Um zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**NUR ANSAGE: NEIN**

RESOL. CONTR.

Die Tasten   drücken, um die andere Option anzuzeigen: "NUR ANSAGE: JA".



Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**HÖRER ABHEBEN**

**DRÜCKEN** 

Wenn bereits ANSAGE 1 registriert ist, erscheint auf dem Display die Meldung "WIEDERGABE" und der Anrufbeantworter wiederholt.

Wenn diese dagegen nicht registriert ist, erscheint auf dem Display die Meldung "KEINE ANSAGE".



Um die vorher aufgezeichnete Ansage zu ändern oder eine neue Ansage aufzuzeichnen. Das Display zeigt an:

 **AUFNAHME.**



Um die Aufzeichnung zu starten. Das Display zeigt an:

**AUFZEICHNUNG 19**

## RESERVIERTER EMPFANG DER EINGANGSMELDUNGEN

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Meldungen im reservierten Modus empfangen werden. Das bedeutet, dass der Anrufbeantworter die Meldungen empfängt, ohne sie über den Lautsprecher wiederzugeben, damit sie niemand mithören kann.

**F**

Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**



Das Display zeigt an:



**ME. ÜBER LAUTSP.**



Das Display zeigt an:

**LAUTSPRECHER:J**



Die Tasten   drücken, um die andere Option anzuzeigen: "LAUTSPRECHER:N".



Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## KURZMELDUNGEN

Die Kurzmeldungen sind "Standardmeldungen", d.h. sie werden dauerhaft im Speicher des Anrufbeantworters bewahrt. Es handelt sich um insgesamt 5 Meldungen, die nur in englischer Sprache aufgezeichnet sind:


N.	Meldung in Englische	Bedeutung
1	You have nn messages	Zeigt die Anzahl der im Anrufbeantworter eingegangenen Nachrichten an (nn = 1 bis 49).
2	Monday, Tuesday, etc.	Zeigt an, an welchem Tag die Nachricht eingegangen ist.
3	0/12 AM oder Pm	Zeigt an, zu welcher Uhrzeit die Nachricht eingegangen ist (0 bis 12 plus Kürzel AM oder PM).
4	End of messages	Zeigt an, dass keine weiteren Meldungen anzuhören sind.
5	You have no messages	Zeigt an, dass keine Nachrichten vorhanden sind.

## UM DIE WIEDERGABE DER KURZMELDUNGEN ZU AKTIVIEREN

**F**

Bis auf dem Display erscheint:

**AB-EINSTELLUNG**

Die Taste  drücken und danach die Taste **F**, bis auf dem Display erscheint:



**ANRUFZEITPUNKT**



Um zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**NEIN**

RESOL. CONTR.

Die Tasten   drücken, um die andere Option anzuzeigen: "JA".



Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:



**WOCHENTAG**



Um zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**SONNTAG**

RESOL. CONTR.

Die Tasten   drücken, um den aktuellen Tag zu wählen. Im Beispiel: "Montag".




Um die Wahl zu bestätigen.




Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.



## ANMERKUNG

Ist die Abhörfunktion der zusammengefassten Meldungen einmal aktiviert, müssen Sie nur die Taste  drücken, um die Meldungen abhören zu können.


## DRUCKEN DER EINSTELLUNGSPARAMETER DES ANRUFBEANTWORTERS

 Bis auf dem Display erscheint:


*RB-EINSTELLUNG*


Die Taste  drücken und danach die Taste , bis auf dem Display erscheint:

*RB-EINSTELLUNGEN*

 Um zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*DRUCKEN: JA*

Wenn auf dem Display "DRUCKEN: NEIN" erscheinen würde, die Tasten  drücken, um die Option "DRUCKEN: JA" anzuzeigen.

 Um den Ausdruck zu starten. Das Faxgerät kehrt danach automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.

## ANDERE NÜTZLICHE VORBEREITUNGEN FÜR DEN EMPFANG

### VERKLEINERUNG DES DRUCKBEREICHS BEI EINEM EMPFANGENEN DOKUMENT

- F** Bis auf dem Display erscheint:
- PROGRAMMIEREN*
- ↕** Das Display zeigt an:
- DATUM/UHRZEIT*
- F** Bis auf dem Display erscheint:
- DRUCKERPARAMETER*
- ↕** Bis auf dem Display erscheint:
- VERKLEIN. 94%*
- RESOL. CONTR.  
**↔** Mit den Tasten **↔** einen der folgenden Verkleinerungswerte wählen: "80%", "76%", "70%" und "NEIN".
- ↕** Um die Wahl zu bestätigen.
- ◊** Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

### EMPFANG EINES DOKUMENTS MIT ÜBERLÄNGE

Sollten empfangene Dokumente die vorgesehenen Druckabmessungen überschreiten, kann der die Druckgröße überschreitende Textbereich auf Folgeseiten ausgedruckt werden.

- F** Bis auf dem Display erscheint:
- PROGRAMMIEREN*
- ↕** Das Display zeigt an:
- DATUM/UHRZEIT*
- F** Bis auf dem Display erscheint:
- DRUCKERPARAMETER*
- ↕** Bis auf dem Display erscheint:
- ÜBERLÄNGE: AUTO*
- RESOL. CONTR.  
**↔** Mit den Tasten **↔** einen der anderen beiden Parameter anzeigen: "ÜBERLÄNGE: NEIN" oder "ÜBERLÄNGE: JA".
- ↕** Um die Wahl zu bestätigen.
- ◊** Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## ANMERKUNG

Wenn der Parameter "ÜBERLÄNGE: AUTO" gewählt wird, wird das Faxgerät immer den überschreitenden Text, vorausgesetzt er ist länger als 12 mm, auf das andere Blatt ausdrucken.

Bei der Wahl des Parameters "ÜBERLÄNGE: JA" wird das Faxgerät immer den überschreitenden Text auf das andere Blatt ausdrucken.

Bei der Wahl des Parameters "ÜBERLÄNGE: NEIN" wird das Faxgerät den überschreitenden Text nicht ausdrucken.

### AKTIVIEREN DES STUMMEMPFANGS

Mit den Empfangsmodi "FAX", "TEL/FAX" und "AB/FAX" kann das Faxgerät **für den Empfang von Dokumenten** so eingestellt werden, **dass bei Anrufeingang keine Rufsignale ausgegeben werden**.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, hängt das Verhalten des Faxgeräts vom gewählten Empfangsmodus und vom Anrufer ab:

- mit den **Empfangsmodi "FAX" und "AB/FAX"**, gibt das Faxgerät bei einem eingehenden Anruf **nie ein Rufsignal** aus.
- mit dem **Empfangsmodus "TEL/FAX"**, gibt das Faxgerät bei einem eingehenden Anruf **nur dann ein Rufsignal aus, wenn auch der Anrufer ein Faxgerät ist**. Wenn es sich dabei um einen **Telefonanruf** handelt, gibt das Faxgerät anstelle der Rufsignale ein **akustisches Signal** aus, um daran zu erinnern, dass der Telefonhörer abgehoben werden muss.

- F** Bis auf dem Display erscheint:
- INSTALLATION*
- ↕** Bis auf dem Display erscheint:
- STUMMEMPFANG:N*
- RESOL. CONTR.  
**↔** Mit den Tasten **↔** die anderen Optionen anzeigen: "STUMMEMPFANG:J".
- ↕** Um die Wahl zu bestätigen.
- ◊** Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.
- Auf der zweiten Zeile wird abwechselnd "STUMMEMPFANG" blinken.

## ANZEIGEN DER ANRUFER-ID

Diese Funktion, die auf Anfrage des Kunden vom Netzbetreiber aktiviert werden kann, ist **nur in einigen Ländern vorhanden** und mit der **Norm ETSI ETS 300 778-1 kompatibel**.

Mit dieser Funktion kann **sofort erkannt werden, wer der Anrufer ist**. Deshalb kann vorher entschieden werden, ob man den Anruf entgegen nehmen möchte oder nicht.

Wenn sich das Faxgerät **im Bereitschaftszustand** befindet, kann mit dieser Funktion bei jedem Anruf immer und automatisch **eine der folgenden Informationen** angezeigt werden:

- **Nummer oder Name des Anrufers;**
- **PRIVAT:** wenn der Anrufer seine ID nicht zeigen möchte;
- **NICHT ZUR VERFÜGUNG:** wenn der Anrufer an einer Telefonzentrale angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.

Wenn Sie dagegen Ihr Faxgerät **programmieren** und bei Anrufein-

gang **wissen möchten, wer der Anrufer ist**, die Taste  drücken.


Es könnte jedenfalls vorkommen, dass aufgrund der Eigenart der Telefonzentrale, an die Sie angeschlossen sind, die Anrufernummer nicht auf dem Faxgerät angezeigt wird. Sollte dieser Zwischenfall auftreten, ist der technische Kundendienst Ihres Landes zu verständigen.

## ÄNDERN DER RUF-SIGNALANZAHL


**Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.**



Wenn das Faxgerät auf den Empfang **TEL/FAX** und **AB/FAX** voreingestellt ist, ist es in der Lage, nach **zwei Rufsignalen** und der Anschaltung an die Leitung zu erkennen, ob ein Faxgerät (**FAX**) oder ein Telefon (**TEL**) an der Leitung ist.

Die Anzahl der Rufsignale kann folgendermaßen geändert werden:

 Bis auf dem Display erscheint:  
**INSTALLATION**

 Das Display zeigt an:  
**ANSCHLUSSART**


 Bis auf dem Display erscheint:  
**RUF-SIGNAL: 02**

 Mit den Tasten  die anderen Werte anzeigen: "01", "03", "04", "05", "06", "07" und "08". Zum Beispiel: "04".


 Um die Wahl zu bestätigen.


 Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.



## ÄNDERN DER RUF-SIGNALLAUTSTÄRKE

 Bis auf dem Display erscheint:  
**PROGRAMMIEREN**

 Das Display zeigt an:  
**DATUM/UHRZEIT**

 Das Display zeigt an:  
**EINSTELLUNGEN**

 Bis auf dem Display erscheint:  
**RUF-SIGNAL: LAUT**

 Mit den Tasten  die anderen drei Optionen anzeigen: "RUF-SIGNAL: LEISE", "RUF-SIG.:MITTEL" und "RUF-SIGNAL: NEIN". Zum Beispiel: "RUF-SIGNAL: LEISE".

 Um die Wahl zu bestätigen.

 Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## ERKENNEN DES RUF-SIGNALTAKTES


In einigen Ländern bieten die lokalen Telefonnetzbetreiber die Möglichkeit, derselben **Telefonleitung zwei oder mehrere Nummern** zuzuweisen, die für verschiedene Benutzer gedacht sind. Im Moment des Anrufs gibt ein **unterschiedlicher Rufsignaltakt** an, für welchen Benutzer der Anruf ist.

Diese Funktion erweist sich als besonders nützlich in häuslicher Umgebung oder in kleineren Büros, wo die selbe Telefonleitung von verschiedenen Personen genutzt wird.


**Ihr Faxgerät ist in der Lage einen dieser Rufsignal-takte "zu erkennen"** (siehe folgende Prozedur). Auf diese Art, bereitet sich das Faxgerät immer und nur auf den Empfang von einem Dokument vor, wenn ein Anruf mit diesem besonderen Rufsignaltakt (im Empfangsmodus "TEL/FAX" und "AB/FAX") eingeht.


Diese Funktion **ist besonders dann geeignet, wenn sie an den reservierten Empfang assoziiert wurde**, da das Faxgerät nur bei Telefonanrufen zu hören sein wird.

Wenn das Faxgerät an einen **externen Anrufbeantworter** angeschlossen ist, ist es ratsam, den Anrufbeantworter vor der Aktivierung der Erkennungsprozedur **vom Netz zu trennen**.

 Bis auf dem Display erscheint:  
**INSTALLATION**

 Das Display zeigt an:  
**ANSCHLUSSART**

 Bis auf dem Display erscheint:  
**ERWEIT.FUNKT.**

 Bis auf dem Display erscheint:  
**RS UNTERSCHIED:N**



Die Tasten ◀/▶ drücken, bis auf dem Display erscheint:

*TAKTS. ÄNDERN*



Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

*AUTO.ERKENNUNG*

Das Faxgerät mit dem gewünschten Rufsignaltakt anrufen, bis das Faxgerät ihn erkennt. Das Display zeigt an:

*ERKANNT*



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## A N M E R K U N G

Wenn das Faxgerät diesen besonderen Rufsignaltakt nicht erkennen kann, erscheint auf dem Display die Meldung

"NICHT ERKANNT". An dieser Stelle die Taste drücken und die Prozedur wiederholen.

## ÄNDERN DER AKUSTISCHEN SIGNALDAUER

*Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.*

Wenn das Faxgerät auf **automatischen Empfang mit Fax-/Telefonerkennung** eingestellt ist, verhält es sich folgendermaßen:

- wenn es sich beim Anrufer um ein **Faxgerät** handelt, bereitet sich das Faxgerät nach der voreingestellten Anzahl von Rufsignalen automatisch auf Empfang vor.
- wenn es sich um einem **Telefonruf** handelt, geht das Faxgerät an die Leitung und gibt ein **akustisches Signal** für die Dauer von 20 Sekunden aus. Wenn in der Zwischenzeit der Handapparat nicht abgenommen wird, bereitet es sich automatisch für den Empfang vor.

Die akustische Signaldauer kann folgendermaßen geändert werden:



Bis auf dem Display erscheint:

*INSTALLATION*



Das Display zeigt an:

*ANSCHLUSSART*



Bis auf dem Display erscheint:

*REAKTIONSZEIT: 20*



Mit den Tasten ◀/▶ die anderen Optionen anzeigen: "15", "30" und "40". Zum Beispiel "40".



Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## ÄNDERN DER PAUSEDUER

*Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.*

Wenn auf dem **externen Anrufbeantworter** eine **kürzere Pausedauer** als auf dem Faxgerät programmiert wird, kann letzteres **nie** automatisch auf **Empfang** gehen, da sich der Anrufbeantworter zuerst an die Leitung schaltet. Wenn dann innerhalb einer voreingestellten Zeit keine Nachricht eingeht, wird die Verbindung automatisch **abgebrochen**.

In diesem Fall muss die **Pausedauer auf dem Faxgerät verkürzt** werden, damit sich dieses zuerst an die Leitung schaltet.

Zum Ändern der auf dem Faxgerät eingestellten Pausedauer folgendermaßen vorgehen:



Bis auf dem Display erscheint:

*INSTALLATION*



Das Display zeigt an:

*ANSCHLUSSART*



Bis auf dem Display erscheint:

*PAUSEDUER: 6*



Mit den Tasten ◀/▶ die anderen Werte anzeigen: "3", "4", "8", "10" und "NEIN". Zum Beispiel "4".



Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## ÄNDERN DES FAXFERNBEDIENUNGSCODES

Wenn das Faxgerät auf **manuellen Empfang** oder **automatischen Empfang** mit Fax-/Telefonerkennung eingestellt und an einem **entfernten Telefon**, das mit **Mehrfrequenzverfahren** arbeitet, angeschlossen ist, kann bei jedem Anrufer, der ein Dokument senden möchte, durch die Eingabe des Codes \* \* der Empfang über dieses Telefon aktiviert werden. Dieser Vorgang entspricht dem Drücken der Taste auf dem Faxgerät.

Das zweite "Sternchen" dieses Codes kann durch eine Ziffer zwischen 0 und 9 ersetzt werden.

Wenn das Faxgerät an einem **externen Anrufbeantworter** angeschlossen ist, sollte eine andere Zahl gewählt werden, als die für die Fernbedienung des Anrufbeantworters verwendete.



Bis auf dem Display erscheint:

*INSTALLATION*



Das Display zeigt an:

*ANSCHLUSSART*



Das Display zeigt an:

*HAUPTANSCHLUSS*



Bis auf dem Display erscheint:

*FAXFERMBED.: JA*



Das Display zeigt an:

*CODE*

*COD.(0/9,\*) \*\**



Den neuen Code eingeben, zum Beispiel: "\*8".



Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

### ANMERKUNG

Wenn Sie an eine Nebenstelle angeschlossen sind, befolgen Sie dieselbe Prozedur bis zur Anzeige "HAUPTANSCHLUSS", die Tasten ◀/▶ drücken, um anzuzeigen: "NEBENSTELLE", machen Sie danach weiter, wie in der Prozedur angegeben.

## ANDERE NÜTZLICHE VORBEREITUNGEN FÜR DIE SENDUNG

### AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG EINER NEUSENDUNG AUS DEM SPEICHER



Bis auf dem Display erscheint:

*PROGRAMMIEREN*



Das Display zeigt an:

*DATUM/UHRZEIT*



Das Display zeigt an:

*EINSTELLUNGEN*



Bis auf dem Display erscheint:

*NEUSENDUNG: JA*



Mit den Tasten ◀/▶ die andere Option anzeigen: "NEUSENDUNG: NEIN".



Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

### LEITUNGSKONTROLLE

Das Faxgerät ist bereits so eingestellt, dass Sie sowohl die **Leitungstöne** während der Wahlphase als auch die **Verbindungstöne**, die zwischen Ihrem Faxgerät und der Gegenstelle ausgetauscht werden, hören können. Ist dies nicht der Fall, programmieren Sie das Faxgerät folgendermaßen:



Bis auf dem Display erscheint:

*INSTALLATION*



Das Display zeigt an:

*ANSCHLUSSART*



Bis auf dem Display erscheint:

*FERNWARTUNG*



Bis auf dem Display erscheint:

*LTG-KONTROL: NEIN*



Mit den Tasten ◀/▶ die andere Option anzeigen: "LTG-KONTROL: JA".





Um die Wahl zu bestätigen.



Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

### EINSTELLEN DER LAUTSPRECHERLAUTSTÄRKE

Wenn Verbindungs- und Wahlöne **zu leise oder zu laut** sind, kann die Lautstärke mit den Tasten  und  eingestellt werden.



Das Display zeigt an:

*NUMMER EINGEBEN*



Die Tasten ◀/▶ drücken, um die Lautstärke des Lautsprechers zu erhöhen oder zu verringern.

### LAUTSTÄRKENREGELUNG DER AKUSTIKANZEIGE



Bis auf dem Display erscheint:

*PROGRAMMIEREN*



Das Display zeigt an:

*DATUM/UHRZEIT*



Das Display zeigt an:

*EINSTELLUNGEN*



Bis auf dem Display erscheint:

*SU. LAUTST.: LEISE*



Mit den Tasten ◀/▶ die anderen Optionen anzeigen: "SU.LAUTST.: LAUT", "S. LAUTST.: MITTEL" und "SU. LAUTST.: NEIN".  
Zum Beispiel: "SU.LAUTST.:LAUT".



Um die Wahl zu bestätigen.




Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.


## VERRINGERN DER ÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT


Das Faxgerät (**Modell mit eingebautem Anrufbeantworter**) sendet mit einer regelmäßigen **Übertragungsgeschwindigkeit von 14400 bps (bit per second)**. Auf gestörten Leitungen werden die Geschwindigkeiten 9600 und 4800 bps empfohlen.



Das **Grundmodell** sendet dagegen mit einer regelmäßigen **Geschwindigkeit von 9600 bps**, die auf **4800 bps** verringert werden kann.

 Bis auf dem Display erscheint:  
*PROGRAMMIEREN*


 Das Display zeigt an:  
*DATUM/UHRZEIT*

 Das Display zeigt an:  
*EINSTELLUNGEN*

 Bis auf dem Display erscheint:  
*GESCHWIND. 9.6*

RESOL. CONTR.  Mit den Tasten  die anderen Werte anzeigen: "14.4" (**Nur für das Modell mit eingebautem Anrufbeantworter**) und "4.8" (**für beide Modelle**).


 Um die Wahl zu bestätigen.

 Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.


## EINSTELLUNG DER AUTOMATISCHEN AUFLÖSUNG

Wenn vor dem Senden eines Originals kein Auflösungs-wert gewählt wird, führt das Faxgerät automatisch den Sendevorgang mit dem bereits voreingestellten Wert aus (in diesem Fall: STANDARD).



Der automatische Sendevorgang kann auch auf folgende Weise mit der Auflösung FEIN ausgeführt werden:

 Bis auf dem Display erscheint:  
*PROGRAMMIEREN*


 Das Display zeigt an:  
*DATUM/UHRZEIT*

 Das Display zeigt an:  
*EINSTELLUNGEN*

 Bis auf dem Display erscheint:  
*SENDERAUFLÖSUNG:STD*

RESOL. CONTR.  Mit den Tasten  die andere Option anzeigen: "SENDEAUFLÖ.:FEIN".


 Um die Wahl zu bestätigen.

 Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.


## AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN DES ECM-MODUS


Der **ECM-Modus (Fehlerkorrekturmodus)** ist ein Verfahren zur Fehlerkorrektur bei Leitungsstörungen. Diese Funktion ist nur wirksam, wenn sie sowohl am eigenen Faxgerät als auch auf dem der Gegenstelle aktiviert ist. Auf dem Display erscheint dann ein "E".



Das Faxgerät ist bereits für dieses Übertragungsverfahren voreingestellt. Wenn dagegen das normale Verfahren eingestellt werden soll, ist folgendermaßen vorzugehen:

 Bis auf dem Display erscheint:  
*PROGRAMMIEREN*


 Das Display zeigt an:  
*DATUM/UHRZEIT*

 Das Display zeigt an:  
*EINSTELLUNGEN*

 Das Display zeigt an:  
*ECM:JA*

RESOL. CONTR.  Mit den Tasten  die andere Option anzeigen: "ECM: NEIN".

 Um die Wahl zu bestätigen.

 Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

## SENDEN/EMPFANGEN EINES ORIGINALS AUF ABRUF

### WAS BEDEUTET AUF ABRUF...

Es handelt sich dabei um eine Übertragungsaufforderung, bei der ein Fax das gewünschte Dokument von der Gegenstelle automatisch abruf.

Der Abruf zeichnet sich durch zwei Hauptmerkmale aus:

- **Der Empfänger des Dokuments ruft die Übertragung ab.** Ein Anwender kann sich mit einem anderen Faxgerät verbinden und es dazu auffordern, ihm automatisch ein Dokument zu senden (das Gerät muss entsprechend voreingestellt sein); dies kann auch in Abwesenheit des Anwenders der Gegenstelle erfolgen.
- **Die Übertragungskosten trägt der Abrufer** (d.h. der Empfänger des Dokuments) und nicht der Absender.



### SENDEN EINES ORIGINALS AUF ABRUF (EMPFANGSABRUF)

Zunächst mit dem Faxpartner eine Uhrzeit vereinbaren, zu der die Übertragung abgerufen werden soll, damit der Anwender der Gegenstelle das zu übertragende Dokument rechtzeitig in sein Faxgerät einlegen kann. Danach muss das eigene Faxgerät für den Empfang programmiert werden, indem man das Wahlverfahren für den Anruf der Gegenstelle und die Uhrzeit des Empfangabrufs eingibt.

**F** Bis auf dem Display erscheint:

*EMPFANGSABRUF*

**↵** Das Display zeigt an:

*UHRZEIT EINGEBEN*

*HH:MM*

**↵** Um die aktuelle Uhrzeit zu bestätigen oder mit der neuen Uhrzeit zu überschreiben, z. B. "18:20" und danach die Taste **↵** drücken. Das Display zeigt an:


*FAX-NR. EINGEBEN*

*NUM/ZW/KW WÄHLEN*

**0 / 9** Die Empfänger Nummer in einer der vorgesehenen Modi wählen: direkt auf der Zahlentastatur oder über die Tasten der Zielwahl oder den Codes der Kurzwahl.

**↵** Um die Wahl zu bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch in den Bereitschaftszustand zurück. Auf der zweiten Zeile des Displays erscheint: "E.-ABRUF: 18:20".

### VORBEREITEN DES ORIGINALS FÜR DIE SENDUNG (SENDEABRUF)

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und  (Standard).

**F** Bis auf dem Display erscheint:

*SENDEABRUF*

Die Taste **↵** zweimal drücken. Auf der zweiten Zeile des Displays erscheint: "SENDEABRUF".

**A N M E R K U N G**

Zum Löschen des eingestellten Sendeabrufs das Original aus dem ADF nehmen oder die Taste **↵** drücken.

### ÄNDERN/LÖSCHEN EINES PROGRAMMIERTEN EMPFANGSABRUFES

**F** Bis auf dem Display erscheint:

*EMPFANGSABRUF*

**↵** Das Display zeigt an:

*BEREITS RESERV.*

**↵** Das Display zeigt an:

*ÄNDERUNG?*

**RESOL. CONTR.** Die Tasten **◀▶** drücken, um die andere mögliche Option anzuzeigen "EINST. LÖSCHEN?".

**↵** Um Ihre Wahl zu bestätigen.

EINST. LÖSCHEN? - Um die Eingabe zu löschen. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

ÄNDERUNG? - Um die Uhrzeit, zu der der Sendeabruf ausgeführt werden soll oder die Nummer der Gegenstelle, von der Sie ein Original empfangen möchten, zu ändern. Das Display zeigt an:

*UHRZEIT EINGEBEN*

*HH:MM*

Ab diesem Punkt fortfahren, wie in den letzten drei Schritten der Prozedur: "Senden eines Originals auf Abruf" angegeben.

## BEI STROMAUSFALL

Bei Stromausfall behält der Speicher des Faxgerätes: die gespeicherten Nummern für die Ziel- und Kurzwahl sowie die Protokolle. Dagegen gehen verloren:

- Die gespeicherten Dokumente. In diesem Fall wird das Faxgerät automatisch ein Protokoll ausdrucken, auf dem die Anzahl aller gelöschten Seiten (bei Sendung und Empfang) angegeben sind.
- Die Eingaben für die Sendungen aus dem Speicher für die zeitversetzten Sendungen und für den Sende- und Empfangsabruf.
- Das Rundsendeprotokoll.
- Die Liste der Anrufer-ID


Im Journal sind alle Daten über die letzten 15 Sende- und Empfangsvorgänge (anstatt der letzten 25) enthalten.



## BEI PAPIER- ODER TINTENMANGEL

Falls beim Empfang **Papier fehlt** oder **staut, die Tinte im Druckkopf verbraucht ist** oder **die Abdeckung der Druckkopfkammer geöffnet ist**, wird der Druckvorgang abgebrochen. Auf dem Display erscheint eine entsprechende Meldung und das Faxgerät **speichert vorübergehend** das Dokument. Nach Behebung dieser Störung wird der Druck wieder aufgenommen.

## BEI ERFOLGLOSEM SENDEVORGANG

Es kann vorkommen, dass ein Dokument aufgrund von Leitungsstörungen, Überlastung oder anderen Störungen fehlerhaft übertragen wird und Sie vom Empfänger dazu aufgefordert werden, den Sendevorgang zu wiederholen. In diesen Fällen ist es empfehlenswert, das Original mit einer **niedrigeren Übertragungsgeschwindigkeit** zu senden. Für das **Modell mit eingebautem Anrufbeantworter**, das eine normale Übertragungsgeschwindigkeit von **14400 bps** hat, muss sie auf **9600 bps** oder auf **4800 bps verringert** werden. Dabei ist die in Abschnitt **"Verringern der Übertragungsgeschwindigkeit"**, Kapitel **"Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen"** beschriebene Prozedur zu befolgen. Beim **Basismodell**, das mit einer Normalgeschwindigkeit von **9600 bps** überträgt, muss die Geschwindigkeit auf **4800 bps verringert** werden.

Wenn die **Übertragung** aufgrund von Leitungs- oder Funktionsstörungen des Faxgerätes **nicht erfolgt**, leuchtet die Leuchtanzeige  auf und das Faxgerät gibt ein kurzes akustisches Signal aus. In diesem Fall druckt das Faxgerät automatisch das **Sendeprotokoll** aus (siehe **"Ausdrucken von Protokollen und Listen"**, Kapitel **"Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"**), das den **Fehlercode** mit Angabe der Störungsursache enthält (weiter vorne befindet sich die Liste mit allen Fehlercodes).

Nach dem Ausdruck die Taste  drücken, um die Leuchtdiode **FEHLER**  auszuschalten. Dann das Original manuell aus dem ADF entfernen.

## KLEINE STÖRUNGEN

Die folgende Liste bietet eine Hilfestellung zur Lösung kleinerer Probleme.

PROBLEM	LÖSUNG
Das Faxgerät funktioniert nicht.	Sicherstellen, dass es an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
Das Original wird nicht richtig eingezogen.	Prüfen, ob das Original den Empfehlungen entspricht, die im Abschnitt <b>"Welche Originale können gesendet werden"</b> , Kapitel <b>"Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"</b> aufgeführt sind.
Das Faxgerät sendet nicht.	Prüfen, ob das Original staut. Die Leitung ist besetzt: Warten, bis sie frei wird, dann den Sendevorgang wiederholen.
Das Faxgerät kann nicht automatisch empfangen.	Das Faxgerät wurde auf manuellen Empfang eingestellt: Auf automatischen Empfang einstellen.
Das Faxgerät kann weder kopieren noch empfangen.	Prüfen, ob ein Papierstau des Originals oder des Druckpapiers vorliegt.  Das verwendete Papier ist ungeeignet: Die Papiermerkmale im <b>"Technische Daten"</b> nachprüfen.
Das Faxgerät druckt weiße Kopien.	Das Original richtig, mit dem Schriftbild nach unten gerichtet, einlegen.

## ANMERKUNG

Funktionsstörungen während des Sende- oder Empfangsvorgangs können auch andere Ursachen haben, die nicht in der obigen Liste aufgeführt sind. Sie werden durch **Fehlercode** im **"Sendeprotokoll"** und **"Journal"** angezeigt, siehe **"Ausdrucken von Protokollen und Listen"**, Kapitel **"Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"**.

Die auf dem Sendeprotokoll und Journal ausgedruckten Fehlercode bestehen aus **zwei Ziffern**, die die **Ursache** des Problems anzeigen. Aus Platzgründen erscheint auf dem Journal nur der zweistellige Code ohne Meldung.

CODE	MELDUNG	FEHLERURSACHE	MASSNAHME
OK	Keine Meldung. Positives Ergebnis.		Keine Maßnahme.
02	VERBINDUNG UNMÖGLICH	Das Faxgerät ermittelt keinen Leitungston oder empfängt unregelmäßige Signale.	Prüfen, ob das Gerät richtig an der Leitung angeschlossen ist und der Handapparat aufgelegt ist. Danach versuchen, die Verbindung neu herzustellen.
03	EMPFÄNGER ABWESEND	Der Empfänger antwortet nicht oder ist kein Faxgerät.	Die Nummer des Empfängers überprüfen.
04	ÜBERTRAGUNGSFEHLER NEUSENDUNG AB SEITE: nn	Übertragungsfehler. "n" = Nummer der Seite mit Übertragungsfehler.	Neusendung ab der Seite, die auf dem Sendeprotokoll angegebenen ist.
05	ERNEUT SENDEN: SEITE(N) nn, ..... nn	Das Faxgerät des Empfängers hat auf einigen Seiten einen Empfangsfehler festgestellt. "nn" = Nummer der Seite mit Empfangsfehler.	Neusendung der Seiten, die auf dem Sendeprotokoll angegeben sind.
07	DOKUMENT ZU LANG	Das Original ist zu lang. Die Übertragungsdauer liegt über der zulässigen Zeit.	Das Original aufteilen.
08	DOKUMENT PRÜFEN	Der optische Leser kann das Original nicht lesen.	Das Original aus dem ADF nehmen und neu einlegen. Dann den Sendevorgang wiederholen.
09	SENDUNG UNTERBROCHEN	Der Bediener hat die Übertragung unterbrochen.	Keine Maßnahme.
10	Keine Meldung	Das Faxgerät hat einen Empfangsfehler festgestellt.	Den Faxpartner benachrichtigen und ihn bitten, das Dokument neu zu senden.
11	Keine Meldung	Druckfehler während des Empfangs. Der Empfang wird im Speicher fortgesetzt und dieser ist vor dem Übertragungsende voll.	Den Fehler beheben und abwarten, bis das Dokument aus dem Speicher gedruckt ist.
13	ABRUFFEHLER	Der Faxpartner hat sein Gerät nicht für die Sendung auf Abruf eingestellt und kein Dokument im ADF gelassen.	Den Faxpartner benachrichtigen.
16	NETZAUSFALL AB SEITE (NN)	Stromausfall während des Sende- oder Empfangsvorgangs.	Neusendung ab der Seite, die auf dem Protokoll angegeben ist.
(OK)	Keine Meldung	Das Dokument wurde empfangen, aber die Druckqualität ist nicht zufriedenstellend.	Den Faxpartner benachrichtigen.
OCC	LEITUNG BESETZT	Die Leitung ist besetzt.	Wenn die Leitung frei ist, es erneut versuchen.

## ANZEIGEN UND MELDUNGEN

Eventuell auftretende **Probleme** werden normalerweise durch **akustische Anzeigen** (teilweise von **visuellen Anzeigen** begleitet: Aufleuchten der Leuchtdiode "▲") oder durch **Fehlermeldungen auf dem Display** signalisiert.

Das Faxgerät gibt außerdem **akustische Signale** und **Meldungen auf dem Display** aus, die keine Fehlermeldung anzeigen.

### AKUSTISCHE ANZEIGEN

#### Kurzer Ton von 1 Sekunde

- Nach dem Drücken einer falschen Taste während einer beliebigen Betriebsphase.

#### Langer Ton von 3 Sekunden und Aufleuchten der Fehleranzeige

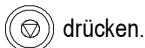
- Übertragungsfehler.

#### Dauerhafter Ton

- Aufforderung zum Auflegen des Handapparats, wenn nach einer beliebigen Operation mit abgehobenem Handapparat vergessen wurde, diesen wieder aufzulegen.

### ANMERKUNG

Zum **Ausschalten** der Leuchtdiode "FEHLER" "▲" die Taste



drücken.

### FEHLMELDUNGEN AUF DEM DISPLAY

#### DECKEL OFFEN

Die Abdeckung der Druckkopfkommer ist offen: Abdeckung schließen.

#### DOKUMENT PRÜFEN, ▼ DRÜCKEN

Das Original wird nicht richtig zugeführt: Das Original wieder in den automatischen Einzug (ADF) einlegen und ▼ drücken, um das Faxgerät wieder in Betriebsbereitschaft zu versetzen.

#### DOK. ENTFERNEN, ▼ DRÜCKEN

- Original staut während eines Kopier- oder Sendevorgangs: Die Taste ▼ drücken; wenn das Original nicht automatisch ausgeworfen wird, das gestaute Original manuell entfernen (siehe "**Beseitigung von gestauten Originalen**", Kapitel "**Wartung**").
- Das Einlesen des Originals wurde durch das Drücken der Taste ▼ unterbrochen.

#### DOK. IM SPEICHER

Das empfangene Dokument wurde gespeichert, weil ein Empfangsfehler den sofortigen Ausdruck verhindert hat: Fehlertyp feststellen (Papiermangel oder Stau, Tinte fehlt, Deckel offen usw.) und Fehler beheben.

#### DRUCKKOPF PRÜFEN

- Das Faxgerät kann den Druckkopf nicht entdecken, weil er nicht oder falsch eingesetzt wurde: Den Druckkopf richtig einsetzen.
- Einige Düsen des Druckkopfes sind beschädigt, was sich negativ auf die Druckqualität auswirkt: Die Prozedur der Neuaktivierung des Druckkopfes ausführen (siehe "**Neuaktivierung des Druckkopfes und manuelle Kontrolle der Druckdüsen**").

#### EMPF.FEHLER

Empfangsfehler: Zum Ausschalten der Leuchtdiode "▲" und zum Löschen der Displaymeldung die Taste ○ drücken.

#### FALSCH, ▼ DRÜCKEN

- Der Zugangscode zum Anrufbeantworter ist falsch: Die Taste ○ drücken und den richtigen Code eingeben.

#### KEINE TINTE!

Die Tinte in der Tintenpatrone ist verbraucht: den Druckkopf austauschen (siehe "**Austausch des Druckkopfes**", Kapitel "**Wartung**").

#### KOPIE UNTERBR.

- Der Kopiervorgang wurde mit der Taste ○ abgebrochen.
- Während der Kopierphase des Originals ist ein Fehler aufgetreten, der den Druck verhinderte: Den Fehlertyp auf dem Display kontrollieren und den Fehler beheben.

#### NICHT PROGRAMM.

Es wurde eine Zielwahltaste oder ein Kurzwahlcode gewählt, der vorher nicht programmiert wurde: Die Taste oder den Code programmieren (siehe "**Programmierung der Ziel- und Kurzwahl**", Kapitel "**Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang**").

#### PAPIERFEHLER, ▼ DRÜCKEN

Papierstau während des Kopier- oder Empfangsvorgangs: Die Taste ▼ drücken. Wenn das Blatt nicht automatisch ausgeworfen wird, prüfen, wo es sich staut und es dann entfernen (siehe "**Beseitigung von gestautem Papier**", Kapitel "**Wartung**").

#### PAPIER PRÜFEN, ▼ DRÜCKEN

- Kein Papier in der Papierkassette: Papier nachfüllen und ▼ drücken, um die Displaymeldung zu löschen.
- Das Papier wird nicht richtig zugeführt: Papier neu in die Kassette einlegen und ▼ drücken, um das Faxgerät wieder in Betriebsbereitschaft zu versetzen.

#### SENDEFEHLER

Der letzte Sendevorgang wurde nicht richtig durchgeführt: Zum Ausschalten der Leuchtdiode "▲" und zum Löschen der Displaymeldung die Taste ○ drücken und dann den Sendevorgang wiederholen.

### *SPEICHEREMPF.*

Der Empfang wird im Speicher fortgesetzt, weil ein Empfangsfehler den Ausdruck des Dokuments verhindert: Den Fehlertyp auf der unteren Displayzeile feststellen und den Fehler beheben.

### *SPEICHER VOLL*

Ein oder mehrere im Speicher empfangene Dokumente haben den Speicherplatz aufgrund einer Störung während des Empfangvorgangs vollständig belegt: Den Fehlertyp feststellen (Papier fehlt oder staut, Tinte fehlt, Deckel offen usw.) und den Fehler beheben. Die Dokumente werden automatisch ausgedruckt und geben den Speicherplatz frei.

### *SYSTEMFEHLER NN*

Es ist ein Fehler aufgetreten, der zum Blockieren des Faxgeräts geführt hat: Das Faxgerät aus- und wieder einschalten. Bleibt der Fehler bestehen, das Faxgerät ausschalten und den technischen Kundendienst anrufen.

### *WAHLW.*

Es wurde ein Empfangsabruf eingestellt und die Verbindung konnte aufgrund von Leitungsstörungen oder besetzter Gegenstelle nicht hergestellt werden: Das Faxgerät ist in Bereitschaft automatische Wahlwiederholungsversuche zu starten.

### *WAHLW. NNN*

Die Verbindung konnte aufgrund von Leitungsstörungen nicht hergestellt werden oder die Gegenstelle ist besetzt: Das Faxgerät ist in Bereitschaft automatische Wahlwiederholungsversuche zu starten.

## **ANDERE AKUSTISCHE ANZEIGEN**

### **Kurzer Ton von 1 Sekunde**

- Die Übertragung wurde erfolgreich abgeschlossen.

### **Intermittierender Ton von 20 Sekunden**

- Aufforderung zum Abheben des Handapparats, um einen Telefonanruf entgegen zu nehmen.

## **ANDERE DISPLAYMELDUNGEN**

### *DOKUMENT BEREIT*

Das Original wurde richtig in den ADF eingelegt.

### *DRUCKER PRÜFEN*

### *1=AUS 0=WIEDER*

Das Faxgerät hat eine automatische Kontrolle der Druckdüsen durchgeführt und anschließend einen Drucktest ausgegeben: Die Druckqualität anhand des Drucktests prüfen und entsprechend fortfahren.

### *DRUCKVORGANG*

Das Faxgerät druckt ein Protokoll oder eine Liste.

### *EMPFANG KORREKT*

Der Empfang wurde einwandfrei abgeschlossen.

### *EMPFANG UNTERBR.*

Der Empfang wurde durch Drücken der Taste  unterbrochen.

### *E.-ABRUF: HH:MM*

Es wurde eine Übertragung auf Anfrage ausgeführt (Empfangsabruf).

### *HÖRER ABHEBEN*



Der Anrufer hat ein Telefongespräch angemeldet: Den Handapparat abheben und antworten.

### *HÖRER AUFLEGEN*

Es wurde die "Freisprechfunktion" aktiviert. Den Hörer nieder halten.

### *LEITUNG WARTET,*

### *WARTEN DRÜCKEN*

Das Telefongespräch wurde durch Drücken der Taste  zeitweilig unterbrochen: Zur Wiederaufnahme des Gesprächs erneut die Taste  drücken.

### *NEUER KOPF?, 1=JA 0=NEIN*

Der Einwegdruckkopf wurde zum ersten Mal eingesetzt oder nach dem Herausnehmen wieder eingesetzt: Entsprechend antworten. Wenn die Antwort "JA" lautet, der Druckkopf aber nicht neu ist, wird das Faxgerät das Fehlen von Tinte nicht erkennen.

### *SE VOM SPEICHER*

Es wurde ein Sendevorgang aus dem Speicher eingegeben.

### *SENDUNG: KORREKT*

Die Sendung wurde einwandfrei abgeschlossen.


### *SENDUNG: KORREKT*

Die letzte Sendung wurde einwandfrei abgeschlossen.

### *SENDUNG LÄUFT*

Sendevorgang läuft.

### *SENDUNG UNTERBR.*

Die Sendung wurde mit der Taste  abgebrochen.

### *SEND. UM: HH:MM*

Es wurde eine Sendung zu festgelegter Zeit eingegeben (zeitversetzte Sendung).

### *SPEICHERN*

Das Faxgerät speichert die Seiten, die das zu kopierende Original bilden.

### *TEL*

Der Handapparat des angeschlossenen Telefons wurde abgenommen, um an die Leitung zu schalten.

### *VERBINDUNG*

Das Faxgerät stellt eine Verbindung zur Gegenstelle her.

### *ÜBERTRAGUNG*

Übertragungsvorgang läuft.

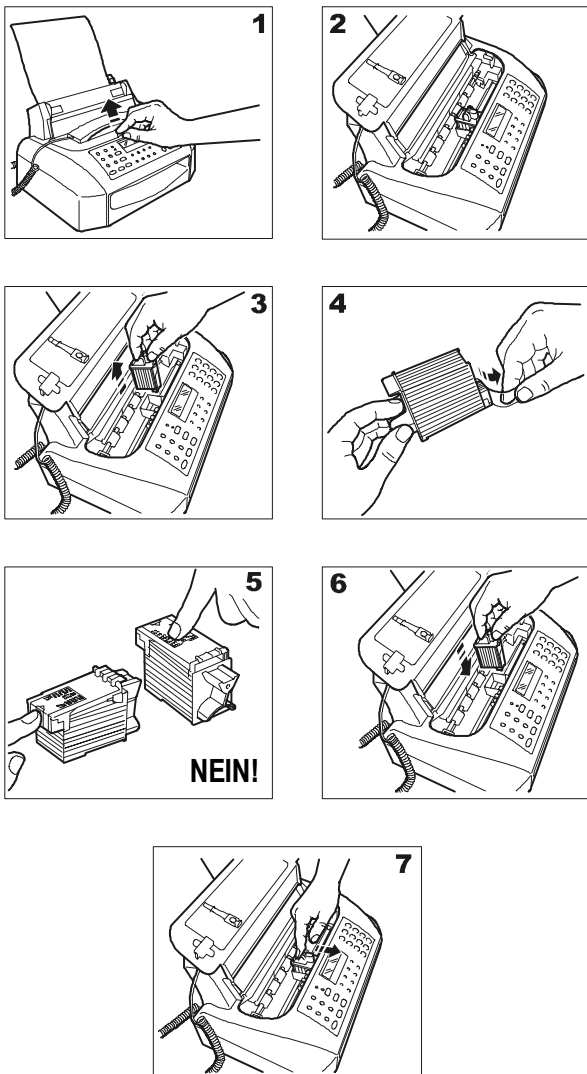
### *WAHL*

Das Faxgerät wählt die Nummer des Faxpartners.

## AUSTAUSCH DES DRUCKKOPFES

### ANMERKUNG

Denken Sie daran, nur die nicht nachfüllbaren Druckköpfe zu verwenden (Einweg).



- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdeckung der Druckkopfklammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
3. Den Druckkopf durch Betätigen der Hebel entriegeln und danach aus seinem Sitz abziehen.
4. Den Druckkopf an seinem Griff halten und aus der Verpackung ziehen; die Schutzfolie von den Druckdüsen entfernen.
5. Druckdüsen und Kontaktflächen nicht berühren.
6. Den Druckkopf in sein Gehäuse einsetzen, dabei darauf achten, dass die Kontaktflächen in Richtung Vorderseite des Faxgerätes zeigen.
7. Den Druckkopf einschieben, bis ein Einschnappen zu hören ist, das den einwandfreien Einsatz bestätigt und die Abdeckung der Druckkopfklammer wieder schließen.

### ANMERKUNG

Wenn ein Druckkopf aufgrund von **Tintenmangel** durch einen neuen Druckkopf ersetzt wird, erkennt das Faxgerät automatisch beim Schließen der Druckkopfklammer den Wechsel und **auf dem Display** erscheint die Meldung "NEUER KOPF? 1 = JA, 0 = NEIN". Den Wert **1** eingeben.

An diesem Punkt vollzieht das Faxgerät **automatisch** die Prozedur der **Neuaktivierung des Druckkopfes** und die **Kontrolle der Druckdüsen**, indem es einen Drucktest ausführt. Mit dem Ergebnis des Drucktests fortfahren und sich auf **"Einsetzen des Druckkopfes"** Kapitel **"Installation"** beziehen.

Wenn Sie dagegen den Druckkopf aufgrund einer **Verschlechterung der Druckqualität** ausgewechselt haben, gehen Sie folgendermaßen vor:

## NEUAKTIVIERUNG DES DRUCKKOPFES UND KONTROLLE DER DÜSEN

Wenn bei normalem Einsatz des Faxgeräts eine **Verschlechterung der Druckqualität** festgestellt wird, kann eine schnelle Operation zur Neuaktivierung des Druckkopfes und der Kontrolle der Druckdüsen durchgeführt werden, die mit dem anschließenden Ausdruck des Diagnoseergebnisses beendet ist.

**F**

Bis auf dem Display erscheint:

**DRUCKKOPF TEST**

**↕**

Das Display zeigt an:

**NEUER KOPF:JA**

RESOL. CONTR. **◀▶**

Drücken Sie **◀▶**, um die andere mögliche Option anzuzeigen: "NEUER KOPF:NEIN".

**↕**

Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

**TEST: JA**

**↕**


Das Display zeigt an:

**TEST: JA**

Das Faxgerät führt die Neuaktivierung des Druckkopfes und die Kontrolle der Druckdüsen aus und druckt anschließend das Ergebnis.

Fahren Sie mit dem Druckergebnis fort, indem Sie sich auf den Abschnitt **"Einsetzen des Druckkopfes"**, Kapitel **"Installation"** beziehen.

### ANMERKUNG

Die Prozedur kann jederzeit mit Druck auf die Taste  unterbrochen werden.

### ANMERKUNG

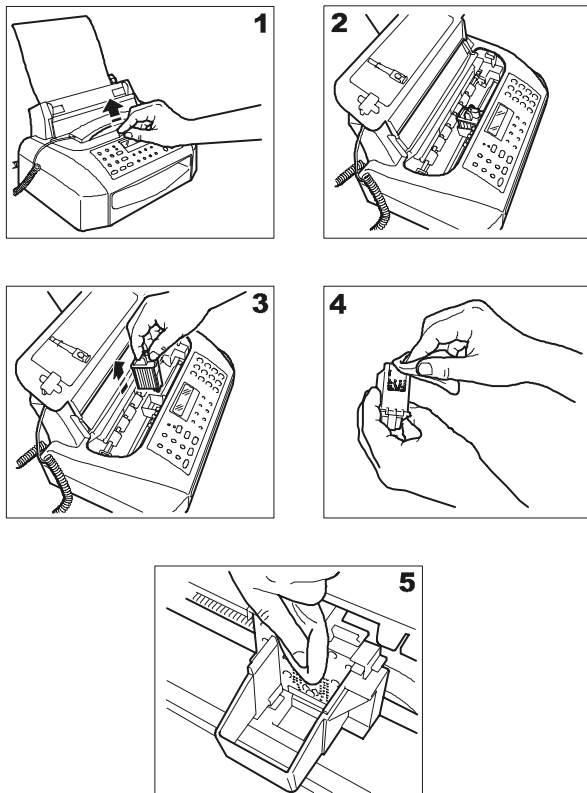
Wenn nach der Prozedur der Neuaktivierung das Druckergebnis noch immer nicht zufriedenstellend ist, führen Sie der Reihe nach folgende Maßnahmen aus und unterbrechen diese, sobald Sie ein zufriedenstellendes Druckergebnis erhalten.

- Die Kopie eines Dokuments mit dem gewünschten Grafik- oder Texttyp auf dem Faxgerät ausführen und das Qualitätsergebnis prüfen.

- Die Papierart ändern (das verwendete Papier könnte sehr porös sein) und die Prozedur noch einmal wiederholen.
- Den Druckkopf herausnehmen und wieder einsetzen.
- Ziehen Sie den Druckkopf heraus und führen Sie folgende Operationen durch:
  - Prüfen Sie, ob sich kein Fremdkörper auf den Druckdüsen befindet; sollte dies jedoch der Fall sein, entfernen Sie den Fremdkörper mit Vorsicht und vermeiden Sie dabei, die Kontaktlamellen zu berühren;
  - Reinigen Sie die Kontaktlamellen sowohl am Druckkopfschlitten als auch am Druckkopf, siehe wie folgt **"Reinigen der Kontaktlamellen des Druckkopfes"**;
  - Reinigen Sie die Druckkopfdüsen, siehe wie folgt **"Reinigen des Druckkopfdüsen"**.
- Setzen Sie danach den Druckkopf wieder ein.
- Den technischen Kundendienst benachrichtigen.

## REINIGUNG DER KONTAKTLAMELLEN DES DRUCKKOPFES

Das Faxgerät ist **von der Netzsteckdose getrennt**:



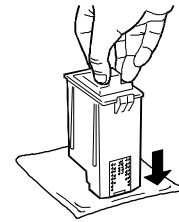
- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdeckung der Druckkopfkommer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
3. Den Druckkopf durch betätigen der Hebel entriegeln und danach aus seinem Sitz abziehen.
4. Die Kontaktlamellen mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen. Druckdüsen **nicht berühren**!
5. Die Kontaktlamellen des Druckkopfschlittens ebenfalls mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen; nach Einsetzen des Druckkopfes die Abdeckung der Druckkopfkommer und des Bedienfeldes wieder schließen.

## REINIGEN DER DRUCKKOPFDÜSEN

### ANMERKUNG

Dieser Vorgang sollte vor dem Auswechseln des Druckkopfes und als letzter Versuch zur Problembeseitigung durchgeführt werden.

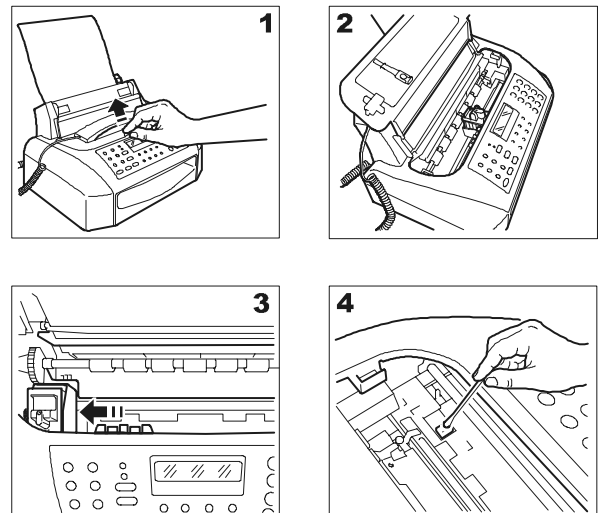
1. Befeuchten Sie ein Papiertaschentuch mit destilliertem Wasser und drücken Sie es gut aus, um überschüssiges Wasser abtropfen zu lassen.
2. Den Druckkopf abziehen, wie bereits in der vorherigen Prozedur beschrieben.
3. Den Druckkopf mit den Düsen nach unten halten und ihn vorsichtig auf das Tuch drücken, wie auf der Abbildung angegeben.



4. Diesen Vorgang einige Male auf verschiedenen Bereichen des Tuches wiederholen, um die Düsen zu reinigen.
5. Den Druckkopf wieder in den Drucker einsetzen, wie bereits in **"Austausch des Druckkopfes"** angegeben.

## REINIGEN DES DRUCKKOPFREINIGERS

Das Faxgerät ist von **der Netzsteckdose getrennt**:

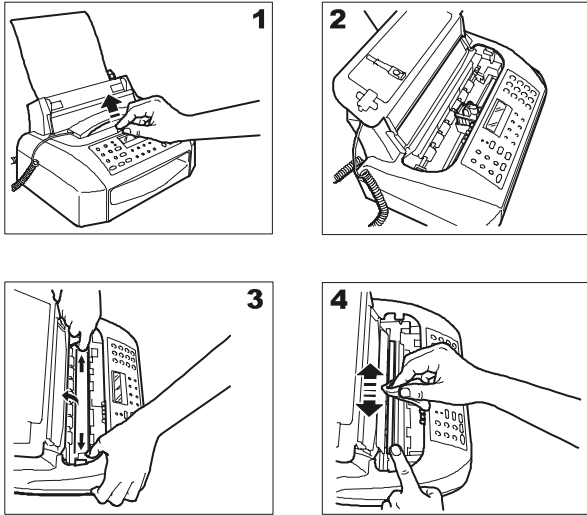


- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdeckung der Druckkopfkommer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
3. Den Druckkopf an den linken Rand versetzen, wie auf der Abbildung angegeben.
4. Den Druckkopfreiniger mit einem trockenen Wattestäbchen reinigen und danach die Abdeckung der Druckkopfkommer wieder schließen.

## REINIGEN DES OPTISCHEN LESEKOPFES

Die Staubablagerungen auf dem Glas des optischen Lesekopfes können Probleme beim Lesen der Dokumente verursachen. Damit es nicht zu dieser Störung kommt, sollte das Glas regelmäßig gereinigt werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

Das Faxgerät ist **von der Netzsteckdose getrennt**:



- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdeckung der Druckkopfammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
3. Den Druckkopf an den linken Rand versetzen und das Glas des optischen Lesekopfes anheben, indem der Hebel auf der rechten Seite des Faxgerätes betätigt wird.
4. Das Glas weiterhin anheben und mit einem Tuch reinigen, das mit einem milden Glasreinigungsmittel **angefeuchtet** ist, das Glas anschließend sorgfältig abtrocknen. Das Reinigungsmittel nicht direkt auf das Glas spritzen.
5. Die Druckkopfammer wieder schließen.

### ANMERKUNG

Zur Kontrolle des optischen Lesekopfes eine Kopie von einem leeren Blatt anfertigen. Sollten auf der Kopie senkrechte Streifen erscheinen, der optische Lesekopf aber einwandfrei sauber sein, bitte den Kundendienst verständigen.


## REINIGUNG DES GEHÄUSES

1. Das Faxgerät von der Netz- und der Telefonsteckdose abtrennen.
2. Zur Reinigung ein fusselfreies, weiches Tuch verwenden und mit einem mit Wasser verdünnten neutralen Reinigungsmittel befeuchten.

## BESEITIGEN VON GESTAUTEN ORIGINALEN UND PAPIER

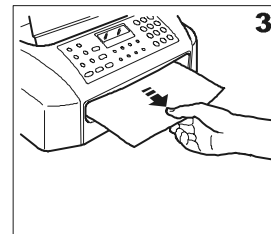
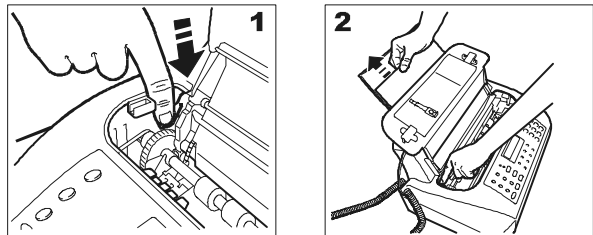
Während des **Sende-** oder **Kopiervorganges** kann es vorkommen, dass sich ein Original staut (dieser Zustand wird auf dem Display mit der Meldung: **"DOK. ENTFERNEN, ▼ DRÜCKEN"** angezeigt).

Es kann auch das Papier für den Ausdruck der empfangenen Dokumente, oder zum Kopieren der Originale stauen (dieser Zustand wird auf dem Display mit der Meldung: **"PAPIERFEHLER, DRÜCKEN SIE ▼"** angezeigt).

Versuchen Sie in beiden Fällen das Original oder das Papier durch Drücken der Taste  herauszuziehen.

Wenn das Original oder das Papier nicht von selbst herauskommt, ziehen Sie es, wie im Folgenden angegeben, manuell heraus:

Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdeckung der Druckkopfammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben. Wenn Sie ein Original mit mehreren Blättern entfernen müssen, entnehmen Sie die Blätter, die noch im Papiereinzug geblieben sind, bevor Sie die Abdeckung der Druckkopfammer anheben.



1. Drücken Sie den Hebel auf der linken Seite des Faxgerätes.
- 2-3 Halten Sie den Hebel gedrückt und entfernen Sie das gestaute Original bzw. Papier.



## ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN

Modell ..... Tischfaxgerät  
 Display ..... LCD 16 + 16 CRT  
 Speicherkapazität ..... (\*) 21 Seiten  
**Abmessungen**  
 Breite ..... 359 mm  
 Tiefe ..... 234 mm + 84 mm  
 Höhe ..... 180 mm + 138 mm (\*\*)   
 Gewicht ..... ca. 4,7 Kg

## KOMMUNIKATIONSMERKMALE

Telefonnetz ..... Hauptanschluss/Nebenstelle  
 Kompatibilität ..... ITU  
 Übertragungsgeschwindigkeit ..... 14400 (nur für das Modell mit eingebautem Anrufbeantworter)-9600-7200-4800-2400 (mit automatischem "fall back")  
 Datenkomprimierung ..... MH,MR,MMR

## ELEKTRISCHE ANSCHLUSSWERTE

Netzspannung ..... 220-240 VAC oder 110-240 VAC (sehen Sie das Schild an der Rückseite des Faxgerätes)  
 Frequenz ..... 50-60 Hz (sehen Sie das Schild an der Rückseite des Faxgerätes)  
 Leistungsaufnahme:  
 - im Bereitschaftszustand ..... < 7W  
 - Max. Leistung ..... 35W

## UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Temperatur ..... von +5°C bis +35°C (Benutzen des Faxgerätes)  
 ..... von +15°C bis +35°C (Benutzen des Druckers)  
 ..... von -15°C bis +55°C (Transport: des verpackten Produktes)  
 ..... von -5°C bis +45°C (Lagerung und Ruhezustand)  
 Rel. Luftfeuchtigkeit ..... 15% - 85% (Betrieb/Lagerung/Ruhezustand)  
 ..... 5% - 95% (Transport)

## MERKMALE DES OPTISCHEN LESERS

Abtastmethode ..... CIS  
 Auflösung:  
 - Horizontal ..... 8 pixel/mm  
 - Vertikal STANDARD ..... 3,85 Zeilen/mm  
 - Vertikal FEIN ..... 7,7 Zeilen/mm

## SENDEMERKMALE

Übertragungszeit ..... Modell mit eingebautem Anrufbeantworter  
 7s (14400 bps MMR)  
 ..... Grundmodell  
 9s (9600 bps MMR)  
 ADF-Fassungsvermögen ..... 5 Blätter A4, Letter und Legal

## EMPFANGSMERKMALE

Drucksystem ..... Druck auf Normalpapier mit Tintenstrahldrucker.  
 Max. Druckbreite ..... 208 mm  
 Druckpapier ..... A4 (210 x 297 mm)  
 ..... US Letter (216 x 279 mm)  
 ..... US Legal (216 x 356 mm)  
 ..... Papiergewicht: 70-90 gr/m<sup>2</sup>  
 Papierzufuhr ..... Kassette für Normalpapier (Max 40 Blätter 80 gr/m<sup>2</sup>)

## ANRUFBEANTWORTER (MODELL MIT EINGEBAUTEM ANRUFBEANTWORTER)

- Aufnahmekapazität: 20'
- Notizspeicher
- 2 ANSAGEN
- Funktion "NUR ANSAGE"
- Funktion "GEBÜHR VERMEIDEN"
- Übertragungsansage
- Schnellzugriff über Bedienfeld oder durch Fernbedienung
- Abfragecode
- Aufzeichnung von Meldungen mittels Freisprechfunktion
- Kurzmeldungen
- Gespeicherte Meldungen bei Stromausfall.

(\*) = Format ITU-TS, Test Sheet n° 1 (Slerexe Letter) in Standardauflösung und MH Datekomprimierung und A4-Format.  
 (\*\*) = Mit Erweiterung der Papierstütze.



STANDARD FORM  
CCITT F1

THE SLEREXE COMPANY LIMITED

SAPORS LANE · BOOLE · DORSET · BH 25 8 ER  
 TELEPHONE BOOLE (04513) 51017 · TELEX 123456

Our Ref. 350/PJC/EAC

4th April, 1984

Dr. P. N. Cundall,  
 Mining Surveys Ltd.,  
 Holroyd Road,  
 Reading,  
 Berks.

Dear Pete,

Permit me to introduce you to the facility of facsimile transmission.

In facsimile a photocell is caused to perform a raster scan over the subject copy. The variations of print density on the document cause the photocell to generate an analogous electrical video signal. This signal is used to modulate a carrier, which is transmitted to a remote destination over a radio or cable communications link.

At the remote terminal, demodulation reconstructs the video signal, which is used to modulate the density of print produced by a printing device. This device is scanning in a raster scan synchronised with that at the transmitting terminal. As a result, a facsimile copy of the subject document is produced.

Probably you have uses for this facility in your organisation.

Yours sincerely,

*Phil.*

P. J. CROSS  
 Group Leader - Facsimile Research

Wenn Sie das **multifunktionale** Faxgerät erworben haben, können Sie dieses auch als Drucker benutzen. Sie müssen es jedoch zuerst **an den PC anschließen** und die spezifische Software installieren.

## VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE SOFTWAREINSTALLATION

Das Faxgerät wird zusammen mit der notwendigen Drucker-Software geliefert.

Die Installations-CD enthält den Druckertreiber und die Dateien der Online-Dokumentation mit den zusätzlichen Informationen zu den Druckfunktionen des an einen PC angeschlossenen Faxgerätes.

### MINDESTVORAUSSETZUNGEN DES PCs

- Für Windows 95, Windows 98 erste Ausgabe und Windows ME: Pentium 166 MHz, 32 MB RAM.
- Für Windows 98 zweite Ausgabe, Windows NT und Windows 2000: Pentium 166 MHz, 64 MB RAM.
- Für Windows XP: Pentium 300 MHz, 128 MB RAM.

Alle Konfigurationen verlangen als Mindestausstattung ein CD-ROM-Laufwerk, einen VGA-Monitor (24 Bit-Platte für Farbvideo) und einen parallelen Schnittstellenanschluss IEEE 1284 Nibble Mode.

## INSTALLIEREN DER "LINKFAX"-SOFTWARE

- Schließen Sie den Anschluss des Schnittstellenkabels an der parallelen Schnittstelle auf der Rückseite des Faxgerätes an und danach schließen Sie den anderen Anschluss dieses Kabels an der parallelen Schnittstelle des PCs an.
- Schalten Sie den PC ein und warten Sie, bis die Umgebung Windows **95/98/ME/NT/2000/XP** aufgerufen ist. Danach schließen Sie das Faxgerät am Netz an.
- Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk. Die Installationsprozedur von "**LinkFax**" wird automatisch gestartet.
- Fahren Sie nun mit der **Wahl der gewünschten Sprache** und mit den anderen Operationen fort, indem Sie die Anweisungen befolgen, die auf dem Bildschirm Ihres PCs erscheinen, bis die Installationsprozedur beendet ist.  
Nach Beendigung der Installation werden Sie zum Neustart Ihres PCs aufgefordert.  
Nach dem Neustart werden Sie im **Drucker**-Menü das Symbol von "**LinkFax**" finden.

## DEINSTALLATION DER "LINKFAX"-SOFTWARE

Die wie folgt aufgeführte Deinstallationsprozedur gestattet Ihnen die vollständige und richtige Löschung aller Dateien, die von der CD geladen oder im PC während der Softwareinstallation geschaffen wurden, um danach mit deren Neuinstallation fortzufahren.

### In der Umgebung Windows 95/98/ME

- Wählen Sie das Deinstallations-Symbol des **LinkFax**-Menüs unter **Programme** im **Start**-Menü.

### In der Umgebung Windows 95/98/ME/NT/2000/XP

- Wählen Sie die Menüs: **Start, Einstellungen, Systemsteuerung, Programminstallation** und dann die Option **LinkFax**. Bestätigen Sie zum Schluss die Schaltfläche **Hinzufügen/Entfernen**.

## ZUGRIFF AUF DIE ONLINE-DOKUMENTATION

Gemeinsam mit dem Druckertreiber werden auch die Dateien der **Online-Dokumentation** geladen, die weitere Informationen zu den Eigenschaften und den **Druckfunktionen** liefern.

### In der Umgebung Windows 95/98/ME

Um Zugriff auf die Online-Dokumentation zu haben, klicken Sie eine der drei Symbole des **LinkFax**-Menüs unter **Programme** im **Start**-Menü.

### In der Umgebung Windows NT/2000/XP

Die Online-Dokumentation kann in diesem Fall vom "**Statusmonitor**" des Druckers aus aktiviert werden, oder indem die Option **Eigenschaften** des "LinkFax"-Druckers im **Drucker**-Menü gewählt wird.

## HINWEISE ZUR VERWENDUNG DES KOMMUNIKATIONSANSCHLUSSES

### Nur in der Umgebung Windows 95/98/ME

Mit der Installation des **LinkFax**-Moduls wird der für das Faxgerät gewählte Anschluss am PC vom Modul **ausschließlich für die Verwaltung von Tintenstrahlfaxgeräten** (Faxanschluss) betrachtet.

Falls die Notwendigkeit besteht, diesen Anschluss für andere Vorrichtungen als das betreffende Faxgerät zu verwenden, gibt es die Möglichkeit, den Anschluss **vorübergehend zu deaktivieren** und später erneut anzuwählen:

- Auf das Symbol **Fax-Manager** in der unteren rechten Bildschirmhälfte doppelklicken.
- Den **Faxanschluss** (normalerweise **LPT1**) wählen.
- Die Schaltfläche **Anschluss löschen** bestätigen, um den **Standardanschluss** (Druckeranschluss) zu aktivieren.
- Um den "Faxanschluss" erneut zu wählen, müssen Sie die Schaltfläche **Anschluss auswählen** bestätigen.

## ANMERKUNG

Wenn Sie nach der **Anschlusswahl** von Betriebssystem **Windows 95** auf **Windows 98/ME** wechseln, vergessen Sie nicht, den **parallelen Anschluss** (als Faxanschluss) wieder zu wählen, da **Windows 98/ME automatisch den Standardanschluss** (Druckeranschluss) wählt.

---

## A

- Abruf
  - Ändern/Löschen des Empfangsabrufs 31
  - Empfangsabrufs 31
  - Sendeabruf 31
- ADF 8
- Akustische Anzeigen 35
- Anrufer-ID
  - Faxnummer 5, 12
  - Namen 5, 12
  - Namen und Faxnummer
    - Position 5
- Anschluss
  - Anschluss an das Netz 3
  - Anschluss an die Telefonleitung 1
  - Anschluss des Faxgerätes 1
  - Anschluss des Telefonhörers 3
  - Anschluss von Zusatzgeräten 1
- Anzeigen
  - Akustische Fehlermeldungen 34
  - Andere akustische Anzeigen 35
- Auflösung
  - Einstellung der automatischen auflösung 30
  - Einstellungen 8
- Automatische neuwahl 9

---

## D

- Datum und Uhrzeit
  - Ändern von Datum und Uhrzeit 5
- Display
  - Andere Meldungen 35
  - Fehlermeldungen 34
- Druckkopf
  - Austausch des druckkopfes 36
  - Einsetzen des Druckkopfes 4
  - Neuaktivierung des druckkopfes/kontrolle der düsen 36
  - Neuaktivierung und Druckkopfdüsenkontrolle IX
  - Neuaktivierung und kontrolle der druckkopfdüsen 4
  - Reinigen der druckkopfdüsen 37
  - Reinigen der Kontaktlamellen 37

---

## E

- ECM-Modus 30
- Eingebauter Anrufbeantworter 19, 39
- Empfang
  - Ändern der Pausedauer 28
  - Ändern der Rufsignalanzahl 27
  - Ändern des Fernbedienungscode 28
  - Anzeigen der anrufer-id 27
  - Automatischer Empfang XII, 12
    - mit Fax-/ Telefonerkennung 12
  - Manueller Empfang XII, 11
  - mit Anrufbeantworter XIII, 12
    - Eingebauter Anrufbeantworter 12
    - Zusätzlicher Anrufbeantworter XIII, 12
  - Überschreitender Text 26
  - Verkleinern des Druckbereichs 26

---

## F

- Fehler und Problemlösungen
  - Bei erfolglosem Sendevorgang 32
  - Bei Papier- oder Tintenmangel 32
  - Bei Stromausfall 32
  - Kleine Zwischenfälle 32
- Fehlercode 33
- Fernbedienungscode 28

---

## I

- Installation
  - Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation I

---

## K

- Kontaktlamellen
  - des Druckkopfschlittens 37
- Kontrast
  - Einstellungen 8
- Kopie
  - Einzelkopie 18
  - Kontrast- und Auflösungswerte XIII, 18
  - Mehrere Kopien XIII, 18
  - Um eine optimale Kopiequalität zu erhalten 18
  - Unterbrechen des Kopiervorgangs XIII, 18
  - Welche Originale können kopiert werden 18
  - Wiedergabewerte XIII, 18
- Kurzwahl
  - Programmieren einer Telefon- oder Faxnummer 13
  - Senden mit der Kurzwahl 14
  - Telefonieren mit der Kurzwahl 17

---

## L

- Lautsprecherlautstärke 29
- Lautstärke der Akustikanzeige 29
- Leistungsmerkmale
  - Hauptanschluss 6
  - Nebenstelle 6
- Leuchtanzeige "FEHLER" 34
- Liste
  - Daten der Ziel- und Kurzwahl 16
  - Liste der Installationsparameter 16
  - Liste der Konfigurationsparameter 16

---

## M

- Meldungen
  - Andere Meldungen auf dem Display 35
  - Fehlermeldungen auf dem Display 34

---

## O

- Optischer Lesekopf
  - Reinigung 38
- Originale
  - Einlegen des Originals in den ADF 8
  - Welche Originale können gesendet werden 8
- Originalen
  - Beseitigen von gestauten originalen und papier 38

---

## P

---

### Papier

- Beseitigen von gestauten originalen und papier 38
- Einlegen des papiers 3
- Papierformate 3
- Papierkassette (ASF) 3

### Protokolle

- Ausdruck auf Anfrage 16
- Automatischer Ausdruck 15
- Interpretation der Protokolle 15
- Journal 14
- Protokoll bei erfolglosem Sendevorgang 14
- Protokoll bei Stromausfall 14
- Protokoll des letzten Rundsendevorgangs 14
- Protokoll des letzten Sendevorgangs 14

---

## S

---

### Senden

- Ändern/Löschen einer zeitversetzten Sendung 10
- Rundsendevorgang 11
- Senden durch Abheben des Telefonhörers 9
- Senden eines Originals 8
- Senden eines Originals aus dem Speicher 11
- Senden mit Kurzwahl 14
- Senden mit Zielwahl 14
- Senden mittels Adressbuch durchsuchen 14
- Senden und die Leitungstöne hören XI, 9
- Unterbrechen XI, 9
- Verringern der Übertragungsgeschwindigkeit 30
- Zeitversetzte Sendung 10

### Sendung

- Hören der Verbindungstöne 29
- Neustart bei erfolgloser Sendung aus dem Speicher 29

### Speicher

- Senden aus dem Speicher
  - Ändern/Neustarten/Löschen 11
- Senden eines Originals aus dem Speicher 11

---

## T

---

### Technische Daten

- Allgemeine Eigenschaften 39
- Eingebauter Anrufbeantworter 39
- Elektrische Anschlusswerte 39
- Empfangsmerkmale 39
- Kommunikationsmerkmale 39
- Merkmale des optischen Lesers 39
- Sendemerkmale 39
- Umgebungsbedingungen 39

### Telefon

- Telefonieren mit Kurzwahl 17
- Telefonieren mit Zielwahl 17
- Telefonieren mittels Adressbuch durchsuchen 17

### Telefonzentrale

- Hauptanschluss 6
- Nebenstelle (Zentrale) 6

---

## U

---

Übertragungsgeschwindigkeit 30

---

## V

---

Verbindungstöne 29

---

## W

---

### Wahl

- Impulswahl = dekadisch 6, 7
- Tonwahl = Mehrfrequenz 6, 7

### Wartung

- Austausch des Druckkopfes 36
- Beseitigen von gestauten originalen und papier 38
- Düsenkontrolle 36
- Neuaktivierung des Druckkopfes 36
- Reinigen der druckkopfdüsen 37
- Reinigen des druckkopfreinigers 37
- Reinigung der Kontaktlamellen 37
- Reinigung des Gehäuses 38
- Reinigung des optischen Lesekopfes 38
- Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch I

---

## Z

---

### Zielwahl

- Programmieren einer Telefon- oder Faxnummer 12
- Senden mit Zielwahl 14
- Telefonieren mit Zielwahl 17

### **Bestellnummern für Monochromdruckköpfe**

Einwegdruckkopf: Code 84431 W (FPJ 20)

Einwegdruckkopf mit pigmentierter Tinte: Code B0042 C (FPJ 22)

### **Bestellnummer Farbdruckkopf**

Einwegdruckkopf: Code 84436 G (FPJ 26)

293315T